BirsigtalBote

AMTLICHER ANZEIGER FÜR DAS BIRSIGTAL

GZA 2012 BASEL | BIBO NR. 28 | 79. JAHRGANG | 13. JULI 2023

Bottmingen ..... 2 – 3
Einladung zur 1. August-Feier
Ehrung der JungbürgerInnen
Aktuelles vom Wuchemärt

Oberwil ..... 8 – 9
Baselbieter Landratspräsident spricht an Bundesfeier
Das Sommerlager ist im vollen Gange

Therwil ..... 16 – 17
Polizeiinfos
Umwelttip
Besichtigung Hasliberg

Ettingen ..... 20 – 21
Sachbearbeiter*in Einwohnerdienste
Strassensperrungen Belagsarbeiten
Belagsarbeiten Werkhof

Leimental 13
Neues Schwarzwildkonzept
Brutzeit von Vögeln beachten
Doppelspur Spiesshöfli Binningen

Regio 10
Naturbildung dank neuer Plattform
Fenster Mariastein
Tipps für sicheres Bergwandern

Kirchen ..... 14 – 15
Binninger Orgelsommer – 3. Konzert
«Himmlisch» – Sommerpredigten
Minisommerplausch-Woche 2023

Sommerzeit – Reisezeit

Foto: Erich Westendarp, Pixabay

Egal, ob es in die Ferne geht oder doch in der Schweiz ein Domizil gefunden wird, die Leimentaler geniessen die Ferienzeit. Auch mit Alternativen vor Ort.

Am Freitag, 21. Juli, macht sich eine Vier-Mann-Abenteuer-Truppe auf den Weg von Therwil hinauf zur Riederalp ins Wallis. Die langsame Reisegeschwindigkeit ist eine der Besonderheiten dieser Unternehmung. Und, mit was für Vehikeln die 440 Kilometer absolviert werden.

Knatternd zum Grimselpass

Knatternd geht es mit den zwei Landwirtschaftsfahrzeugen Schilter und Rapid durchs Jura und das Emmental hinauf zum Grimselpass. Ist das Tempo auf den Flachstrecken nicht allzu hoch und wird schon da eine andere Wahrnehmung der Natur oder von Ortschaften und den Menschen dort als bei einer 100 km/h-Auto-Non-Stop-Reise möglich, so reduziert sich die Geschwindigkeit an Steilsteigungsstrecken noch einmal. Der schon erwähnte Grimselpass mit seinen 2165 Metern Höhe oder aber die Fahrt hinauf zur Riederalp – da wird die Gemse denken, sie sieht nicht richtig und der Wallis-Wolf wegen der Lärmbelästigung seine fraslüsternen Augen aber mal ordentlich verdrehen.

Bijou Gartenbad Bottmingen

Kaum jemanden ist es vergönnt, gleich sechs Wochen Ferien geniessen zu können. Den Chindsgi- und den Schulkindern schon. Da Eltern, Grossi, Gotti und Getti schlechterdings kaum die ganze Zeit werden abdecken können, braucht es auch die Nah-Alternative. Und da gibt es mit dem Gartenbad Bottmingen ein wirkliches Bijou. Es sei den Eltern von Kleinkindern – und das geht auch bis sieben Jahre – nur dringendst ans Herz gelegt, dass sie ihre Sprösslinge perfekt im und am Wasser in unmittelbarer Nähe beaufsichtigen. Ein Badi-Besuch ist und soll ein grosses Vergnügen sein. Es braucht aber auch Sicherheit, für die die Badmeister, bei Kleinkindern an erster Stelle aber die unmittelbaren Aufsichtspersonen zuständig sind.

Ulf Rathgeber

Wir ♥ Basel.
Bücher | Musik | Tickets
Aeschenvorstadt 2 | CH-4010 Basel
www.biderundtanner.ch
Bider&Tanner
Ihr Kulturhaus in Basel

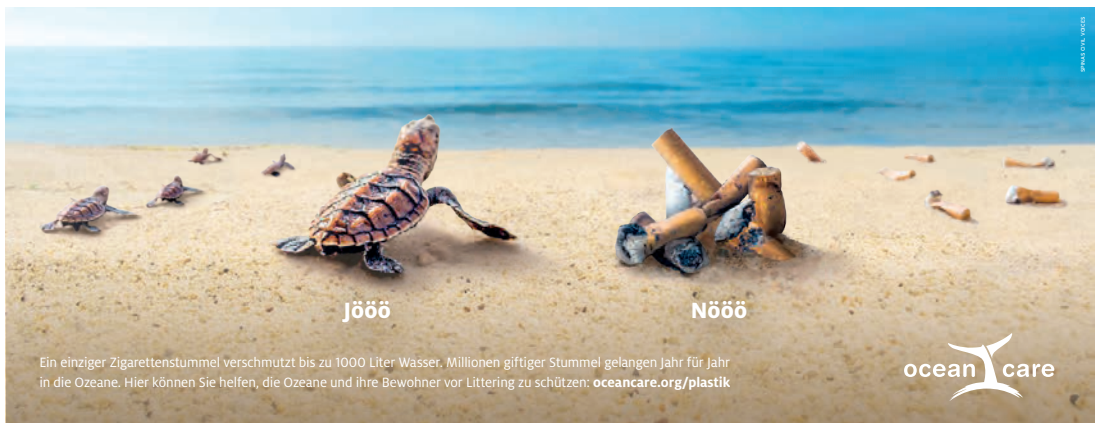
Aktuelle Bücher aus dem Verlag
Friedrich Reinhardt
www.reinhardt.ch

Wir engagieren uns für eine belebte Bergwelt.
berghilfe.ch
Schweizer Berghilfe

VÖGELI
VERMÖGENSVERWALTUNG
SEIT 1991
Therwilerstrasse 10
4103 Bottmingen
+41 61 426 99 11
mail@voegeliv.ch
www.voegeliv.ch

Wir sichern Ihr Zuhause!

Beratung und Installation durch
kolb AG ETTINGEN
Tel. 061 726 80 80
www.kolb.swiss



Ihr Spezialist für Kreuzfahrten

In Zusammenarbeit mit:
NCL NORWEGIAN CRUISE LINE®
MEDIA REISEN
Petersgraben 33, Basel
www.mediareisen.ch
Tel. 061 260 92 60

Wir sind da, wenn es belastend wird.
Ihre Spende macht es möglich. Merci.
www.prosenectute.ch | IBAN CH91 0900 0000 8750 0301 3
PRO SENECTUTE

Metallbau & Schlosserei

www.w-lauper.ch · Lohweg 17 · 4107 Ettingen · 061 721 78 11

SANITÄR–HEIZUNG FEIGENWINTER
die gute Quelle für Haustechnik
Sanitär + Heizung
EXPRESS-Kundenservice
061 711 99 04
- Neu- und Umbauten
- Badezimmer - alles aus einer Hand
- Wasserenthärtungsanlagen
- Boilerentkalkungen
- Wärmepumpen / Pelettheizungen
www.sanitaer-feigenwinter.ch

BLUTSPENDE SRK SCHWEIZ
SPENDE BLUT
RETTE LEBEN
blutspende.ch

Vorsorgen! Ihr Kontakt für den Notfall. Jetzt als vCard abspeichern!
ortho-notfall.ch
T +41 61 305 14 00
swiss olympic MEDICAL CENTER
GEBROCHEN?
IM NOTFALL – FÜR SIE DA!
Sofort-Hilfe bei Verletzungen und Beschwerden am Bewegungsapparat
ORTHO-NOTFALL
Merian Iselin Klinik
7 Tage von 8–22 Uhr

BOTTMINGEN

GEMEINDEVERWALTUNG
Schulstrasse 1
Telefon 061 426 10 10
Fax 061 426 10 15
E-Mail gemeinde@bottmingen.ch
www.bottmingen.ch

Öffnungszeiten
Mo–Fr 9–12 Uhr

Telefonzeiten
Mo–Fr 9–12 Uhr und 13.30–16 Uhr

GEMEINDEPRÄSIDENTIN
Mélanie Krapp-Boeglin
Besprechungstermine nach Voranmeldung, Telefon 061 426 10 14 (Sekretariat)

INFORMATIONS- UND BERATUNGSSTELLE FÜR BETREUUNG, PFLEGE UND ALTER
Telefon 061 405 45 45
info@bpa-leimental.ch
www.bpa-leimental.ch

BESTATTUNGEN
Telefon 061 426 10 12

GEMEINDEPOLIZEI
Telefon 061 426 10 13

KINDES- UND ERWACHSENENSCHUTZBEHÖRDE (KESB) LEIMENTAL
Telefon 061 599 85 20

WERKHOF
Therwilerstrasse 15
werktags 13–14 Uhr
Telefon 061 426 10 77

SPITEX
Spitex Bottmingen Oberwil
Telefon 061 401 14 37

SOZIALE DIENSTE
c/o Gemeindeverwaltung
Telefon 061 426 10 31

RUFTAXI BOTTMINGEN
Telefon 061 421 21 21

STÖRUNGSDIENSTE
Erdgasversorgung
IWB, 0800 400 800
GGA
0800 727 447
Stromversorgung
Primeo Energie, 061 415 41 41
Wasserversorgung/Brunnmeister
Heinis AG, Biel-Benken
Telefon 061 726 64 22

Umwelt Info

Für die Abfuhren bitte Abfälle jeweils ab 7 Uhr bereitstellen.

Hauskehricht
Jeweils donnerstags

Abfuhr von Bio-, Küchen- und Gartenabfällen
Freitag, 14. Juli

Papier-/Kartonabfuhr
Dienstag, 25. Juli

Rund um die Uhr informiert:
senioren4103.ch

GEMEINDEINFORMATIONEN

GEMEINDEVERWALTUNG

Ehrung der Jungbürgerinnen und Jungbürger

Bottmingen schenkt jedes Jahr seinen jungen Einwohnerinnen und Einwohnern, die in diesem Jahr 18 werden, besondere Aufmerksamkeit. Schweizer/innen erlangen mit diesem Alter die Volljährigkeit und erhalten damit ihr Stimm- und Wahlrecht kommunal wie auch national.

2023 durfte Bottmingen 46 Jungbürgerinnen und -bürgern gratulieren und ihnen einen Gutschein im Wert von 50 Franken anbieten. Gleichzeitig wurden sie auch eingeladen, sich das interessante Heimatkundebuch Bottmingens bei der Gemeindeverwaltung abzuholen. Vom Angebot der Geschenkgutscheine machten 35 Jungbürger/innen Gebrauch. *Gemeindeverwaltung*

ZIVILSTANDSNACHRICHTEN

Todesfälle

SprecherAndré, † 21. Juni 2023, *20. November 1926, von Aesch. Wohnhaft gewesen an der Baslerstrasse 1, 4103 Bottmingen. Wurde im engsten Familienkreis beigesetzt.

Brielmann Hans Peter, † 22. Juni 2023 *21. Juli 1937, von Basel. Wohnhaft gewesen in 4103 Bottmingen. Wurde im engsten Familienkreis beigesetzt.

Hublard-Sieber Gertrud, † 6. Juli 2023 *30. März 1933. Abdankung am 3. August um 11 Uhr in der Prediger Kirche Basel
Gemeindeverwaltung

LESERBRIEF

Therwilerstrasse: «Flüsterbelags-Trickli»

2017 hat der Kanton auf der Therwilerstrasse Flüsterbelag aufgebracht und stolz den Anwohnern mitgeteilt, jetzt brauche es keine Lärmschutzfenster, der Immissionsgrenzwert werde nichtmehr überschritten. 2020 mussten die EBM in Folge Grabarbeiten eine grössere Belagsfläche ersetzen. Jetzt stellte man fest, dass der alte Belag gegenüber dem neuen seine «Flüsterwirkung» bereits verloren hat. In meinem Leserbrief vom 19. August 2021 habe ich darüber berichtet, verbunden mit der Hoffnung auf Tempo 30 innerorts. Faktum ist, dass der Kanton weiterhin Flüsterbelag einsetzt, obwohl auch die Strassenbaufirmen (hinter vorgehaltener Hand) darauf hinweisen, dass dieser Belag nach wenigen Jahren «ausgeflüstert» hat. Soweit der Rückblick. Vergangene Woche mussten auf dem Abschnitt zwischen Dorfmuseum und Rest. Traube bei zwei Aufgrabungen (je 2 m² für einen Wasser/Strom-Hausanschluss) der Fertigbelag eingebaut werden. Das kantonale Tiefbauamt hat verfügt, dass anstatt der 4 m² 160 m² Flüsterbelagsfläche (also die 40-fache Fläche) ersetzt werden müssen. Die Baufirma rückte mit schwerem Gerät an: 2 Belagsfräsen, 1 Wischmaschine, 1 Radlader, 3 Walzen, 1 Belagseinbaumaschine und zwei LKW's. Es wurden 16 Tonnen Belag abfräst und entsorgt und 16 Tonnen wieder einbaut. Die Arbeiten dauerten 2 Tage mit je 8 Mann und zusätzlich 60 Stunden Verkehrsdienst verbunden mit Rückstau bis nach Oberwil. In Kriens ging Dominik Hertach gegen den Kanton Luzern bis vor Bundesgericht. Er bekam recht: Flüsterbelag sei ein einfaches «Trickli», um damit Strassen als «lärmsaniert» zu bezeichnen (SRF Schweiz aktuell 30. März 2023).

Beim Kanton BL «wiehert der Amtsschimmel» weiterhin, wohl nur, bis jemand den Aufwand nicht scheut und die Bundesrichter um eine Entscheidung bitten. *Ernst Bringold, Anwohner*

GEMEINDEANLASS

Einladung zur 1. August-Feier

Liebe Einwohnerin, lieber Einwohner
Auch in diesem Jahr organisiert die Gemeinde Bottmingen einen gemütlichen 1. August-Anlass auf dem Pausenplatz Schulhaus Talholz. Nebst dem traditionellen Gratis-Apéro setzt die Gemeinde dieses Jahr verstärkt auf die Kinderunterhaltung, erstmals mit Mitgliedern der Pfadi Sunnebärg. Wir hoffen, auch Sie am Nationalfeiertag bei uns begrüssen zu dürfen.

DIES UND DAS

CAFÉ STREULI

Herzlichen Glückwunsch

Simi Meier hat das QV (Qualifikations-Verfahren) als Detailshandelsangestellte EFZ erfolgreich abgeschlossen. Sie war die Beste und hat im Rang abgeschlossen mit einer Note 5,5. Wir, das Café Streuli Team Bottmingen, sind stolz auf ihre hervorragende Leistung und wünschen ihr bei ihrem weiteren Weg viel Erfolg. Simi wird unserem Team und dem Café Streuli Bottmingen weiter erhalten beleiben, denn sie wird sich weiterbilden und weiter bei uns Teilzeit arbeiten.

Links Ayse Tango (Inhaberin Kaffi Streuli), Mitte Simi Meier.

REKLAME

VERANSTALTUNGSKALENDER

19. Juli

Aikido Einführungskurs
Mi, 19 Uhr, Untere Turnhalle Hämisgarten, Schulstrasse 3

1. August

1.-August-Feier
Di, 17 Uhr, Pausenplatz beim Schulhaus Talholz

16. August

Aikido Schnupperkurs für Kinder
Mi, 16.30 Uhr, Untere Turnhalle Hämisgarten, Schulstrasse 3

30. August

Kinderflohmi
Mi, 14 Uhr, Schulhof Talholz/ Hämisgarten

31. August

Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren
Do, 12 Uhr, Gemeindestube Bottmingen, Therwilerstrasse 16

10. September

Internationales Oldtimertreffen Bottmingen
So, 9 Uhr, Weiherschloss, Burggartenschulhausareal

16. September

Kinderkleiderbörse
Sa, Burggartenschulhaus, Burggartenstrasse 1

Wiederkehrendes

«Bottminger Wuchemärt»
Di, 8.30–11.30 Uhr, auf dem Platz hinter der Gemeindestube, Therwilerstrasse 16
Märtgruppe

«Freitags-Treff»
9.30–11 Uhr, jeweils freitags (ausgenommen Schulferien und Feiertage), kommen Sie zum gemütlichen Beisammensein im BOZ, Therwilerstr. 14
Bottminger Zentrum

Detaillierte Beschreibungen der Anlässe, Anmeldemodus und Kontaktpersonen der Vereine finden Sie auf der Gemeindewebsite unter www.bottmingen.ch/ Veranstaltungen.

www.bottmingen.ch

DIES UND DAS

BOTTMIGER WUCHEMÄRT

Aktuelles vom Wuchemärt

Sommerliche Frischprodukte bekommen Sie auf unserem Wuchemärt, direkt hinter dem alten Schulhaus und der Gemeindestube. Wegen Ferien einiger Märtleute ist es ein sehr kleiner Märt. Ein Besuch lohnt sich trotzdem.

18. Juli: Gemüsestände, Brot von Zihlmann, Biel-Benken
kein Käse- und kein Fischverkauf

25. Juli: Gemüsestände, Brot von Zihlmann, Biel-Benken
kein Käse- und kein Fischverkauf

Einen guten Einkauf wünscht die
Märtgruppe Bottmige

Jeden Dienstag von 8.30 bis 11.30 Uhr im Hof hinter der Gemeindestube, Therwilerstrasse 16, Bottmingen

RUFTAXI BOTTMINGEN
061 421 21 21

«Tierschutz ist noch immer Sache von Ausländern»

Der Bottminger Oliver Bieli und seine Frau Rebecca setzen sich in ihrem Verein Schweizerische Hunde- und Katzenrettung für das Tierwohl ein. Mit grosser Unterstützung auch aus Bottmingen und Oberwil finanzieren sie die Kastration von Strassenhunden in Rumänien und betreiben einen Gnadenhof im elsässischen Münchhausen, wo sie auch wohnen.

Olivier Bieli ist in Bottmingen verwurzelt; seine Frau Rebecca stammt aus Reinach. Beide gründeten im Dorf die Schweizerische Hunde- und Katzenrettung, die mittlerweile ausserhalb der Nordwestschweiz im Elsass und in Rumänien tätig ist. Fotos: Boris Burkhardt

«Meine Oma war noch Bäuerin in Bottmingen. Sie staunte immer wieder, dass meine Mutter von der Landwirtschaft wegkam, während ich wieder damit anfange», sagt Olivier Bieli (39) und lacht. Der Bottminger kaufte sich 2012 mit seiner Reinacher Frau Rebecca (38) einen Bauernhof im elsässischen Münchhausen zwischen Mülhausen und Colmar – Landwirt wurde er aber keiner. «Gnadenhof Papillon» heisst die Einrichtung, die das Ehepaar dort geschaffen hat, ein Gnadenhof für allerlei Nutztiere, von Pferden und Rindern über Schafe, Schweine und Geissen bis zu Katzen, Hasen, Schildkröten und sogar Schlangen.

In Bottmingen sind Rebecca und Olivier Bieli aber vor allem als Retter von Hunden und Katzen bekannt. 2011 gründeten sie im Dorf mit drei weiteren Tierschützern die Schweizerische Hunde- und Katzenrettung (SHKR), ein Verein, der sich heute vor allem in einem Tierheim in Rumänien für Strassenhunde engagiert, sich in der Nordwestschweiz aber auch um verwilderte Katzen kümmert. Rebecca und Olivier Bieli leben trotz ihrer zwei jungen Kinder und beider Berufstätigkeit das Engagement echter Tierfreunde: Reichen die Finanzen trotz der 120 Passivmitglieder bis nach Zürich und vieler spendenwilliger Bottminger, Binninger und Oberwiler für ein Projekt nicht, schiessen sie auch ohne zu zögern privates Geld zu.

Ein Zeitungsartikel sorgte für viele Spenden

Ihr gemeinsames Engagement begann mit Strassenkatzen im Urlaub auf Mallorca, wo sie heute noch das Tierheim finanziell unterstützen, das von einer Schweizerin geleitet wird. Ein Zeitungsartikel in der Heimat machte sie damals so bekannt, dass sie die SHKR als Verein gründen mussten, um den vielen Spendenangeboten organisatorisch beizukommen. Sie seien aber auch von vielen Menschen angesprochen worden, die ihre Tiere hätten loswerden wollen oder müssen, bei Weitem nicht nur Hunde und Katzen. Die Bielis lehnten nicht ab und kauften eben den Hof im Elsass, um die vielen Tiere unterzubringen.

Die Anfrage, die die Tätigkeit des Vereins aber am meisten bestimmen sollte, kam laut den Bielis von einem rumänischen Geschäftsmann, der im Banat in der Kleinstadt Otelu Rosu (deutsch Ferdinandsberg) ein kleines Tierheim aufgebaut gehabt habe. «Es handelte sich eher um einen Schrottplatz als ein Tierheim», erinnert sich Olivier Bieli an den ersten Besuch. Die beiden Tierschützer dokumentierten die Zustände vor Ort und konnten so in der Schweiz schnell genügend Spender finden, um für 150 Hunde eine Halle mit Zwingern und zwei Quarantänestationen zu bauen.

Anfangs gab es kaum Tierärzte in Rumänien

Bielis sind regelmässig vor Ort, meist im Wechsel. Das Tierheim wird von einer Freundin aus Deutschland geleitet; angestellt sind ausserdem zwei Rumänen aus Otelu Rosu. Hauptaufgabe des Tierheims ist die Kastration der Strassenhunde. «Es gibt zwar Kastrationsprogramme der EU», berichtet Olivier Bieli; «aber wir wissen nicht, wie viel von dem Geld tatsächlich in den Tierheimen ankommt; wir sind diesem Programm jedenfalls noch nie begegnet.» Nachhaltiger Tierschutz sei in Rumänien «noch immer fast ausschliesslich Sache von Ausländern, vor allem Schweizer, Deutsche und Briten», sagt Olivier Bieli. «Als wir 2012 anfingen, war die veterinärmedizinische Infrastruktur vor Ort schlimm», ergänzt Rebecca Bieli: «Heute gibt es zwei Tierärzte vor Ort und eine sehr gute Tierklinik im zwei Stunden entfernten Timisoara.» Im Tierheim in Otelu Rosu würden ausserdem verletzte Hunde gepflegt, die bisweilen madenzerfressen, blind und taub eingeliefert würden, und, wenn sie zu schwach seien, um auf der Strasse zu überleben, dortbehalten. Auch Welpen, die nie das Leben auf der Strasse kennengelernt hätten, blieben im Heim; einige würden auch in die Schweiz vermittelt. Gesunde kastrierte Hunde würden in der Regel wieder ausgesetzt.

«Wer Tieren hilft, kann die Menschen nicht ausblenden»

Trotz der grossen Spendenbereitschaft in der Heimat müssen sich Bielis immer wieder rechtfertigen, warum sie sich gerade im armen Rumänien so sehr für Tiere statt Menschen engagieren. «Mit unserer Arbeit helfen wir auch den Menschen in Otelu Rosu», erklärt Olivier Bieli: «Wir holen aggressive Hunde von der Strasse und kastrieren auch Haushunde gratis. Viele Familien könnten sich eine Kastration sonst nicht leisten.» Wer Tieren helfe, könne den Menschen nicht ausblenden: Der Verein habe auch schon Spielsachen für eine 13-köpfige Familie gesammelt und bei Kriegsbeginn einen ersten Spendentransport von den Rumänen vor Ort in die Ukraine organisiert. In Otelu Rosu arbeite die SHKR auch mit der Schule zusammen.

Engagement für verwilderte Katzen in der Nordwestschweiz

Das Tierheim in Rumänien, der Gnadenhof im Elsass – und das «Schweizerische» an der Schweizerischen Hunde- und Katzenrettung? «Es gibt auch in der Schweiz noch immer geschätzte 200'000 verwilderte Katzen», sagt Olivier Bieli: «viele auf Bauernhöfen, aber auch in Industrie- und Hafengebieten – da, wo sie sich gut vor den Menschen verstecken können.» In Basel habe es etwa im St. Johann eine grosse Population gegeben. Derzeit ruhe das Projekt der Katzenkastration, erklärt er; ansonsten hülfen aber 20 bis 30 Vereinsmitglieder und Sympathisanten mit, die Tiere in Lebendfallen zu fangen und nach der Kastration wieder auszusetzen. «Ein Bauer will in der Regel kein Geld für die Kastration der verwilderten Katzen auf seinem Hof ausgeben», sagt Olivier Bieli.

Boris Burkhardt

Aktion
Aus Liebe zum Dorf und zum Portemonnaie.
Montag, 10.7. bis Samstag, 15.7.23

COCA-COLA 6 x 1,5 l
-33% 10.20 statt 15.30

TOBLERONE SCHOKOLADE
div. Sorten, z.B. Milch, 3 x 100 g
-20% 7.40 statt 9.30

VOLG PRUSSIENS
515 g
-31% 3.85 statt 5.65

KELLOGG'S CEREALIEN
div. Sorten, z.B. Frosties, 2 x 330 g
-20% 6.30 statt 7.90

POM-BÄR
Original, 2 x 100 g
-20% 4.70 statt 5.90

FELDSCHLÖSSCHEN ORIGINAL
10 x 33 cl
-20% 11.60 statt 14.50

(Jahrgangsänderung vorbehalten)
STELLA D'ORO NEGROAMARO DI SALENTO IGP
Barrique, Italien, 75 cl, 2020
-21% 16.50 statt 20.90

SHEBA
div. Sorten, z.B. Fresh & Fine Geflügel, 15 x 50 g
-33% 8.60 statt 12.90

SIBONET
div. Sorten, z.B. Dusch, 3 x 250 ml
-33% 11.40 statt 17.10

TEMPO WC-PAPIER
div. Sorten, z.B. Classic, weiss, 3-lagig, 24 Rollen
-40% 15.90 statt 26.50

Ab Mittwoch
FRISCHE-AKTION

FRISCO EXTRÊME CORNETS
div. Sorten, z.B. Erdbeer/Vanille, 6er-Pack
-25% 9.50 statt 12.70

CHARENTAIS-MELONEN
Spanien/Italien, Stück
-34% 2.95 statt 4.50

MINI-WASSERMELONEN
Spanien/Italien, Stück
-38% 3.40 statt 5.50

BIOTTA TRAKTOR BIO SMOOTHIE
div. Sorten, z.B. Himbeer & Cranberry, 250 ml
-25% 2.60 statt 3.50

LEERDAMMER SCHEIBEN
div. Sorten, z.B. Original, 200 g
-20% 3.60 statt 4.50

AGRI NATURA FLEISCHKÄSE
geschnitten, 180 g
-21% 3.60 statt 4.60

SUTTERO POULETBRÜSTLI
Sweet & Sour, per 100 g
-30% 2.65 statt 3.80

Folgende Wochenhits sind in kleineren Volg-Läden evtl. nicht erhältlich:

VOLG KAFFEEKAPSELN div. Sorten, z.B. Lungo Crema, 10 Kapseln 3.35 statt 3.95
VOLG GEMÜSEKONSERVEN div. Sorten, z.B. Erbsen/Karotten fein, 2 x 260 g 3.55 statt 4.20
VOLG POLENTA div. Sorten, z.B. fein, 750 g 2.10 statt 2.50
VOLG ICE TEA LEMON 6 x 1,5 l 7.20 statt 9.30
HERO RAVIOLI div. Sorten, z.B. Eierravioli, 2 x 870 g 9.50 statt 11.20
VOLG DUSCH UND SHAMPOO div. Sorten, z.B. Dusch Exotic Fruits, 2 x 300 ml 3.80 statt 4.80
RANIERI OLIVENÖL div. Sorten, z.B. Bio extra vergine, 5 dl 8.40 statt 9.90
WC ENTE div. Sorten, z.B. Ocean Wave, Original, Gel, 2 x 750 ml 6.95 statt 9.60

Druck- und Satzfehler vorbehalten.
Alle Standorte und Öffnungszeiten finden Sie unter volg.ch. Dort können Sie auch unseren wöchentlichen Aktions-Newsletter abonnieren. Versand jeden Sonntag per E-Mail.
Volg frisch und fründlich

Wir gratulieren herzlich zur bestandenen Abschlussprüfung

Herzliche Gratulation zur erfolgreich bestandenen Abschlussprüfung

Wir sind stolz auf unsere Absolvent*innen und wünschen ihnen für ihren weiteren beruflichen und privaten Lebensweg alles Gute und viel Erfolg.

Absolvent*innen

Fachfrau Gesundheit Grundbildung EFZ
Sarah Di Pietrantonio
Lara Meier
Carmen Mollet
Daniela Luis Agostinho

Fachmann Gesundheit EFZ in Nachholbildung
Majurathan Arulselvam

Assistentin Gesundheit und Soziales EBA
Anja Schmidlin

Kauffrau EFZ
Alysha Flury
Michelle Kolb

STIFTUNG BLUMENRAIN
Baslerstrasse 10 · 4106 Therwil
T 061 725 55 55
www.blumenrain.ch

BLUMENRAIN

GYMNASIUM OBERWIL

Absolventen der Matur 2023

Schwerpunkt Anwendungen der Mathematik und Physik: Aguilera Rosario Adriano, Aguilera Rosario Claudio, Barthlott Florian, Bourquin Alexandre, Corluka Denis, Fourt Nelly, Friedli Lora, Godelmann Anna, Hächler Benedikt, Herrous Rayan, Mittelholzer Henrik, Monir Amer, Pink Oliver, Ritz Chantal, Sacchet Ciril, Siegmund Hugo, von Känel Elena, Zihler Nicolas, Züllig Samuel

Bildnerisches Gestalten: Bolognani Caterina, Buser Tim, Colucci Anissa, Ferrari Nanami Vittoria, Gruber Livia, Petrucci Anouk, Rotte Hannah, Ullrich Sara, Vogel Jonas

Biologie und Chemie: Aliu Jon, Baumgartner Johanna, Bolli Sebastian, Bossart Michelle, Camenzind Chantal, Eckardt Astrid, Eckert Flavio Leandro, Falconnier-Williams Olivia, Ferluga Lorenzo, Friedrich Martin, Godelmann Nadia, Hüttinger Ella, Kaynar Eda, Kurz Nicole, Kurz Sophie, Leone Stella, Lischer Nicolas, Menozzi Leandro, Pechtold Louk-Antonio, Petrucci Rebekka, Rosenthaler Florin, Sivaloganathan Bavan, Thurston Sophia

Italienisch: Bagaric Ante, Dietzsch Amélie, Grelli Edoardo, Hug Anika, Karli Benedikt, Lupi Lia, Mengiardi Colin Steivan, Ognjanovic Sofija, Zehnder Samuel

Latein: Bertschi Zoë, Cras Solène, Durscher Michèle, Gauck Roman, Ismajli Pajtesa, Lalor Inès, Lochmann Nina, Loher Mareva, Ludin Michelle, Mehmedi Valëmire, Rajendran Viruya, Rosenbaum Noah, Schwalbach Tristan Ruben, Schwander Domenic,

Musik: Bielefeld Niklas, Borer Lea, Coolen Anna, Foggetta Luca, Hacker Annsophie, Mundwiler Leonie, Nitschke Bettina, Ritzkowsky Moritz, Rotte William, Rudolph Mia, Schwerk Simon

Spanisch: Aillaud Trasviña León X Nicolás, Beugger Laura Andrea, Blindenbacher Anouk, Bollhalder Insaf, Branson Emily, Butler Cerisola Marina, D'Agostino Fabiana, Grotzfeld Julia, Hold Noah, Hoppe Olivia Yuuka, Hoppe Patricia Ayaka, Hürlimann Zoe, Kunnathuparambil Jasmin, Saillen Maël Arnaud, Thüring Linda, Wyder Aline Celina

Wirtschaft und Recht: Becskei Reka, Berneis Moritz, Bokdawala Meher, Bommer Samuel, Bossart Yannick, Brodbeck Cyrill, Brüschweiler Finja, Bucher Julie, Chandrakumar Sajanth, Doepgen Max, George Marvin, Gozzoli Elia, Grimm Nicolas, Gschwind Sandro, Hänggi Lucian, Harr Jessica, Hasler Tobias, Hengherr Timo, Kessler Morris, Kilchherr Adrian Roger, Kronenberg Noah Keyshawn, Laffranchi Luana, Mäenpää Carla, Manca Nicola, Moll Valentin, Moser Jarvis Vian, Nghiem Justin, Petitjean Sophia, Quenet Keanu, Rossi Davide, Sambhus Shivram, Schiavi Adela, Schnider Niklas, Schuler Jordi, Sivaruban Jathushan, Stahl Inga-Alexandra, Stomps Lars, Thommen Noah, von Arb Till, Wahl Ruben, Willome Victoria, Winkler Lias, Wydler Joris

Baselbieter Maturandenpreis: Züllig Samuel, Hoppe Patricia Ayaka, Nitschke Bettina, D'Agostino Fabiana, Bolli Sebastian Frederick, Falconnier-Williams Olivia Catherine, Rosenbaum Noah, Hoppe Olivia Yuuka, Schuler Jordi, Bielefeld Niklas, Grimm Nicolas Sven

Novartispreis: Nitschke Bettina

FMS – Fachmaturität

Berufsfeld Pädagogik: Amsted Signe Karen, Bohrer Jeanne, Bouzid Lionell, Brdjanin Sara, Brunner Elia,Di Meo Lara, Frieden Zeno, Giannico Jasmin, Hengherr Jan Erik, Herren Robine, Heuss Iris Michelle, Kamber Sophie Helena, Kennel Yarina, Kern Colin, Kleiber Loris, Magro Loredana, Marti Lia Alina, Oetiker Sara Maya, Severino Domenico, Stäheli Finn, Van Eeden Nina, Wagner Leon, Ziegler Lionel

Berufsfeld Gesundheit: Crotti Howald Jann, De Sousa Lopes Marta, Derbas Jana, Ivetic Luka, Jaggi Nora, Jörg Yannik, Kilic Ardin, Liparoto Lorena, Mega Elia, Meier Philippe Laurent Eric, Plüss Flurina, Radovanovic Marko, Russo Leandro, Schaulin Noemie, Selmani Behar, Sunandar Virya

Berufsfeld Kunst: Bebler Alina, Bojang Sky Zara, Born Ramos Loris, Brunone Anna, Butzlaff Amira, Greber Chihiro, Gubler Jan, Sukumaran Thusan, Vellone Timo, Vogt Rebecca

Berufsfeld Soziales: Beer Alessio, Blackham Kathrine, Dröschel Svenja, Geier Mona Sophie, Kulaveerasingam Mathumitha, Magro Selina, Oes Leonie, Setz Nadine, Sommerhalder Tim, Steidel Louis, Tenger Sven, Vogrig Vellaia, Weber Aline

DREILINDEN
leben und wohnen im Alter

Herzliche Gratulation

Wir gratulieren den Lernenden von DREILINDEN zum erfolgreichen Abschluss ihrer Ausbildung und wünschen ihnen für die Zukunft alles Gute. Wir sind stolz auf euch!

Larisa Antanaskovic, Sabiha Anwar, Rinesa Bilalli, Rahel Frei, Luana La Paglia, Lucie Matti, **Fachfrauen Gesundheit EFZ**
Lorenzo Agostini, Mohamed Alabdullah, Lourenço Soares, **Fachmänner Gesundheit EFZ**
Yasmin Späti, Joleen Zimmermann, **Assistentinnen Gesundheit und Soziales EBA**
Sinisa Leeroy Marinkovic, **Assistent Gesundheit und Soziales EBA**

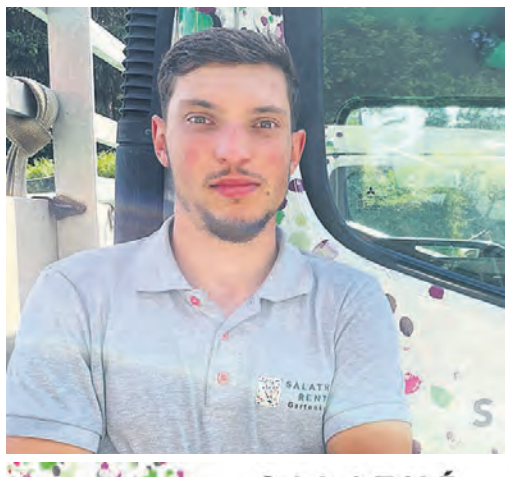
Wir gratulieren
Simon Gürtler
zur bestandenen Lehrabschluss-Prüfung zum Zimmermann EFZ.

seit 1870
Qualität und Beständigkeit

zimmerei stöcklin
Holzbau und Bedachungen
4107 Ettingen
Telefon 061 721 12 38
www.zimmerei-stoecklin.ch

Das gesamte BiBo-Team gratuliert recht herzlich zur bestandenen Prüfung.

Gianluca Faniuolo
Herzliche Gratulation zum erfolgreich bestandenen Lehrabschluss!
Gärtner EFZ Garten- und Landschaftsbau
Alles Gute für die Zukunft!



SALATHÉ RENTZEL
Gartenkultur

Wir gratulieren Michèle Zgraggen, Nico Tschudin und Dshamiljo Holzapfel herzlich zum erfolgreichen Abschluss ihrer Lehre als Landschaftsgärtner/in EFZ.

Alabor

Alabor Gartenbau AG
4102 Binningen, 061 425 93 93
www.alabor-ag.ch

Wir gratulieren herzlich zur bestandenen Abschlussprüfung

Wir gratulieren herzlich

Denis Miftari

zur erfolgreichen Lehrabschlussprüfung als Automobil-Assistent!

Kantonsspital Baselland
genau für Sie

Wir gratulieren

ZUR ERFOLGREICH BESTANDENEN LEHRABSCHLUSSPRÜFUNG!

Fachfrau/-mann Gesundheit (FaGe)
Hewan Afeworki
Nadine Baunach
Anina Bigler
Kim Casagrande
Anna Clauwaert
Beatriz Costa da Silva
Samanta Esposito
Hümeyra Güven
Loresa Idrizi
Livia Jeger
Anna Kleiber
Mayra Lux
Laura Mumenthaler
Olivia Peter
Flavia Raso
Selin Ryser
Sandra Sasse
Jill Schaub
Rania Schreiner
Luana Schuhmacher
Jonah Tschumi
Fynn Wetzel

Medizinische/-r Praxisassistent/-in
Linda Gutknecht
Lorena Schuler
Lana Spaar

Medizinprodukte-technologin
Thuvaraka Sivajith

Assistentin Gesundheit und Soziales (AGS)
Lizge Dikici

Fachfrau/-mann Betriebsunterhalt
Arben Ahmeti
Turgut Arisan

Kauffrau/-mann
Catharina Janda
Sara Leuenberger
Marwa Metaï
Joël Schwendinger

Informatiker
Jérôme Häusler

Fachmann Textilpflege
Vithushan Raveendran

Nachholbildung FaGe
Elvira Vokshi

Nachholbildung Medizinprodukte-technologin EFZ
Aline Martin
Misaela Mikulic

Jan Bopp
Note 5.6

Benjamin Fiechter
Note 5.2

Herzlichen Glückwunsch

zur erfolgreich bestandenen Abschlussprüfung 2023

als Gärtner EFZ

und zur besten Gesamtnote der Region Beider Basel.

Wir sind sehr stolz auf Euch!

bertschi
BERTSCHI AG GARTENBAU

Stiftung
Alters- und Pflegeheime
Binningen

Die Stiftung APH gratuliert herzlich unseren diesjährigen Absolventen

Sibel Akbulut, Fachfrau Gesundheit EFZ
Séverine Lidy, Fachfrau Gesundheit EFZ
Méa Voirol, Fachfrau Gesundheit EFZ
Vanessa Hatt, Fachfrau Gesundheit EFZ
Sivaram Indrajith, Fachmann Gesundheit EFZ (nicht auf dem Bild)
Adea Hysenaj, Assistentin Gesundheit und Soziales EBA
Gionatta Grasso, Assistent Gesundheit und Soziales EBA
Pelin Demir, Kauffrau EFZ mit BM
Dilara Seker, Kauffrau EFZ (nicht auf dem Bild)
Tamara von Guten, Vorlehre (nicht auf dem Bild)

Liebe Mireille
Du hast deine Lehrabschlussprüfung zur Drogistin mit Bravour bestanden! Herzliche Gratulation, wir sind stolz und freuen uns sehr mit dir. Schön, bleibst du Teil unseres Teams.

Wir gratulieren Filip Zaric (links)
herzlich zum erfolgreichen Abschluss
als Sanitär Haustechnikpraktiker!

SANITÄR – HEIZUNG
FEIGENWINTER
die große Quelle für Haustechnik

Lieber Pedro

Das Ermacora-Team gratuliert dir herzlich zur bestandenen Abschlussprüfung als
Montage-Elektriker EFZ

ermacora ag

Elektrofachgeschäft
Hauptstrasse 21
4104 Oberwil
www.ermacora-ag.ch

Telefon 061 406 30 20
Laden 061 406 30 30
Telefax 061 406 30 40
ermacora@ermacora-ag.ch

GEMEINDEVERWALTUNG

Hauptstrasse 24
Telefon 061 405 44 44
www.oberwil.ch

Schalterzeiten

Mo	*9.30–11.30 / 13.30–16.30 Uhr*
Di	*7.00–13.30 Uhr*
Mi	*9.30–11.30 / 13.30–16.30 Uhr*
Do	*9.30–11.30 / 13.30–18.30 Uhr*
Fr	*9.30–11.30 Uhr*

Die Telefonzentrale ist jeweils von 8 bis 12 Uhr und von 13.30 bis 17 Uhr (Mo bis Mi) besetzt. Am Donnerstag bis 18.30 Uhr und am Freitag bis 16 Uhr.

GEMEINDEPRÄSIDENT

Hanspeter Ryser
Telefon 061 401 31 43

Sprechstunde nach Vereinbarung unter Telefon 061 405 44 44

SOCIAL MEDIA

Die Gemeindeverwaltung Oberwil ist auf Facebook, Instagram, Twitter und LinkedIn präsent. Die Verwaltung lädt Sie ein, ihr auf diesen Kanälen zu folgen.

GEMEINDEPOLIZEI

Hauptstrasse 24
Telefon 061 405 43 07

Schalterzeiten Gemeindepolizei

Di	*7.00–9.00 Uhr*
Mi	*13.30–15.30 Uhr*
Do	*16.00–18.00 Uhr*

WERKHOF

Sägestrasse 5

Mo–Fr 11.30–12.00 / 16.00–16.30 Uhr
Telefon 061 405 42 50

BÜRGERGEMEINDE

Präsident: Hanspeter Ryser
Im Buech 15
Telefon P 061 401 31 43
Fax 061 401 31 02

Kontaktperson (Schreiberin):
Monika Zehnder
Telefon P 061 401 09 83
www.bg-oberwil.ch

KINDES- UND ERWACHSENEN-SCHUTZBEHÖRDE LEIMENTAL

Telefon 061 599 85 20

INFORMATIONS- UND BERATUNGS-STELLE FÜR BETREUUNG, PFLEGE UND ALTER

Telefon 061 405 45 45
info@bpa-leimental.ch
www.bpa-leimental.ch

SPITEX BOTTMINGEN OBERWIL

Telefon 061 401 14 37

ZIVILSCHUTZ LEIMENTAL

Dominik Ebner
Telefon 061 599 69 64

GGA-STÖRUNGSDIENST

Telefon 0800 727 447

BRUNNMEISTER/ WASSERVERSORGUNG

Heinis AG, Biel-Benken
Telefon 061 726 64 22

Oberwill sportlich syy
Noch 4 Wochen …
Wusstest du schon, dass es wieder verschiedenste Sportarten zu entdecken gibt bei «Oberwill sportlich syy»!?
(Für mehr Infos; siehe Veranstaltungskalender)

GEMEINDEINFORMATIONEN

VERANSTALTUNGEN

Baselbieter Landratspräsident spricht an Oberwiler Bundesfeier

Hält die Festansprache an der diesjährigen 1.-August-Feier: Pascal Ryf.

Als prominenter Gast tritt mit seiner Festansprache zum Nationalfeiertag Pascal Ryf, amtierender Landratspräsident Kanton Basel-Landschaft und Oberwiler Gemeinderat, ans Rednerpult.

Sein Werdegang und seine Interessen sind vielfältig: Aufgewachsen in Oberwil, Wirtschaftsmatur in Oberwil, Studium der Geschichte und Geografie (und in einem Zweitstudium Theologie und Mathematik), danach 15 Jahre Fach- und Klassenlehrer an der Sekundarschule Oberwil/Biel-Benken, von 2015 bis 2018 Schulleiter an der Primarschule Allschwil. Danach wechselte Pascal Ryf von der Schule in die Geschäftsleitung der Stiftung fit4school, die schweizweit Lerncoachings anbietet. Ende 2018 gründete er mit seinem Geschäftspartner die Firma educampus AG. Im Auftrag des Erziehungsdepartements Basel-Stadt bietet er mit seiner Firma edutaba GmbH zudem schulergänzende Tagesstrukturen in Basel an.

Seit seinem 18. Geburtstag engagiert sich Pascal Ryf politisch. 2015 wurde er auf der Liste der CVP für den Wahlkreis Oberwil in den Baselbieter Landrat gewählt. 2019 gelang ihm die Wiederwahl und er übernahm das Präsidium der landrätlichen Bildungs-, Kultur- und Sportkommission. Im Jahr 2021 wählte ihn der Landrat zum 2. Vizepräsidenten und 2022 zum 1. Vizepräsidenten des Parlaments des Kantons Basel-Landschaft. Seit Sommer 2022 ist er Mitglied des Gemeinderats Oberwil, wo er sich für die Themen Soziales, Gesundheit und Alter einsetzt. Am 1. Juli 2023 wurde Pascal Ryf zum Landratspräsidenten gewählt.

Das Thema Geschichte war schon immer seine Passion, insbesondere die Geschichte seiner Heimatgemeinde Oberwil. 2015 gründete er mit zwei Kollegen den Verein AltOberwil und rief die frühere Brauerei Waldschlösschen neu ins Leben. Eine weitere Vereinsgründung kam im Jahr 2021 dazu: «Rettung der Fortifikation Hauenstein».

Das offizielle Programm der Oberwiler 1.-August-Feier erscheint in der BiBo-Ausgabe vom 20. Juli 2023 und ist ebenfalls auf der Gemeindewebsite www.oberwil.ch ersichtlich.

Kommen Sie am 1. August auf den oberen Pausenplatz des Wehrlinschulhauses und geniessen Sie die stimmige Atmosphäre zum 732. Geburtstag unseres Landes. Wir freuen uns auf Sie!

Gemeinderat und Gemeindeverwaltung

BAUGESUCHE

NR. 0820/2023

Parzelle(n): 1204, 3784BR
Projekt: Um- und Ausbau der bestehenden Mobilfunkanlage mit neuen Antennen, Mühlemattstrasse 35a, 4104 Oberwil
Gesuchsteller: Salt Mobile SA i. V. Swiss Infra Services SA, M. Lichtsteiner, Thurgauerstrasse 136, 8152 Glattpark (Opfikon)
Projektverfasser: TM Concept AG, J. Behluli, Delfterstrasse 12, 5000 Aarau
Auflage bis: 24. Juli 2023

NR. 1075/2023

Parzelle(n): 394
Projekt: Kamin, Wehrlingasse 8, 4104 Oberwil
Gesuchsteller: Kalbermatten Haustechnik AG, F. von Bar, Altenmatteweg 3, 4144 Arlesheim
Projektverfasser: Kalbermatten Haustechnik AG, F. von Bar, Altenmatteweg 3, 4144 Arlesheim
Auflage bis: 24. Juli 2023

NR. 1080/2023

Parzelle(n): 5200
Projekt: Anbau Einfamilienhaus, Bielstrasse 56, 4104 Oberwil
Gesuchsteller: Ruth und Klaus Christensen, Bielstrasse 56, 4104 Oberwil
Projektverfasser: Moritz Häner, Schemelackerweg 8, 4226 Breitenbach
Auflage bis: 24. Juli 2023

NR. 1086/2023

Parzelle(n): 1613
Projekt: Schwimmbad, Waldweg Paradies 37, 4104 Oberwil
Gesuchsteller: Markus Unterfinger, Mittlere Strasse 140, 4056 Basel
Projektverfasser: Markus Unterfinger, Mittlere Strasse 140, 4056 Basel
Auflage bis: 24. Juli 2023

Während der Auflagefrist können die Pläne in der **Abteilung Bauten und Planung, Hauptstrasse 24, 4104 Oberwil** gerne nach telefonischer Vereinbarung (061 405 42 42) eingesehen werden. Allfällige Einsprachen, dass öffentlich-rechtliche Vorschriften nicht eingehalten werden, sind innerhalb der Auflagefrist schriftlich in 4-facher Ausfertigung dem **kantonalen Bauinspektorat, Rheinstrasse 29, 4410 Liestal** einzureichen. Sie sind innert zehn Tagen nach Ablauf der Auflagefrist zu begründen. Diese gesetzlichen Fristen gemäss § 127 Abs. 4 RGB sind abschliessend und können nicht erstreckt werden. Bei offensichtlich unzulässigen oder offensichtlich unbegründeten Einsprachen kann die Baubewilligungsbehörde gemäss § 127. Abs. 2 RBG Verfahrenskosten bis 3000 Franken erheben.

Baugesuchs-Pläne können jeweils **ab Donnerstag** unter folgendem Link oder QR-Code auch online eingesehen werden: https://bgauflage.bl.ch/2771

GRATULATIONEN

Geburtstag

Graeme Soutar-Dexter feiert am 13. Juli 2023 seinen 80. Geburtstag.

Hochzeiten

Das Ehepaar ***Willi und Marlise Manz-Haas*** feiert am 19. Juli 2023 das grosse Fest der Diamantenen Hochzeit.

Das Ehepaar ***Mihael Matija und Gabriele Puhar-Staub*** feiert am 19. Juli 2023 das grosse Fest der Diamantenen Hochzeit.

Die Gemeinde gratuliert den Jubilierenden ganz herzlich und wünscht ihnen einen schönen Festtag und alles Gute.

ZIVILSTANDSNACHRICHTEN

Todesfälle

Rosmarie Lais-Kreis, † 27. Juni 2023, * 8. Dezember 1931, Langegasse 61

Erich Weder, † 6. Juli 2023, * 19. Juli 1937, Tichelengraben 14

Hans Otto Holbein, † 9. Juli 2023, * 13. September 1937, Langegasse 44

LESERBRIEFE

Sind Hundespaziergänger-Innen Philosophen?

Ich spaziere mit dem Hund. Im Gras neben dem Weg liegt eine Bierflasche. Zuerst natürlich sofort die Frage: Was sind das für Menschen … Das ist für mich noch einfach, denn das sind ja die anderen. Das betrifft ja nicht mich. Aber dann wird es schwieriger: Ich alleine entscheide nun, ob diese Flasche hier liegen bleibt oder nicht. Dabei ist es ganz egal, weshalb sie hier liegt. Natürlich kommt sofort der Satz: Ich bin doch nicht der Müllmann der anderen. Aber trotzdem: Es bleibt dabei: Nur ich entscheide, ob diese Flasche liegen bleibt oder nicht. Hier findet genau jetzt meine Freiheit statt. Ich entscheide, ob dieser eine Ort klein wenig sauberer wird. Ich nehme sie mit, werfe sie in den nächsten Kehrichteimer oder, wenn ich nahe von daheim bin, nehme sie in den Glaskorb in der Küche.

Nein! Die Bierbüchse da vorne, die nehme ich jetzt nicht auch noch mit. Eines ist genug! Was hat denn das für einen Sinn? Es gibt ja so viel Müll. Macht da ein einziges Objekt mehr oder weniger im Gras überhaupt etwas aus? Liebe Leserin, geneigter Leser. Sie werden staunen. Ich mache das seit Jahren ohne körperlichen oder seelischen Schaden und habe ein wenig gerechnet: Ich mache mindestens 300 Hundespaziergänge pro Jahr. Das gibt 300 Objekte. Wenn nur 100 andere HundespaziergängerInnen das auch tun würden, ergäbe das 30'000 Objekte in einem Jahr. Ich las kürzlich, dass es in der Schweiz 500'000 Hunde gibt. Wenn die Hälfte der Menschen, welche die Leine führen an lediglich 100 Tagen das Gleiche tun würden (Wie gesagt: Nur ein einziges Glasfläschli, Petschäleli, Bierbüchsli, Papierli), dann ergäbe das in einem Jahr 7,5 Millionen Objekte. Jede und Jeder hätte dann nur an jedem dritten Tag und nur ein einziges Objekt mitgenommen.

Wenn ich den Gedanken noch auf alle anderen SpaziergängerInnen ausweite, versagt meine Rechenkunst. Viel würde da nicht mehr herumliegen.

Nochmals: Es geht nicht um die Frage, ob ich der Müllmensch der Nation sein soll oder will, sondern nur darum, ob ich entscheide, dass diese Flasche, die hier und jetzt vor mir liegt, weiter hier liegen soll oder eben nicht. Nur dieses eine Objekt. Im alten China sagte man, dass man einen Berg versetzt, indem man eine erste Schaufel wegträgt.

Denken Sie darüber nach: Und Ich? Ich freue mich schon auf Ihre Gedanken, wenn Sie das nächste Mal einer Bierflasche im Gras begegnen. Wie auch immer Sie entscheiden werden: Niemand wird Sie loben oder tadeln. So schmeckt Freiheit.

Beat Flückiger, Oberwil

VERANSTALTUNGSKALENDER

15. bis 16. Juli

Töff Haie BLT: Zwei-Tage-Tour Schwarzwald
ab 8 Uhr, Smuggler's Pub
Motorradclub Töff Haie BLT

18. Juli

Leimentaler Jassmeisterschaft 2023
13.45–17.30 Uhr, Coop-Restaurant Mühlematt
Vorstand Leimentaler Jassmeisterschaft

25. Juli

Leimentaler Jassmeisterschaft 2023
13.45–17.30 Uhr, Coop-Restaurant Mühlematt
Vorstand Leimentaler Jassmeisterschaft

1. August

1.-August-Feier 2023
17–23.30 Uhr, Pausenplatz Wehrlinschulhaus
Gemeindeverwaltung Oberwil

3. August

Töff Haie BLT: Hock, jeden 1. Donnerstag im Monat. Interessierte sind willkommen.
19.30 Uhr, Smuggler's Pub
Motorradclub Töff Haie BLT

8. August

Leimentaler Jassmeisterschaft 2023
13.45–17.30 Uhr, Coop-Restaurant Mühlematt
Vorstand Leimentaler Jassmeisterschaft

13. August

Oberwill sportlich syy 2023
10–16 Uhr, Diverse Sportstätten in Oberwil
Sportkommission und Gemeinde Oberwil

19. August

Pool Splash
17–22 Uhr, Gartenbad beim Schloss Bottmingen
OKJA Baselland, Jugendarbeit Oberwil und weitere

20. August

z Oberwil underwäggs 2023
12.30–18 Uhr, Oberwil und Umgebung
Gemeindeverwaltung Oberwil/ Arbeitsgruppe z Oberwil underwäggs

22. August

Leimentaler Jassmeisterschaft 2023
13.45–17.30 Uhr, Coop-Restaurant Mühlematt
Vorstand Leimentaler Jassmeisterschaft

25. und 26. August

Open Air Kino Bernhardsberg
19–23.45 Uhr, Wohn- und Arbeitsintegration Bernhardsberg
Wohn- und Arbeitsintegration Bernhardsberg

28. August bis 31. Oktober

Mobile Boulderwand auf dem Eisweiherareal
Hartplatz Eisweiher
Gemeinde Oberwil

30. August

Aramsamsam Buchstart-Treff mit Anja Fankhauser
10–10.30 Uhr, Gemeindebibliothek Oberwil
Gemeindebibliothek Oberwil

Neues Parkplatz-Reglement angenommen

Nach der ausführlichen und argumentativ reichhaltigen Diskussion gibt es in Oberwil zur Einwohnergemeindeversammlung eine klare Entscheidung. Kostenloses Fremdparkieren zukünftig nur noch stundenweise. Ansonsten muss ein Parkschein gebucht werden.

Kostenloses Parkieren und Umstieg vor allem ins Trämli oder den Bus wird für Auswärtige in Zukunft in Oberwil fast unmöglich sein. Für eine Stunde geht das schon. Anderenfalls muss ein Parkschein gelöst werden. Einen mehrstündigen Arbeitstag in Basel zu verbringen und Oberwil als unentgeltliches, öffentliches Parkhaus zu benutzen, gehört aber schon bald der Vergangenheit an.

Noch ist es, wie hier in der Hallenstrasse in Oberwil möglich, ohne Anwohner- oder Tagesparkkarte sein Auto oder Töff abzustellen. Mit der Annahme des Parkraum-Reglements zur jüngsten Einwohnergemeindeversammlung wird sich das bald ändern. Fotos: Ulf Rathgeber

Gemeinderat Pestalozzi erläutert Details

Zur Einwohnergemeindeversammlung im Juni stand der Punkt Teilrevision des Parkraum-Reglements auf der Tagesordnung. Im Jahr 2012 war nur im zentrumsnahen Gebiet die Parkraumbewirtschaftung eingeführt worden, erläuterte Christian Pestalozzi, Gemeinderat für den Bereich Raumplanung und Mobilität. Die Kummelenstrasse und die Hohlegasse waren fünf Jahre später dazu gekommen. Im Jahr 2021 hatte Ralph Zillig die Einführung einer flächendeckenden Parkraumbewirtschaftung gefordert. Seinerzeit sollten die Gebühren im Durchschnitt an die der umliegenden Gemeinden angepasst sein. Jetzt wird es zu einer fundamentalen Veränderung kommen.

«Der Gemeinderat empfiehlt, dass flächendeckend im gesamten Gemeindegebiet eine Parkraumbewirtschaftung eingeführt wird», so Pestalozzi. «Rückmeldungen aus dem Werkhof, der Polizei und von der Bevölkerung zeigten, dass auswärtige Pendler ausserhalb der heutigen Bewirtschaftungszone Flächen zum Parkieren nutzen. Das betrifft das gesamte Siedlungsgebiet.»

«Digitale Parkierungskarte» vorgeschlagen

Laut dem Entwurf kann der Oberwiler Gemeinderat maximal 100 Franken für Einheimische pro Jahr verlangen. Zum Vergleich wurden Zahlen und Sachverhalte aus umliegenden Gemeinden genannt und angeführt. In Binningen werden 48 Franken verlangt, in Allschwil 50 in Therwil parkiert man gratis und in Bottmingen werden die Flächen nicht bewirtschaftet, erläuterte Pestalozzi. Vorgeschlagen wurde, dass eine Tagesparkkarte für 20 Franken eingeführt wird. Handwerkern und deren Mitarbeitern sollte keine Gebühr abverlangt werden. Eine «Digitale Parkierungskarte» wird favorisiert. «Eine Buchung ist am PC und mit dem Smartphone mit einer App möglich», so Pestalozzi. «Der Vorteil ist, dass die Gemeinde die Parkkarte nicht mehr ausdrucken muss. Die Parkkarte ist aber auch auf der Gemeindeverwaltung bezahlbar.» In der Gemeindekommission war die Teilrevision intensiv behandelt worden. «Es ist ein Schritt in die richtige Richtung», hiess es zur Gemeindeversammlung. Statt der 100 sollten aber 200 Franken von Oberwilern erhoben werden können. «Keine Zustimmung gab es, einen Minimalbetrag festzulegen.» Ansonsten wurde Einstimmigkeit bei der Befürwortung des Projektes festgehalten.

Lebhafte Diskussion

In der Diskussion zur Einwohnergemeindeversammlung gab es wichtige Hinweise und Fragen. So wurde bemerkt, dass nicht nur Autos, sondern auch Velos, E-Velos, E- und Benzin-Scooter oder Behinderten-Vehicle üppig parkiert werden. «Es ist ein leidiges Thema», stimmte Christian Pestalozzi zu. «Die Handhabung ist nicht so einfach. Steht ein Töff auf dem Trottoir, gibt es eine Busse.»

In gewissen Strassen sei der Parkdruck recht hoch, berichtete Pestalozzi weiter. Dem wurde in der Diskussion zugestimmt, aber auch widersprochen. Viele Elsässer würde wochentags ihr Auto in Oberwil parkieren. Unter anderem im Rebgartenweg, und dies ab 6 Uhr. Andererseits wurde darauf hingewiesen, dass mit der Parkraumbewirtschaftung doch ein rechter Verwaltungs- und Kontrollaufwand betrieben werden müsste.

Martin Leidreiter forderte in einem Antrag, dass es für Besucher weiter eine «physische Parkkarte» gibt. Die Zahl solcher durch die Oberwiler Verwaltung ausgegebenen Karten sei sehr gering, antwortete der Gemeinderat für Raumplanung und Mobilität. Dieser Antrag wurde von der Einwohnergemeindeversammlung deutlich abgelehnt.

Die Gebühren sind im neuen Parkraum-Reglement für die Oberwiler mit maximal 100 Franken fixiert. Aktuell wird keine Gebühr erhoben. Klar mit 135 Ja- gegen 40 Nein-Stimmen wurde das neue Parkraum-Reglement angenommen.

Ulf Rathgeber

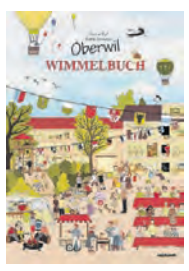
VEREINE

GEMEINDEBIBLIOTHEK OBERWIL

Öffnungszeiten während der Sommerferien

Während der Sommerferien haben wir jeweils am Montagnachmittag von 14.30 bis 18.30 Uhr geöffnet sowie am Freitagmorgen von 9.30 –11.30 Uhr. Am 31. Juli bleibt die Bibliothek geschlossen.

Wettbewerb Sommerferiengrüsse



Machen Sie mit! Senden Sie uns eine Ansichtskarte aus den Ferien. Die Postkarten werden bei uns aufgehängt und alle Teilnehmer*innen nehmen automatisch an der Verlosung nach den Sommerferien teil! Zu gewinnen gibt es drei brandneue Oberwil Wimmelbücher, gesponsert vom Verein AltOberwil! Postkarte senden an: Bibliothek Oberwil, Bahnhofstrasse 6, 4104 Oberwil. Bitte unbedingt Ihren vollständigen Namen und Adresse auf der Postkarte vermerken.

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage www.bibliothek-oberwil.ch. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

ALTERSVEREIN OBERWIL UND UMGEBUNG

Altersverein Wanderung

Wanderung vom 21. Juli fndet leider **nicht statt**, hat der Vorstand entschieden. Hitze und Probleme beim Aufbau in der Holzerhütte. Am 21. Juli offerieren Helga und Wolfgang einen Apéro zu ihren Geburtstagen (165 Jahre), zwischen 15 und 17 Uhr an der Schmiedengasse 2 in Oberwil. Bitte um Anmeldung bis am 17. Juli bei Ruth Christen unter der Nummer 061 401 49 10.

BLAURINGBERICHT

Das Sommerlager ist im vollen Gange

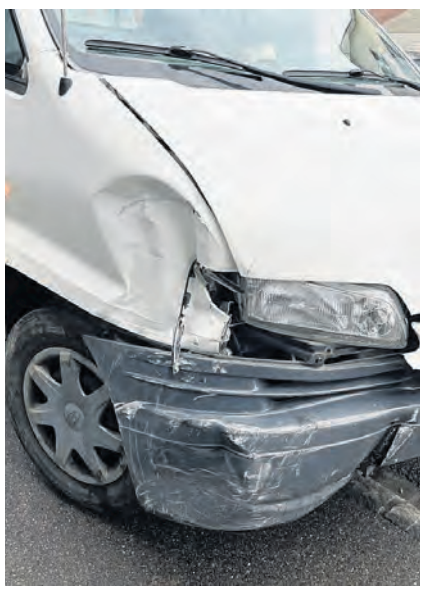
Der Blauring Oberwil ist mittlerweile seit über einer Woche im Sommerlager. Dabei sind wir zu Besuch im Zauberinternat Mirabilias. Nur kurz nach unserer Ankunft am 3. Juli wurde der Schlüssel zum Internat gestohlen, welcher das Schloss vor bösen Mächten schützt. Gemeinsam mit dem Kommissar gelang es den Blauringmädchen, am Sonntag alle Schlossbewohner und Lehrpersonen des Internats auszuschliessen und den Stallburschen als Dieb des Schlüssels zu entlarven! Als der Stallbursche im Kerker eingesperrt war und wir versuchten das Schloss abzuschliessen, mussten wir feststellen, dass das Schloss ohne die Schulleiterin nicht abgeschlossen werden konnte. Diese wurde aber auf der Suche nach dem Schlüssel ausserhalb des Schlosses vom bösen Zauberer festgenommen!
Natürlich mussten wir die Schulleiterin befreien. Passend dazu startete unsere Lagerolympiade! Mit Spiel, Spass und Sport machten wir uns bereit, um das Schlossgelände zu verlassen und die Schulleiterin zu finden. Nur leider haben wir in der ersten Lagerwoche so viel Zeit gebraucht, um den Dieb zu finden, dass die bösen Mächte nun schon sehr nahe am Internat herumlungerten. Um die Distanz zum Bösen zu vergrössern, weckten die Mädchen in einer 24h Challenge die Drachen auf, welche den bösen Zauberer und seine Mächte weiter wegjagten. Somit hatten wir wieder genügend Zeit, um die Schulleiterin aufzuspüren und zurück ins Internat zu bringen. Am Donnerstagabend wurde das Schlossinternat Mirabilis erfolgreich von der Schulleiterin mit Hilfe der Blauringmädchen abgeschlossen und gerettet!

Blauring, Blauring, Peace und Blüemli

DIES UND DAS

UNFALL IN OBERWIL

Kollision zwischen Personenwagen und Lieferwagen



Am Samstagmorgen, 8. Juli, kurz nach 8 Uhr, kam es im Einmündungsgebiet Stephan Gschwind-Strasse/Hauptstrasse in Oberwil zu einer Kollision zwischen einem Personenwagen und einem Lieferwagen.

Eine Person wurde dabei leicht verletzt. Gemäss den bisherigen Erkenntnissen der Polizei Basel-Landschaft bog eine 37-jährige Fahrzeuglenkerin mit ihrem grauen BMW, nach einem Sicherheitshalt, aus der Stephan Gschwind-Strasse kommend, nach rechts in die Hauptstrasse ein. Dabei übersah sie einen vortrittsberechtigten, von links kommenden weissen Lieferwagen. In der Folge kollidierte der Lieferwagen frontal/seitlich mit dem in die Hauptstrasse einbiegenden Personenwagen. Durch den Aufprall wurde der Personenwagen nach rechts abgetrieben und kam schlussendlich, nach einer Kollision mit einem Treppensockel, zum Stillstand.

Die Mitfahrerin im Lieferwagen wurde bei der Kollision leicht verletzt – sie begab sich selbstständig in ärztliche Kontrolle.

Die beiden beschädigten Fahrzeuge wurden durch ein Abschleppunternehmen aufgeladen und abtransportiert.

REKLAME

familea Für Frauen, Kinder und Familien. Seit 1901

Gesucht: Pflegefamilien
Für Kinder und Jugendliche

Weitere Informationen:
www.familea.ch / 061 260 83 80

REKLAME

DIES UND DAS

KORRIGENDA

Aus dem Landrat

Beim Text von Lucia Mikeler Knaack von letzter Woche wurde der gewählte 2. Vizepräsident mit falschem Namen erwähnt. Richtig ist ***Reto Tschudin.*** Die Autorin bittet um Entschuldigung.

BirsigtalBote

In eigener Sache

Einsendungen/Leserbriefe

Wir möchten Sie darauf hinweisen, bei den Artikeln die von den beteiligten BiBo-Gemeinden gewünschte maximale Anzahl Zeichen (**1750 Zeichen, inklusive Leerschläge** oder 35 Zeilen à 50 Zeichen) zu beachten, ansonsten behalten wir es uns vor, die Artikel zurückzusenden.

Redaktionsschluss ist jeweils am Montag um 12 Uhr. Nach Ablauf dieser Frist bei uns eingetroffene Beiträge können für die BiBo-Ausgabe von der aktuellen Woche dann leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Geben Sie bitte auch immer **Ihre Kontaktdaten** (Name, Adresse, Telefonnummer) an, damit wir allfällige Rückfragen tätigen können.

Danke für Ihr Verständnis.

Die BiBo-Redaktion

BiBo-Kontakt
redaktion@bibo.ch
Telefon 061 264 64 34

VERANSTALTUNGEN

NATURFORUM REGIO BASEL

Naturbildung dank neuer Plattform

Naturerlebnisse und auch Unterricht draussen in der Natur werden immer beliebter. Gleichzeitig wuchs das regionale Angebot an Naturbildung in den letzten Jahren stark. Die alte Vermittlungsplattform des Naturforums Regio Basel stiess an ihre Grenzen. Nun hat der Verein seine Plattform komplett erneuert für noch mehr Naturbildung in der Region.

Direkte Naturerfahrungen sind für Kinder und Jugendliche in städtischen Gebieten mangels Grünflächen oft schwierig und finden deswegen nur noch selten statt. Auch Erwachsenen fehlt der Bezug zur Natur. So können sie beispielsweise Giftpflanzen von essbaren Wildkräutern kaum mehr unterscheiden oder vernichten unwissend wertvolle Nützlinge mit Insektengift.

Gemeinsam gegen die Naturentfremdung

In der Fachwelt spricht man von wachsender Naturentfremdung und fehlendem Bezug zur eigenen Lebensgrundlage. Deswegen engagiert sich der Verein Naturforum Regio Basel für mehr Naturbildung. Dem Netzwerk gehören Biologinnen, Jäger, Rangerinnen, Forstleute, Gärtner sowie Natur- und Wildnispädagogen an. Sie alle vermitteln Naturwissen mit erlebnispädagogischen und sinnesorientierten Ansätzen. Mit Kursen, Workshops, Ferienangeboten und Exkursionen lassen sie die einheimische Fauna und Flora direkt erleben und deren vielfältige Lebensräume entdecken.

Zentrale Anlaufstelle für alle

In Baselland und Basel-Stadt fehlt bislang ein Naturpark, noch gibt es genügend Naturzentren – beides prädestinierte Orte für Naturbildung. 2012 sprang der Verein deswegen mit einer Anlaufstelle für Naturbildung in diese Lücke und bündelte die naturpädagogischen Angebote auf der regionalen Plattform. Dank grosszügiger Unterstützung durch Swisslos Baselland und der Christoph Merian Kantonalbanken Stiftung konnte die Plattform, nach über zehn Jahren, jetzt modernisiert werden und bietet den Naturinteressierten nun noch mehr Möglichkeiten. Lehrpersonen können neu Schulangebote nach Themen und Schulstufe suchen, Eltern finden dank der neuen Karte schnell die passende Waldspielgruppe und Private sehen auf einen Blick, welche Naturkurse demnächst auf dem Programm stehen. Einige Kurse werden nun sogar in anderen Sprachen angeboten, damit auch Fremdsprachige die Natur in der Region besser kennenlernen können.

Mit Aqua Viva, Lupe und Netz auf Forschungsexpedition in die Ergolz.

Foto: Noemi Tirro

Mit Wissen zu mehr Wertschätzung

Der Verein hofft, dass er mit der neuen Plattform noch mehr Leute für die Natur begeistern kann und mit seinen diversen Naturerlebnissen für Gross und Klein letztendlich so auch ein besseres Umwelt- und Verantwortungsbewusstsein schaffen kann.

Aktuelle Naturerlebnisse

22. Juli: Essbare Wildkräuter im Hochsommer, Umgebung Basel
22. Juli: WWF-Natureinsatz in Riehen
7.–11. August: Ferienangebot für Naturentdecker*innen, Laufen
8. August: Achtsamkeit üben: Waldbaden im Jahreskreis, Biel-Benken

Weitere Naturerlebnisse und Schulangebote finden Sie online auf:
www.naturforum-regiobasel.ch

FENSTER MARIASTEIN

Verkehrsverein Leimental: Sommerausflug nach Mariastein

Am Samstag, 24. Juni, war es wieder so weit: Der Verkehrsverein Leimental machte sich auf zum Vereinsausflug nach Mariastein. Auf dem Programm stand die Besichtigung der neu restaurierten Klosterbibliothek. Als ich als Verantwortlicher für die Besuchergruppen las, dass 90 Personen angemeldet sind, wurde ich ein wenig nervös. Wie soll unsere Bibliotheksleiterin, Frau Dr. Gabriella Hanke, neunzig Personen die Bibliothek zeigen, damit alle von Nahem einen Blick auf die Kostbarkeiten und Schätze werfen können, die unsere Bibliothek hütet?

Zum Glück hat Mariastein Verschiedenes an Wissenswerte zu bieten. So entschlossen wir uns, die grosse Teilnehmerschar in drei Gruppen aufzuteilen, die folgende Stationen besuchten: Eine Tonbildschau über die Geschichte der Wallfahrt und des Benediktinerklosters mit allen aktuellen Herausforderungen soll ein wenig Basiswissen über den Ort vermitteln.

Im Schatten der grossen Lindenbäume erläuterte ich einer zweiten Gruppe den von Ludwig Stocker (Basel) modern gestalten Kirchenvorplatz. Ein Kunstwerk, das wegen seiner Entstehungsgeschichte und der reichen Symbolik bei manchen ein Staunen auslöste. Und wenn wir schon bei der Gestaltung des Platzes sind, bot sich auch ein Blick in die Zukunft, denn nur einige Tage zuvor war der sogenannte «Kick-off» Anlass zur Neugestaltung des gesamten Klosterplatzes. Es beginnen also die ersten konkreten Schritte bei der Umsetzung, was seit Jahren geplant ist. Wir wollen die vielen Menschen, die Mariastein als Pilger oder Touristen aufsuchen, auf einem schön gestalteten Platz willkommen heissen.

Und schliesslich kam es zum eigentlichen Höhepunkt des Besuches: die Besichtigung der neu umgebauten und neu organisierten Bibliothek mit einem Buchbestand von über 100'000 Bänden und Zeitschriften. Hier lagert ein über die Jahrhunderte gesammeltes Wissen, das nicht einfach wie früher in einem Büchermagazin aufbewahrt wird, sondern in einem ästhetisch gestalteten Raum auf zwei offenen Etagen, dazwischen befindet sich eine grosse Leseinsel in der Raummitte. Hier können Bücher ausgestellt werden, wie zum Beispiel für diesen Anlass, wo eine alte Bibel in vier verschiedenen Sprachen gezeigt wurde. Es sind Lesungen möglich, verbunden mit Gesprächen oder Musik. Ein inspirierender Ort, um altes Wissen und neues geistiges Schaffen unter die Leute zu bringen.

Nach so vielen Informationen und Eindrücken war es dann Zeit, sich in die Allee mit den Edelkastanienbäumen zu begeben, wo man sich – wie könnte es anders sein – mit feinen Produkten aus dem Leimental (Wein, Brot, Speck und Kirschen) stärken und erfrischen konnte. Den Verantwortlichen aus dem Vereinsvorstand, Mike Keller, Katja Berger und Marianne Frei, sei gedankt, dass sie die Verbundenheit mit Mariastein immer wieder aufs Neue pflegen.

P. Ludwig Ziegerer, OSB, Wallfahrtsverantwortlicher, Mariastein.

BFU – Die wichtigsten Tipps für sicheres Bergwandern

- **Sorgfältig vorbereiten:** Schwierigkeit der Route (Wegkategorie), körperliche Anforderungen, Zeitbedarf, Fähigkeiten der Wandernden, Wegverhältnisse und Wetter berücksichtigen. Wer allein unterwegs ist, informiert eine Drittperson.
- **Sich richtig ausrüsten:** Feste Wanderschuhe mit griffigem Profil, warme und wetterfeste Kleidung, Sonnenschutz, Karte, Proviant, Notfallapotheke und Mobiltelefon sind immer dabei.
- **Aufmerksam bleiben:** Regelmässig Pause machen, trinken und essen. Zeitplan, Wetter, Wegverhältnisse und Verfassung der Wandergruppe im Blick behalten. Im Zweifelsfall rechtzeitig umkehren oder eine Alternativroute wählen.

REKLAME

Antiquitäten – Gemälde und Kellerfunde
Ankauf von: Alten Fotoapparaten und Nähmaschinen sowie Schreibmaschinen, Tonbandgeräten, Gemälden, Musikinstrumente, Zinn, Goldschmuck und Altgold, Silberwaren, Münzen, Armband-/Taschenuhren, Asiatika, Handtaschen, Porzellane, Abendgarderoben uvm. **Kunsthandel ADAM** freut sich auf Ihre Anrufe.
M. Adam, Hammerstrasse 58, 4057 Basel, Tel. 061 511 81 77 oder 076 814 77 90

Der erfolgreiche Weg zu besseren Noten:
Einzelnachhilfe – zu Hause –
für Schüler, Lehrlinge, Erwachsene
durch erfahrene Nachhilfelehrer in allen Fächern.
Für alle Jahrgangsstufen.
Telefon 061 261 70 20
www.abacus-nachhilfe.ch
ABACUS Nachhilfeinstitut

KAUFE AUTOS
aller Marken & Jahrgänge
gegen gute Barzahlung
Toyota, VW, Opel, Skoda ect. Busse, Lieferwagen
Tel. 0794151046 – Sa./So. auch

Aktuelle Bücher aus dem Reinhardt Verlag
reinhardt
www.reinhardt.ch

Wir vermieten in ruhigem Mehrfamilienhaus am Kuntmattring in **Ettingen**

3-Zimmer-Wohnung, 70 m²

Fr. 1'440.–, NK Fr. 280.–

Die Wohnung verfügt über eine moderne Küche mit Glaskeramikherd und Geschirrspülmaschine.

ALFRED GSCHWIND ARCHITEKT AG

Telefon: 061 721 48 48* 4106 Therwil
Infos unter: www.gschwind-architekt.ch

Zu vermieten in **Therwil,** in kleinem MFH

4-Zimmer-Wohnung,

im OG, ca. 93 m²

Ruhige Lage. Grüne Umgebung.
Nähe ÖV und Schulen
Miete Fr. 1800.– + Nebenkosten.

Auskunft und Besichtigung:
Wassmer, Tel. 061 931 31 31

TEAM LINDENBERGER IMMOBILIEN

Immobilie verkaufen?

www.team-lindenberger.ch
Tel. 061 405 10 90

An guter Lage Nähe Ortskern in **Ettingen** vermieten wir

4½-Zimmer-Wohnung

Fr. 1'570.–, NK Fr. 340.–
Wohnfläche: 94 m², 7 m² Balkon

ALFRED GSCHWIND ARCHITEKT AG

Telefon: 061 721 48 48* 4106 Therwil
Infos unter: www.gschwind-architekt.ch

---

drixl.ch UMZÜGE TRANSPORTE KRANARBEITEN

Zügelwagen, Möbellifte, Möbellager, Umzugskart., kostenlose Offerte, Kranwagen, Tieflader, 16t Stapler

4153 Reinach +41 61 711 83 54

GIGER + DILL METALLBAU AG

Riedstrasse 16 Tel. 061 761 77 74
4222 Zwingen Fax 061 761 77 75

giger-dill.ch

Wintergärten • Treppen • Geländer • Carports • Balkone

Moderne 3½ Zimmer Erdgeschosswohnung "am Bächli"

Die 82m² grosse Wohnung mit hohem Ausbaustandart liegt an der Rieslingstrasse 11 in 4107 Ettingen. Sie verfügt über einen weitläufigen Garten mit 222m², wie auch über einen 32m² grosser Sitzplatz mit Südausrichtung.

Wohnungspreis:
CHF 850'000.--
Per 01.10.2023

Besichtigungskontakt:
Eric Urban
e.urban@bluewin.ch

In kleinem Mehrfamilienhaus vermieten wir an zentraler Lage, nur wenige Gehminuten vom Dorfzentrum, nach Vereinbarung eine hochwertige

4,5-Zimmer Maisonette Wohnung am Blauenweg 17 in **Ettingen**

Hinter dem ästhetisch und energieeffizienten Zweischalenmauerwerk faszinieren lichtdurchflutete Räume auf zwei Stockwerken (109m²). Die moderne Bauweise verspricht ein behagliches Wohnklima. Sorgfältig auserlesenen Baumaterialien und einen hohen Ausbaustandard mit Einbaugarderobe und drei Nassräumen tragen massgeblich zum Komfort bei. Die direkten Zugänge des grosszügigen Wohn- und Esszimmers zu den Aussenflächen (32m²) runden den Komfort ab. Zusätzliches grosszügiges Kellerabteil im Untergeschoss (11m²).

A. Lachat AG Architekturbüro
Kernerstrasse 9 4107 Ettingen
a.lachatag@intergga.ch www.lachatag.ch
061 721 43 96 076 577 35 31

Mietpreis p. Mt.: 2'680 Fr. + 320 Fr. NK
weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne:

A. LACHAT AG

Immooffice
Development & Sale

Ihre Immobilien-Partnerin

für eine professionelle Vermarktung Ihrer Immobilie

Tanja Berar, Immobilienvermarkterin & Geschäftsführerin

Immooffice GmbH, Basel I T 061 205 60 40
info@immooffice.ch I www.immooffice.ch

JOST TRANSPORT AG

JOST

UMZÜGE • MULDEN

BASEL 061 711 38 38
ZÜRICH 044 910 11 11
www.jost-transport.ch

Suchen Sie eine neue Wohnung oder Bauland in der Region?

Inserieren bringt Erfolg!

CH Media
Tel. 061 706 20 20, inserate@bibo.ch

MEHR INFOS

BESICHTIGUNG MUSTERWOHNUNG

SA 15. & 29.7. 10-13 Uhr
MI 19.7. 16-19 Uhr
DO 3.8. 16-19 Uhr

bfi büro für immobilien www.bfiag.ch

MODERNE EIGENTUMSWOHNUNGEN
IM HERZEN VON BREITENBACH
Bezug Herbst 2023

MANGOLD HOLZBAU

HAUSBESICHTIGUNGEN

Samstag, 15. Juli 2023
10.00 - 14.00 Uhr
Leimbankweg 11b
4223 Blauen

Samstag, 22. Juli 2023
10.00 - 14.00 Uhr
Mattenweg 852
4245 Kleinlützel

Besuchen Sie unsere Hausbesichtigungen und werfen Sie einen Blick in ein fertiggestelltes PM-Haus. Die Häuser stehen nicht zum Verkauf. Gerne zeigen wir sie jedoch Interessierten, welche ebenfalls bauen möchten.

www.pm-holzbau.ch

Chance zur Coiffeur-Selbstständigkeit!

Auf Anfang 2024 erfolgreiches, komplett eingerichtetes, modernes Studio im Leimental abzugeben.
2 Bedienplätze,
1 Waschplatz, Küche/WC.
Langjährige Stammkundschaft vorhanden. Anfragen (unter beidseitiger Diskretion) an:
hair8@bluewin.ch

Kaufe Klavier oder Flügel

Wie Steinway & Sons, Bechstein, Schimmel, Bösendorfer, Sauter, Grotrian, Yamaha, Kawai u.v.m.

Barzahlung inkl. Transport

R. Guttenberg, **Tel. 079 199 65 65**
Talstrasse 20, 8001 Zürich

Inserieren bringt Erfolg!

CH Media
Tel. 061 927 26 70
inserate@bibo.ch

IMPRESSUM

VERLAG UND REDAKTION

Amtliches Publikationsorgan der Gemeinden Bottmingen, Oberwil, Therwil und Ettingen. Zudem Anzeiger in Binningen, Biel-Benken, Bättwil, Witterswil, Flüh, Rodersdorf, Hofstetten, Mariastein, Metzerlen, Dittingen, Blauen, Burg im Leimental und Kleinlützel.

Erscheint: wöchentlich donnerstags, 51-mal

Auflage: 22 602 Ex. (WEMF-beglaubigt 2022)

Adresse: Birsigtal-Bote,
Greifengasse 11, 4058 Basel
Telefon Redaktion 061 264 64 34
E-Mail: redaktion@bibo.ch
www.bibo.ch

Verlag: Cratander AG, 4055 Basel
Verlagsleitung: Stephan Rüdisühli

Redaktor: Ulf Rathgeber (ur)
Disposition/Gemeindeseiten: Christian Rauch

Produktion: Friedrich Reinhardt AG,
4001 Basel, www.reinhardt.ch

Eingesandte Leserbriefe und Texte/Bilder:
Umfang von Texten maximal 1750 Zeichen, inklusive Leerschläge (etwa 35 Zeilen).
Alle nicht namentlich gekennzeichneten Bilder wurden zur Verfügung gestellt.

Redaktionsschluss für Text: Montag 12 Uhr
Änderungen bei Feiertagen möglich.

INSERATE

Anzeigenverwaltung:
CH Regionalmedien AG, Birsigtal Bote
Ermitagestrasse 13, 4144 Arlesheim
Telefon 061 706 20 20, inserate@bibo.ch

Marco Dietz, Leiter Verkauf
Markus Würsch, Key Account Manager

Inseratepreise:
Fr. –.89 schwarz-weiss / Fr. 1.12 farbig
jeweils pro einspaltigen Millimeter

TITELSEITE: Fr. 1.27 schwarz-weiss, Fr. 1.62 farbig
jeweils pro einspaltigen Millimeter
(nur gerade Spaltenzahl möglich)

Inserate-Kombinationen:
BIRS-KOMBI: BiBo mit «Wochenblatt für Birseck und Dorneck» und «Wochenblatt für Schwarzbubenland und Laufental» (Auflage 2021: 76 167 Ex.).

RING-KOMBI: BiBo mit «Allschwiler Wochenblatt», «Birsfelder Anzeiger», «Muttenzer & Prattler Anzeiger», «Riehener Zeitung» und «Wochenblatt für Birseck und Dorneck» (Auflage 2021: 110 176 Ex.).

ANZEIGERKOMBI 31: grösstmögliche Haushaltsabdeckung in der Nordwestschweiz (Auflage 2021: 204 378 Ex.).

Anzeigenschluss: Montag 16 Uhr.
Änderungen bei Feiertagen möglich.

VERANTWORTUNG, HAFTUNG, RECHTE

Für den Inhalt der redaktionellen Beiträge sowie für die abgedruckten Zusendungen übernehmen die Einwohnergemeinden keine Verantwortung. Für eingesandte Texte und Bilder übernimmt der Verlag in keinem Fall die Verantwortung bzw. Haftung. Namentlich gekennzeichnete Beiträge müssen nicht die Meinung der Redaktion wiedergeben. Es besteht kein Recht auf die Publikation von Leserbriefen und unverlangt eingesandten Texten und Bildern. Die Redaktion behält sich Änderungen, Kürzungen und Platzierung von Beiträgen, Bildern und Leserbriefen vor.

---

reinhardt

Bücher SOMMER IN BASEL

LESEN & STAUNEN

Erhältlich im Buchhandel
oder unter **reinhardt.ch**

Follow us

DIES UND DAS

KANTON BASEL-LANDSCHAFT

BASEL LANDSCHAFT

Doppelspur Spiesshöfli: Verkehrsumleitung in Binningen seit 10. Juli

In Binningen haben die Hauptarbeiten für den Doppelspurausbau des Tramtrassees begonnen. Seit dem 10. Juli bleibt die ins Leimental führende Spur der Bottmingerstrasse zwischen dem Schloss Binningen und der Gorenmattstrasse gesperrt. Der motorisierte Verkehr wird über die Schlossgasse, die Parkstrasse und die Gorenmattstrasse umgeleitet und zur Bottmingerstrasse zurückgeführt. Der Schwerverkehr läuft über die Oberwilerstrasse. Sowohl im Baustellenbereich der Bottmingerstrasse Richtung Basel als auch auf der Umleitungsstrecke gilt Tempo 30. Der Tramverkehr und die kantonale Veloroute via Schafmattstrasse bleiben weiter in Betrieb.

Projekt Doppelspur Spiesshöfli Binningen
Zwischen der Kreuzung Gorenmattstrasse und Binningen Schloss wird die Tramstrecke von einer auf zwei Spuren ausgebaut, sodass die Tramlinien 10 und 17 der BLT in Zukunft gleichzeitig in beide Richtungen verkehren können. Parallel dazu wird die angrenzende Kantonsstrasse inkl. ostseitigem Trottoir erneuert.

Weitere Infos unter www.bl.ch

ÖKUMENE

Ökumene Solothurnisches Leimental
Bättwil
Flüh
Hofstetten
Mariastein
Metzerlen
Rodersdorf
Witterswil

Fröhlich und ein bisschen weise

Ökumenisch feiern heisst miteinander feiern, ehrlich und bescheiden, weil wir unterschiedlich sind und jeder seine Macken hat. Das ist gut so. Es lässt das Licht scheinen – nicht das Licht in uns, sondern das Licht unter uns. Schon zum dritten Mal laden Christoph Speiser und Michael Brunner in diesem Sinne am **Sonntag, 16. Juli, 10 Uhr,** herzlich zum Ökumenischen Sommerferien-Sonntag nach Flüh ein.

Feiern Sie mit: Musik, Lieder, Gebete, Stille, eine Geschichte voller Weisheit und ein gemütliches Zusammensein unter dem Sonnensegel als Ausklang.

ÄRZTLICHER NOTFALLDIENST

Hinteres Leimental

Bei Notfällen ausserhalb der regulären Sprechstundenzeiten melden Sie sich bitte zuerst bei Ihrem Hausarzt. Sollte dieser nicht erreichbar sein, erfahren Sie über die **Medizinische Notrufzentrale** unter der Telefonnummer **061 261 15 15**, wer aktuell für den Notfalldienst zuständig ist. In lebensbedrohlichen Situationen alarmieren Sie direkt die **Sanität** unter der Telefonnummer **144.**

AMT FÜR WALD BEIDER BASEL

Neues Schwarzwildkonzept

Seit 1. Juli 2023 ist das neue Schwarzwildkonzept des Kantons Basel-Landschaft in Kraft, das sich an wildbiologischen und -ökologischen Kriterien orientiert. Es unterstützt die verschiedenen Anspruchsgruppen wie Jägerinnen und Jäger, Landwirtinnen und Landwirte und Einwohnergemeinden bei der Umsetzung des kantonalen Wildtier- und Jagdgesetztes.

Amt für Wald beider Basel

Im Konzept sind die Rahmenbedingungen für ein nachhaltiges, jagdliches Schwarzwildmanagement festgelegt. Dazu gehören beispielsweise Richtwerte zu Jagd- und Schonzeiten sowie zur Jagdstrecke, aber auch Empfehlungen bezüglich Schadensprävention und strategischer Bejagung der Wildschweine. Die Fachstelle Wildtiere, Jagd und Fischerei des Amts für Wald beider Basel hat das Konzept in Zusammenarbeit mit den verschiedenen Anspruchsgruppen erarbeitet.

Im Kanton Basel-Landschaft ist die Anzahl der Wildschweine jährlich starken Schwankungen unterworfen. Sie ist abhängig vom Nahrungsangebot, dem Wetter, von der Art der Jagd sowie von der Zusammensetzung der Jagdstrecke (Anzahl erlegte Tiere, Geschlechterverhältnis, Altersstruktur). Trotz der starken Schwankungen und der erfolgreichen Bejagung nahm die Zahl der Wildschweine im Kanton Basel-Landschaft in den vergangenen 25 Jahren zu – und damit auch die Schäden in der Landwirtschaft. Damit das Mass der Schäden tragbar bleibt, ist eine Fortführung und ständige Weiterentwicklung eines effektiven Wildschweinmanagements nötig. Mit dem Anfang 2022 in Kraft getretenen, kantonalen Wildtier- und Jagdgesetz Basel-Landschaft steht neben der jagdlichen Nutzung der Schutz und die Förderung der einheimischen Säugetierarten stärker im Vordergrund.

Beschaffung neuer Daten
Für die Umsetzung eines erfolgreichen Wildschweinmanagements sind Kenntnisse zur Biologie und zum Verhalten der Wildschweine zentral. Um detaillierte Kenntnisse zur Raumnutzung der Wildschweine im Baselbiet zu gewinnen, startete die Fachstelle Wildtiere, Jagd und Fischerei eine Pilotstudie. Dabei werden zehn Wildschweine, verteilt im ganzen Kanton, mit neuartigen Ohrmarkensendern ausgestattet. Die so gewonnenen Daten werden künftig ins Wildschweinmanagement einfliessen.

Faszinierende Tiere

Wildschweine sind sehr intelligent, anpassungsfähig, mobil und lernfähig. Sie sind sehr soziale Tiere und leben in sogenannten Rotten. Ausgewachsene Männchen (Keiler) sind allerdings vorwiegend einzelgängerisch unterwegs und legen teils weite Strecken zurück. Als Allesfresser finden sie in fast jedem Lebensraum Nahrung. Sie fressen von Eicheln, Nutzpflanzen – insbesondere Mais und Weizen, Insekten und Larven bis Mäuse, Bodenbrüter und Aas. Auf der Suche nach Würmern, Insektenlarven, Wurzeln und Mäusen durchwühlen Wildschweine den Boden. Dies kann auf Weiden und Wiesen zu grossen Schäden

führen. Im Wald hat dieses Verhalten aber auch einen positiven Effekt – durch das Auflockern des Bodens keimen junge Bäume besser.

KANTON BASEL-LANDSCHAFT
NATUR IM SIEDLUNGSRAUM

BASEL LANDSCHAFT

Beim Schnitt von Sträuchern, Hecken und Bäumen die Brutzeit von Vögeln beachten

Sträucher, Hecken und Bäume sind Lebensraum vieler Tiere. Vögel nutzen diese als Brutplatz, Igel als Versteckmöglichkeit zwischen verschiedenen Tages- und Nachtplätzen, auch andere Tiere nutzen Sträucher und Hecken für die Fortpflanzung und zur Nahrungssuche.

Daher ist der starke Gehölzschnitt oder das vollständige Entfernen von Sträuchern und Hecken oder das Fällen von Bäumen während der Hauptbrut- und Setzzeit vom **1. April bis 31. Juli** zu vermeiden.

Bitte beachten Sie folgende Punkte:

- Planen Sie Schnittarbeiten ausserhalb dieser Schonzeit ein. Sollten Tiere in der Hecke nisten, ist der Rückschnitt von Gesetzes wegen verboten. Fällarbeiten auf Baustellen können häufig schon vor Baubeginn ausgeführt werden.
- Wenn der Rückschnitt während der Hauptbrut- und Setzzeit nicht zu umgehen ist, kann beim Kanton (Amt für Wald) eine Ausnahmebewilligung beantragt werden. Die Hecke wird dann ein paar Tage vor der Ausführung von einer Fachperson beurteilt.
- Führen Sie den Gehölzschnitt im Herbst/Winter (September bis März) durch. Dann stört man Pflanzen und Tiere am wenigsten und das Astgerüst der Gehölze ist gut sichtbar, sodass man für den Schnitt die natürliche Wuchsform der Pflanzen am besten berücksichtigen kann. Hecken mit viel fruchttragendem Gehölz (Futter für Vögel und Wildtiere) erst im Februar oder März zurückschneiden.
- Schneiden Sie nur zurück, was wirklich nötig ist und vermeiden Sie zu starkes Auflockern. Dichte Sträucher und Hecken sind als Nistplätze geeignet.
- Halten Sie bereits beim Pflanzen der Gehölze genug Abstand zum nächsten Weg/Strasse ein, damit auch Jahre später noch ein ausreichend breiter Streifen zwischen Hecke und Weg/Strasse frei bleibt. Berücksichtigen Sie dabei, wie breit und hoch die betreffende Gehölzart am konkreten Standort werden kann!
- Beachten Sie, dass gewisse Bäume und Hecken unter Schutz stehen und nicht gefällt werden dürfen. Erkundigen Sie sich bei der zuständigen Gemeinde.

Weitere Infos: Schweizerische Vogelwarte, www.vogelwarte.ch und Schweizer Vogelschutz SVS/BirdLife Schweiz, www.birdlife.ch

LUFTHYGIENEAMT BEIDER BASEL

Immissionskataster 2022 zur Mobilfunkstrahlung ist online

Der Immissionskataster zur nichtionisierenden Strahlung (zum Beispiel des Mobilfunks) für das Jahr 2021 ist im Internet abrufbar. Er stellt die Belastung durch hochfrequente elektromagnetische Strahlung in den beiden Basel nahezu flächendeckend dar. Die Strahlenbelastung liegt nach wie vor deutlich unter den gesetzlichen Immissionsgrenzwerten.

Der Immissionskataster 2022 zeigt für beide Basel die räumliche Verteilung der Belastung mit nichtionisierender Strahlung von stationären Mobilfunk-, Funkruf- und Rundfunk-Sendeanlagen, die ausserhalb von Gebäuden installiert sind. Die dargestellten Werte sind das Ergebnis von Modellberechnungen, welche die Betriebsdaten der Antennen von August 2022 berücksichtigen.

Die Interpretation der Feldstärkekarte erlaubt eine Beurteilung der hochfrequenten Strahlung, die vor allem durch Mobilfunkanlagen verursacht wird. In der eidgenössischen Verordnung über den Schutz vor nichtionisierender Strahlung (NISV) sind Immissionsgrenzwerte für die elektrische Feldstärke festgelegt, welche vor wissenschaftlich anerkannten Gesundheitsschäden schützen. Sie betragen für Rundfunk 28 Volt pro Meter (V/m) und für Mobilfunk (technologieunabhängig, das heisst aktuell für 2G bis 5G) zwischen 36 und 61 V/m und müssen überall eingehalten werden, wo sich Personen – auch nur kurzfristig – aufhalten können.

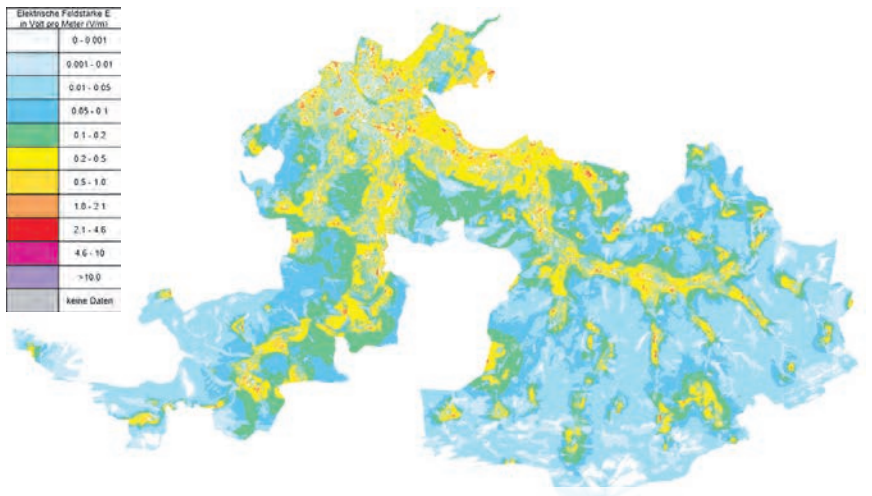
Die Feldstärkekarte zeigt, dass in den beiden Basel die Werte deutlich unter den Immissionsgrenzwerten liegen.

Gegenüber 2021 sind grossflächig kaum Veränderungen festzustellen. In Siedlungsgebieten zeigen sich in vereinzelten Bereichen Zunahmen, in anderen Abnahmen. Diese Änderungen liegen meist im Bereich von ±0.5 V/m. Die grössten Zunahmen zwischen 3.0 und 3.5 V/m finden sich in nur einem sehr kleinen Bereich ausserhalb der Siedlungsgebiete.

Dargestellt sind nur Werte ausserhalb von Gebäuden. Es hat sich gezeigt, dass innerhalb von Gebäuden die Modellierung der Strahlungsbelastung nur unzureichend erfolgen kann. Denn weder für die überwiegend eigenen, privaten Quellen – namentlich mobile Endgeräte wie Mobiltelefone und drahtlose Telefone (DECT) sowie drahtlose Netzwerke wie WLAN – noch für die Bauweise und Ausstattung der Gebäude sind die notwendigen Daten verfügbar.

Die Strahlenbelastung innerhalb eines Gebäudes lässt sich nur messtechnisch ermitteln.

www.basler-luft.ch



Feldstärkekarte 2022. Aus Gründen der Darstellbarkeit sind die in Volt pro Meter (V/m) berechneten Werte der elektrischen Feldstärke (E) in Klassen eingeteilt.

VERANSTALTUNGEN

RÖMISCH-KATHOLISCHE KIRCHGEMEINDE
BINNINGEN-BOTTMINGEN

Röm.-kath. Pfarrei
Heilig Kreuz
Margarethenstrasse 32
4102 Binningen

INFORMATION

Neuer Firmkurs

Am 11. Juni begann der neue Firmkurs mit einem ökumenischen Jugend-Gottesdienst in der ref. Kirche in Bottmingen. Bei dem ausnahmsweise auch Eltern und erwachsene Freunde dabei sein durften. Normalerweise sind die Jugend-Gottesdienste nur für Menschen ab 12 bis ca. 20 Jahren. Das Thema war passenderweise «let's talk about it». Der Einstieg war mit vielen Emojis und wie verwirrend Sprache sein kann. Es gab Gutscheine, um ein schwieriges Gespräch einleiten zu können und wie immer schöne Musik. In der Predigt zeigte Frau Zwicky die unterschiedlichen Blickwinkel und Haltungen, die es in Bezug auf Kirche und Gott geben kann. Nach dem kirchlichen Teil gab es Fragen, die jede und jeder für sich beantworten konnten. Dabei wurden auch allen neuen Firmandinnen und Firmanden und natürlich auch allen neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden ein kleines Armband verteilt. Daran befestigt waren die vielfältigsten Anhänger mit biblischen Symbolen. Auf einem grossen Plakat konnte nachgelesen werden, wo und wie das eigene Symbol in der Bibel erwähnt wird. Es gab nebst Engeln, Kreuzen auch Bienen, Blumen, Federn und Kronen. Anschliessend gab es einen feinen, gegrillten Znacht und sämtliche Spielmöglichkeiten wurden rege genutzt. Am 24. und 25. startet der neue Firmkurs im katholischen Rahmen. Ich freue mich auf die Gruppe und bin dankbar um die Unterstützung meines Kollegen Andreas Oberfell!

Anouk Battefeld,
kath. Jugendarbeiterin

KONZERT

Binninger Orgelsommer – 3. Konzert

Das dritte Konzert des Binninger Orgelsommers am kommenden **Mittwoch, 19. Juli,** nimmt die Zuhörer mit auf eine Reise in den äussersten Nordwesten Europas: Ziel der Reise ist Island. Halldór Bjarki Arnarson improvisiert über Hymnen und Choralmelodien und vergleicht so die schlichte altmodische Musikkultur Islands des 17. Jahrhunderts mit dem raffinierteren Stil des Festlands. Neben der musikalischen Reise wird er auch Bilder aus seiner Heimat mitbringen.

Beginn 19.30 Uhr; Eintrittspreise: jeweils Fr. 25.–, ermässigt Fr. 15.–.

Weitere Infos zu allen Konzerten und Informationen zum Vorverkauf finden Sie auf www.musik-zu-heilig-kreuz.ch

EVANGELISCH-REFORMIERTE KIRCHGEMEINDE
BINNINGEN-BOTTMINGEN

Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Binningen-Bottmingen

GOTTESDIENST

«Himmlisch» – Sommerpredigten

Am **16. Juli** geht unsere Sommerpredigtreihe weiter mit «Wie im Himmel so auf Erden». Dieses Zitat ist ein Auszug aus dem «Unser Vater»-Gebet und steht in Matthäus 6:9, 10. Eine alte Legende erzählt, dass es zwei Menschen gab, die überaus glücklich miteinander lebten. Sie waren zufrieden mit dem, was sie hatten und miteinander teilten. Ihre Liebe wuchs durch die Jahre ihres Zusammenlebens. Niemand konnte diese Liebe zerstören. Eines Tages lasen sie in einem alten Buch, dass es da irgendwo in weiter Ferne, vielleicht am Ende der Welt, einen Ort gäbe, wo unermessliches Glück herrsche. Ein Ort sollte dies sein, so sagte das alte Buch, an dem der Himmel die Erde küsst. Die beiden beschlossen, diesen Ort zu suchen.

Weitere Sommerpredigten am gleichen Ort zu gleicher Zeit finden am 23. Juli/30. Juli und dem 6. August statt.

Für das Team, Tom Myhre

KIRCHENZETTEL

RÖMISCH-KATHOLISCHE KIRCHGEMEINDE BINNINGEN-BOTTMINGEN

Margarethenstrasse 32, 4102 Binningen
E-Mail: info@rkk-bibo.ch
www.rkk-bibo.ch, Tel. 061 425 90 00

Seelsorgeteam: Ingrid Schell, Theologin, Gemeindeleitung; Annette Jäggi, Theologin; Anouk Battefeld, Jugendarbeiterin; Andreas Oberfell, Jugendarbeiter; Monika Heitz, Sozialdienst

Öffnungszeiten: Di–Fr 8–11.30 + 13.30–16.30 Uhr; während der Schulferien: Di–Fr 8–11.30 Uhr

Samstag, 15. Juli
17.45 Eucharistiefeier in Bottmingen (F. Kwazu)

Sonntag, 16. Juli
10.30 Eucharistiefeier (F. Kwazu)

Spitalkapelle, Bruderholzspital, 1. Stock
10.00 Gottesdienst mit Abendmahl

Dienstag, 18. Juli
9.15 Gottesdienst mit Kommunionfeier (J. Achhammer)

Mittwoch, 19. Juli
19.30 Konzert, Binninger Orgelsommer, Kirche Hl. Kreuz

REFORMIERTE KIRCHGEMEINDE BINNINGEN–BOTTMINGEN

www.kgbb.ch

Öffnungszeiten der Verwaltung während der Sommerferien, Schafmattweg 60, Binningen
Montag bis Donnerstag, 10 bis 12 Uhr, Freitags geschlossen.
Tel. 061 425 70 50, E-Mail: info@kgbb.ch
Weitere Infos unter www.kgbb.ch

Amtswoche vom 16. bis 22. Juli
Pfarrerin Kim Marie, Tel. 078 965 08 57

Sonntag, 16. Juli
10.00 St. Margarethenkirche, Gottesdienst – Wie im Himmel so auf Erden (2/5); Pfarrer Tom Myhre, Susanne Böke (-Kern), Alex Denzer; «Himmlisch» unter diesem Motto stehen die Sommergottesdienste.

Mittwoch, 19. Juli
Wochengottesdienste; Kath. Seelsorger, Benedikt Hänggi
14.30 APH Langmatten
15.30 APH Schlossacker

REFORMIERTE KIRCHGEMEINDE OBERWIL–THERWIL–ETTINGEN

www.ref-kirche-ote.ch
E-Mail: info@ref-kirche-ote.ch

Öffnungszeiten
Während der 6 Wochen Sommerferien gelten für das Sekretariat folgende Öffnungszeiten:
Jeweils am Dienstag und Donnerstag ist das Sekretariat von 9 bis 12 Uhr besetzt.
Jeweils am Montag, Mittwoch und Freitag sind wir von 9 bis 12 Uhr telefonisch erreichbar.

Sonntag, 16. Juli
10.30 Kirche Oberwil, Gottesdienst mit Pfarrerin Anita Hintermann

Kollekte: Deutschkurs für Frauen

Veranstaltungen der Reformierten Kirchgemeinde Oberwil-Therwil-Ettingen

Die wöchentlichen Veranstaltungen finden während der Schulferien NICHT statt.

Donnerstag, 13. Juli
Achtsamkeitsgruppe:
10–11 Uhr, Güggel Therwil

Dienstag, 18. Juli
Tanz und Plausch:
14.30–16 Uhr, Güggel Therwil

Angebote für Asylbewerbende und Flüchtlinge aus den Gemeinden Oberwil, Therwil und Ettingen

Die wöchentlichen Veranstaltungen finden während der Schulferien NICHT statt.

REFORMIERTE KIRCHGEMEINDE BIEL-BENKEN

Kirchgasse 4, 4105 Biel-Benken • www.ref-bb.ch

Sekretariat
Claudia Meyer (Di und Do 9–12 Uhr)
Telefon 061 723 81 40, sekretariat@ref-bb.ch

Pfarrer Kilian Karrer
Telefon 079 215 06 25, kilian.karrer@ref-bb.ch

Begegnungszentrum
Elisabeth Hirsig, Telefon 077 463 58 01

Amtswochen
Für Not- oder Todesfälle sowie für seelsorgerische Anliegen rufen Sie bitte auf unser Pfarrei-Handy, 079 215 06 25, an.

Ökumenisches Morgengebet
jeden Mo, 8.15 Uhr, in der Dorfkirche Biel-Benken

Freitag, 14. Juli
Aufgrund der Sommerferien findet im Juli kein Taizé-Gebet statt.

Sonntag, 16. Juli
10.00 Dorfkirche
Gottesdienst, Pfarrer Kilian Karrer

EVANG.-REF. KIRCHGEMEINDE SOLOTHURNISCHES LEIMENTAL

Buttiweg 28, 4112 Flüh
Sekretariat, Telefon 061 731 38 86
(Di und Do 8.30–11.30 Uhr, Mi 13.30–16.30 Uhr)
www.kgleimental.ch

Sonntag, 16. Juli
10.00 Ökumenischer Sonntag: Gottesdienst, Pfarrer Michael Brunner und Christoph Speiser, mit Apéro

CHRISTKATHOLISCHE KIRCHE

Kirchgemeinde Birsigtal,
Schönenbuchstrasse 8, 4123 Allschwil
E-Mail: birsigtal@christkatholisch.ch
https://christkatholisch.ch/birsigtal

Seelsorge: Pfrn. Liza und Pfr. Thomas Zellmeyer, Telefon 061 483 92 25

Sekretariat: Esther Dubs und Isabella Russo, Telefon 061 481 22 22

Sonntag, 16. Juli
10.00 Eucharistiefeier in der Alten Dorfkirche Allschwil

FREIE EVANGELISCHE GEMEINDE LEIMENTAL

Mühlemattstrasse 35b, 4104 Oberwil
(Fiat-Garage «Itamcar», gegenüber Coop Megastore, zwischen Oberwil und Therwil)
www.feg-leimental.ch

Pfarrer: Raffael Käser, Bahnweg 16, 4107 Ettingen
Tel. 076 723 66 62, E-Mail: pfarrer@feg-leimental.ch

Sonntag, 16. Juli
10.00 Gottesdienst

Dienstag, 18. Juli
20.00 Gemeindegebet

Während der Gottesdienste werden Kinderhort und Kids-Treff angeboten. Ameisli und Jungschar finden 14-täglich unter der Woche statt. Das Monatsprogramm (TIP) und weitere Information zur Kirchgemeinde können Sie anfordern.

RÖMISCH-KATHOLISCHE KIRCHGEMEINDE
OBERWIL

Röm.-kath. Pfarramt
St. Peter und Paul
4104 Oberwil

VERANSTALTUNGEN UND GOTTESDIENSTE

Unser Röstibeizli an einem unvergesslichen Dorffest

Die Pfarrei Oberwil hat sich mit einem feinen Röstibeizli am Dorffest beteiligt. Das war nur dank der vielen Helferinnen und Helfer überhaupt möglich. Hier gilt mein grosser Dank im Namen unzähliger Menschen, die nicht nur eine delikate Holzkohlenrösti genossen, sondern einen wunderschönen kühlen und ruhigen Platz unter den Linden gefunden haben. Wie super gut unsere Pfarrei ist, hat sich darin gezeigt, dass Jugendliche, Erwachsene, Kinder, Frauen und Männer einfach top zusammengearbeitet haben, das Röstibeizli zu einem ganz besonderen Ort am Dorffest machen zu lassen. Natürlich hat Stephan Späti wieder mal alles sensationell orchestriert – danke!

Am Sonntag feierten wir einen ökumenischen Familienfestgottesdienst unter Mitwirkung des reformierten Kinderchores und der reformierten Chorgemeinschaft. Pfarrerin Lea Meier von Therwil hat zusammen mit mir durch den Gottesdienst geführt, der von sehr vielen Menschen besucht wurde. Lea Meier gilt unser besonderer Dank, die Zusammenarbeit mit ihr war wie immer hervorragend.

Das ganze Fest war von Anfang an ein Erfolg. Es war, als übergäbe der Gemeindepräsident der Bevölkerung den Schlüssel und sagt: Es ist euer Fest, es ist unser aller Fest, lasst uns einander ausgelassen begegnen. Trotz unterschiedlichen Alters, Herkunft, Religion, Kultur, politischer Meinung und Weltanschauung. Wir sind alle Oberwil, wir machen alle Oberwil zu dem, was es heute in Wirklichkeit ist. Eine bunte Mischung mit vielen Facetten und Farben, über 11'000 Menschengesichter, die unserem Dorf ein Gesicht geben. Aber eines ist wichtig und das hat der OK-Präsident im Bibo sehr gut beschrieben: schaut zueinander, seid friedlich, feiert ausgelassen, aber ohne Streit. Und ich denke, diesem Wunsch haben wir entsprochen, wir haben ausgelassen gefeiert und einander in unserer Unterschiedlichkeit angenommen. Leben und leben lassen, feiern und feiern lassen. Aber dazu braucht es eines ganz bestimmt, dass wir uns öffnen füreinander, für Andersdenkende, Andersgläubige, andere Kulturen und auch Religionen.

Danke für dieses eindrückliche Erlebnis und alle, die es ermöglicht haben.

Bernhard Engeler, Pfarreileiter

Gedenkgottesdienst

Am **Freitag, 14. Juli, um 18.30 Uhr** ist der Gedenkgottesdienst für Edmondo Adriano Caldera-Geissmann.

Änderung der Gottesdienstzeiten

Bitte beachten Sie, dass während der Schulferien der Gottesdienst am Sonntag um 9.30 Uhr ausfällt.

Bitte beachten Sie

Während der Sommerferien findet keine Anbetungsstunde statt.

Sonntagstisch, 23. Juli

Otti und Rosmarie Burkhardt laden ganz herzlich zum Sonntagstisch ein. Bitte anmelden unter Tel. 061 402 09 39.

KATH. FRAUENVEREIN

Sommerausflug «Home of Chocolate»

Am **Mittwoch, 23. August,** führt uns unser Sommerausflug an den Zürichsee ins Lindt «Home of Chocolate». Den Kaffee und Gipfeli nehmen wir direkt vor Ort im Home of Chocolate zu uns, wo wir danach im Museum unser Wissen über die Schokolade erweitern. Das Mittagessen geniessen wir direkt am Zürich See. **Abfahrt:** 8 Uhr bei der Kath. Kirche in Oberwil. **Kosten:** Mitglieder max. Fr. 100.–, Nichtmitglieder max. Fr. 110.– (Busfahrt, Kaffee und Gipfeli, Mittagessen, Museumsbesuch) exkl. Getränke beim Mittagessen. **Anmeldung:** Bis **Samstag, 12. August,** an Andrea Betschart, Tel. 079 209 76 82 oder E-Mail: a.betschart@bluewin.ch. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt (max. 40 Personen). Bei Abmeldungen nach dem 12. August werden 50 % der Tagespauschale fällig. Da auch wir für die Kosten aufkommen müssen.

Infos auf unserer Homepage

ÖKUMENE OBERWIL–THERWIL–ETTINGEN

Religionsunterricht Primarschule im neuen Schuljahr

Nach der wunderbar langen Sommerpause starten wir am **Montag, 14. August,** auch im ökumenischen Religionsunterricht in das neue Schuljahr. In unserem ökumenischen Team unterrichten im kommenden Schuljahr Nadja Brodbeck (12 Stunden pro Woche), Claudia Fuso (7 Stunden), Silvia Sahli (8 Stunden in Biel-Benken und 4 Stunden in Therwil), Walli Schaad (19 Stunden), Jutta Achhammer (6 Stunden), Philippe Moosbrugger (4 Stunden), Niggi Kümmerli (12 Stunden) und Marco Petrucci (2 Stunden). Insgesamt unterrichten wir so an den Primarschulen in Therwil und Biel-Benken 74 Wochenlektionen. Wenn Sie Fragen zum Religionsunterricht haben, können Sie gerne mit uns Kontakt aufnehmen. Wir wünschen allen Lehrpersonen und allen Kindern einen guten Start! *Jutta Achhammer und Marco Petrucci*

Wegbegleitung Leimental dankt der Brockenstube

Mit grosser Freude durften wir von der Brockenstube Therwil Fr. 2000.– entgegennehmen. Seit Jahresbeginn haben die Anfragen an Wegbegleitung Leimental stark zugenommen und wir sind froh, mit unseren 23 Wegbegleiter:innen jede Woche im Einsatz zu sein, um Menschen in einer schwierigen Lebenssituation zur Seite zu stehen. Wir danken Bea Steffen und Pia Meier für ihren grossartigen Einsatz in der Brockenstube sowie allen, die die Brockenstube unterstützen mit ihren Gaben. Wir werden das gespendete Geld verantwortungsbewusst einsetzen. Merci villmool! *Gabriela Bröcker*

ANZEIGE

BESTATTUNGEN
KOPP & CO
IHRE STÜTZE IN SCHWIERIGEN ZEITEN
André Kopp & Sven Strüby - Tel. 061 425 66 00 - info@kopp-bestattungen.ch

RÖMISCH-KATHOLISCHE KIRCHGEMEINDE
THERWIL/BIEL-BENKEN

PFARREI ST. STEPHAN
THERWIL
BIEL-BENKEN

MITTEILUNGEN

Rückblick KGV

Die Kirchgemeindeversammlung vom 20. Juni dauerte ca. 1½ Stunden. Trotz sommerlichen Wetters waren rund 30 Personen anwesend. Paul Erbel berichtete über die Finanzen. Er stellte die Jahresrechnung 2022 vor, welche mit einer Bilanzsumme von Fr. 2'475'401.74 und einem Gewinn von Fr. 99'082.32 von den Stimmberechtigten einstimmig genehmigt wurde. Bernhard Gschwind verliess nach rund 15 Jahren die Rechnungsprüfungskommission. Er wurde für diesen langen Einsatz gebührend verdankt, seine Arbeit wurde stets sehr geschätzt! Als Nachfolgerinnen wurden Sarah Reinprecht und Silvia Hägeli gewählt und bilden neu zusammen mit Andreas Sahli die Rechnungsprüfungskommission. Beide freuen sich auf ihre neue Aufgabe und der Kirchenrat bedankt sich herzlich für das Engagement.

Im Bereich Personal gab Nicole Heeb folgende Veränderungen bekannt: Neu wird statt Simona Russo Corinne Brodbeck für die Buchhaltung verantwortlich sein. Anouk Battefeld hat bedauerlicherweise gekündigt und verlässt die Pfarrei bereits im Sommer. Als Nachfolgerin konnte Frau Corinne Ruch gewonnen und gewählt werden. Sie wird ihre Arbeit am 1. November aufnehmen.

Sandra Kunz vom Ressort «Energie und Umwelt» berichtete, dass auf dem Dach des Hauses am Hinterkirchweg 31 noch dieses Jahr eine PV-Anlage installiert wird und dass eine ökologische Aufwertung der kirchgemeindeeigenen Grünräume in Planung ist.

Im Anschluss an die Kirchgemeindeversammlung fand ein Apéro statt, bei dem alle Anwesenden vom Hauswarts-Team mit Köstlichkeiten verwöhnt wurden.

Kirchgemeinderat und Leonie Bollinger

Wandergruppe «fit und zwäg»

20. Juli: Wanderung von Inzlingen/D über Chrischona nach Bettingen

Abfahrt: Therwil Zentrum 9.05 Uhr, Umsteigen beim Theater und in Riehen/Weilstrasse in Bus nach Inzlingen. Guter Wanderweg mit Steigung gegen die Chrischona (knapp 1½ Stunden), Besuch der kleinen Kirche, und dann abwärts Richtung Bettingen. Ein kurzes Wegstück ist schlecht unterhalten (Wanderstöcke von Vorteil) und danach folgen einige Stufen (ca. ¾ Stunde).

Mittagessen gegen 13 Uhr im Baslerhof in Bettingen.

Wer sich den «Abstieg» nicht zumuten möchte, kann bei der (ehemaligen) Chrischona-Klinik den Bus bis Bettingen Dorf nehmen. U-Abo bis Inzlingen gültig. GA leider nicht: Zusatz von Riehen nach Inzlingen im Bus lösen (€ 2.70). Tageskarte: TriRegio mini Fr. 10.50 (im Kiosk Therwil Zentrum erhältlich). **Wanderleitung und für Fragen:** Esther Mendoza, Tel. 061 721 38 76

Sonntagsgottesdienst in Therwil entfällt einmalig am 30. Juli

Seit Februar 2019 besteht nun bereits der Pastoralraum Leimental, zu dem die vier Pfarreien Binningen-Bottmingen, Oberwil, Therwil/Biel-Benken und Ettingen gehören. Aufgrund von Ferienabwesenheit findet in Therwil am Sonntag, 30. Juli, um 10 Uhr kein Gottesdienst statt. Unsere Pfarreiangehörigen sind herzlich eingeladen, an diesem Sonntag den Gottesdienst in einer Pfarrei unseres Pastoralraums mitzufeiern. In Binningen beginnt der Gottesdienst mit Eucharistiefeier am 30. Juli um 10.30 Uhr mit Pfarrer Fidelis Kwazu. Der Gottesdienst in Oberwil beginnt um 11 Uhr und in Ettingen um 10 Uhr.

Ralf und Elke Kreiselmeyer

ÖKUMENE
BINNINGEN–BOTTMINGEN

Oikoumene

Veranstaltungen und Gottesdienste

Ökum. Seniorenferien Binningen-Bottmingen

25. Juni bis 2. Juli

In freudiger Erwartung steigen wir Senioren in den Bus der Sägesser Reisen der uns in die Innerschweiz nach Lenzerheide bringt. Einen Abstecher nach Rapperswil, bei schönstem Wetter Mittagessen auf dem Zürichsee. Wir machen schöne Wanderungen in Nadelwäldern oder um den Heidsee, kleinere Spaziergänge, besuchen Kirchen und Museen, es gibt jeden Tag irgendeinen Höhepunkt in dieser schönen Landschaft. Wir geniessen die schöne Zeit mit kleinen und grossen Ausflügen mit dem Postauto. Das Team um Tabitha Urech und Monika Heitz gibt alles, um uns eine wunderschöne Ferienwoche zu gestalten. An dieser Stelle herzlichen Dank. Wir freuen uns auf das nächste Jahr in der Lenk.

Marlyse Schlaflang

Fotos: M. Grolimund

RÖMISCH-KATHOLISCHE KIRCHGEMEINDE
ETTINGEN

Pfarrei St. Peter und Paul
Ettingen

BERICHT

Minisommerplausch-Woche 2023

19 Kinder haben am Montag, 3. Juli, von unserem Pfarrer Roger Schmidlin den Reisesegen erhalten, um danach in Richtung Metzerlen aufzubrechen. Auf dem Bauernhof angekommen, erhielten die Kinder interessante Einblicke in die Landwirtschaft und durften aus selbst gesammelten Brennnesseln ein feines Pesto zum Mitnachhausenehmen machen. Am Dienstag ging es an die Birs. Unter fachkundiger Leitung durften die Kinder Flosse bauen, auf welchen es danach auf der Birs in Richtung Birsköpfli runterging. Ein Riesenerlebnis, welches sehr aufregend und spassig war. Beim gemütlichen Zusammensein wurden die lustigen Fahrten danach noch analysiert. Am Mittwoch reisten wir mit den Kindern ins Jump Factory. Unser Weg führte uns durch die Reinacher Heide nach Münchenstein, wo die ganze Halle des Jump Factorys für uns allein reserviert war. Austoben war angesagt und alle genossen die verschiedenen Trampoline in vollen Zügen. Am Donnerstag wanderten wir in den Ettinger Wald, wo wir beim «Grüebli» vom Förster eine sehr interessante und lehrreiche Führung zum Thema Bäume und Pflanzen im Wald erhielten. Am Freitag wurden zuerst die Vorbereitungen für den Apéro am Abend getätigt und danach reisten wir mit dem ÖV nach Liestal ins Kino Oris. Die Kinder durften hinter die Kulissen des Kinobetriebs schauen, wo uns allen der riesige Server sehr staunen liess. Danach wurde der lustigen Film Ladybug & Cat noir als Vorpremiere exklusiv nur für uns gezeigt und die Kinder genossen den ganzen Kinosaal für sich allein. Als schöner Abschluss dieser sehr tollen, lehrreichen, interessanten und spannenden Woche wurden wir nun alle, mitsamt Eltern und allen HelferInnen, mit einem wunderbaren Apéro verwöhnt. (Ausführlicher Bericht s. u. www.rkk-ettingen.ch)

Ein herzliches Dankeschön geht an alle, die zum Gelingen dieser Woche beigetragen haben, allen voran Barbara Brodmann für die immense Organisation und Umsetzung dieser schönen Minisommerplausch-Woche 2023.

RKK-Ettingen

Fotos: B. Brodmann

EVANGELISCH-REFORMIERTE KIRCHGEMEINDE
OBERWIL–THERWIL–ETTINGEN

Reformierte Kirchgemeinde
Oberwil Therwil Ettingen

ERSATZWAHL KIRCHENPFLEGE

Stille Wahl von Sonja Frei

An der Kirchgemeindeversammlung vom 28. Juni 2023 haben wir Ihnen Sonja Frei aus Ettingen als neues Mitglied der Kirchenpflege bis zum Ende der laufenden Amtsperiode (2024) vorgestellt. Sie haben Sonja Frei nominiert und als Wahlmodus stille Wahl beschlossen. Der fiktive Wahltermin für eine allfällige Urnenwahl ist der 16. September 2023. Falls bis zum 22. August keine weiteren Wahlvorschläge eingehen, erklärt die Kantonalkirche die Wahl von Sonja Frei als rechtsgültig und widerruft den Urnen-Wahlgang. Wir danken Sonja Frei, dass sie sich für das aktive Gestalten unserer Kirchgemeinde zur Verfügung stellt.

Laurent Perrin,
Präsident der Kirchenpflege

VERANSTALTUNG

Tanz und Plausch

Am **Dienstag, 18. Juli,** findet von **14.30 bis 16.30 Uhr** «Tanz und Plausch» im grossen Saal des reformierten Kirchgemeindehauses Güggel in Therwil statt.

Tanzen bewegt, befreit, verbindet. Tanz doch mal vorbei und lass dich überraschen. Wir spielen verschiedene Musikstile aus den Chambren Pop, Schlager, Diskofox etc. Nach Belieben kann «Solo» und/oder Paartanz getanzt werden. Am Nachmittag nimmt unser DJ eure Musikwünsche entgegen. Ein vielseitiger Tanznachmittag wartet auf dich.

Anschliessend lassen wir den Nachmittag bei Kaffee und «Plausch» ausklingen. Der Nachmittag ist kostenlos und ohne Anmeldung. Wir freuen uns auf dich!

Birgit Kröger und Michael Hofmann

KIRCHENPFLEGE

Kipfle-Bericht vom 22. Juni 2023

An ihrer letzten Sitzung vor der Sommerpause hat die Kirchpflege vom Management-Letter unserer Revisionsgesellschaft Kenntnis genommen. Die Beobachtungen und Empfehlungen sind wertvoll und sollen nun umgesetzt werden. Weiter hat unsere Pfarrerin Lea Meier ihr Sabbatical angekündigt. Sie wird sich zwischen November 2024 und Januar 2025 dem Thema «Familie und Spiritualität» widmen, ein Thema, welches ihr bei Taufgesprächen immer wieder begegnet und für welches es kaum Literatur gibt. Weiter wurde beschlossen, dass die Kinderkleiderbörse, welche zweimal im Jahr im Rekizet durchgeführt wird, die Räumlichkeiten kostenlos nutzen darf. Unser Kirchgemeindelogo wird mit auf dem Flyer sein. Damit hat diese Börse die gleichen Bedingungen, wie ähnliche Angebote im Güggel in Therwil.

Nachdem die Stelle als Leiter:in Verwaltung immer noch ad interim besetzt ist und eine Neubesetzung geplant ist, möchten wir die Gelegenheit nutzen und unsere interne Organisation überprüfen. Wir haben an der Sitzung erste Diskussionen geführt und werden diese noch vertiefen. Für den Religionsunterricht an der Primarschule Therwil werden zwei iPads angeschafft. Diese stehen den Katechetinnen und Katecheten für den Unterricht zur Verfügung. Damit ist ein moderner Unterrichtsstil, wie auch ausserhalb des Religionsunterrichtes praktiziert wird, auch im Religionsunterricht möglich.

Ich habe den Sparten in OTE eine Aufgabe gegeben: Sie sollen für 2024 ein Sparten-Ziel definieren, eines, auf welches sie das ganze kommende Jahr hinarbeiten. Dies wird zielgerichtete Impulse und Angebote generieren. Ich bin gespannt, was die Sparten sich für Ziele geben.

Für die Kirchenpflege
Laurent Perrin, Präsident

GEMEINDEVERWALTUNG

Bahnhofstrasse 33
Telefon 061 725 21 21
E-Mail: gemeinde@therwil.ch
www.therwil.ch

Öffnungszeiten
Mo 8.30–12 / 14–18 Uhr
Di, Fr 8.30–12 Uhr
Mi, Do 8.30–12 / 14–17 Uhr

GEMEINDEPRÄSIDENT

Stefan Gschwind
Sprechstunde: Dienstag, 17.30–18.30 Uhr nach telefonischer Vereinbarung. Während der Schulferien findet keine Sprechstunde statt.
Telefon 061 725 22 23

BÜRGERGEMEINDE

Sekretariat, Bahnhofstrasse 33
Telefon 061 721 99 56
E-Mail: info@bgtherwil.ch
Homepage: www.bgtherwil.ch

Öffnungszeiten
Di–Fr jeweils 9–12 Uhr

WERKHOF

Werkhofstrasse 6
Telefon 061 721 76 30
E-Mail: werkhof@therwil.ch

Öffnungszeiten
Mo, Di, Mi, Do 11.30–12 Uhr
Fr 11–12 / 13–16 Uhr

GEMEINDEPOLIZEI

Erlenstrasse 33
Telefon 061 723 04 17 / 061 723 04 18
E-Mail: polizei@therwil.ch

Öffnungszeiten
Mo 16–18 Uhr
Mi 8–10 Uhr
Fr 10–12 Uhr

INFORMATIONS- UND BERATUNGSSTELLE FÜR BETREUUNG, PFLEGE UND ALTER

Telefon 061 405 45 45
info@bpa-leimental.ch
www.bpa-leimental.ch

GGA-STÖRUNGSDIENST

Telefon 0800 727 447

WASSERVERSORGUNG/ BRUNNMEISTER

Heinis AG, Biel-Benken
Telefon 061 726 64 22 (tagsüber) und
Telefon 079 218 66 22 (Pikettdienst)

Weitere Adressen finden Sie im Telefonbuch unter «Gemeinde» oder in den verschiedenen Rubriken auf unserer Homepage www.therwil.ch

SOCIAL MEDIA

https://www.facebook.com/4106.Therwil
https://www.instagram.com/4106.therwil/

ABFUHR-TERMINE

Montag, 17. Juli 2023
Bio-Abfall
Therwil Ost und West

Die Abfuhrdaten für «Hauskehricht/ Kleinsperrgut brennbar» werden nur noch bei Ausnahmen publiziert.

Das Abfallgut muss um 7 Uhr gut sichtbar bereitstehen.

GEMEINDEINFORMATIONEN

BESICHTIGUNG

Donnschtig-Jass

Der Donnschtig-Jass rückt immer näher, bald schon fährt unser Team nach Ettiswil oder Ruswil, um dort hoffentlich den Anlass zu uns ins schöne Therwil zu holen. Selbstverständlich führt ein solcher Anlass auch immer zu beträchtlichen Organisationsleistungen.

Die beiden Dörfer Aesch und Therwil haben in den Vorbereitungen eng zusammengearbeitet und führten diese Zusammenarbeit bei der gemeinsamen Besichtigung des ersten Donnschtig-Jass der Saison in Hasliberg weiter fort.

Am vergangenen Donnerstag konnten die Mitglieder der beiden Organisationskomitees Erfahrungen direkt auf Platz sammeln. Das Organisationskomitee Hasliberg teilte unserer Delegation seine Learnings und wichtigsten Erkenntnisse aus ihren Vorbereitungen mit.

Dieser Austausch ermöglicht es unseren Teams, sich bestmöglich auf die kommenden Herausforderungen vorzubereiten und allen Anwohnenden und allen Gästen eine tolle Erfahrung und ein unvergessliches Erlebnis bei uns in Therwil, oder Aesch, zu ermöglichen. In diesem Sinne, bis bald

Die Mitglieder der Organisationskomitees Donnschtig-Jass

UMWELTTIPP

Kühler Kopf, kühle Wohnung

Weil die Temperaturen steigen, kommen auch in unseren Breitengraden immer mehr Klimaanlagen und andere Kühlgeräte zum Einsatz. Doch diese verbrauchen viel Strom, was bei den hohen Energiepreisen ins Geld gehen kann. Mit ein paar einfachen Tricks lässt sich die Wohnung auch ohne Strom länger kühl halten.

Klimaanlagen in der Schweiz? Bis vor wenigen Jahren undenkbar. Doch der Klimawandel verändert nicht nur unser Wetter, er beeinflusst ebenso unsere Gewohnheiten. Die wärmeren Sommer bringen es mit sich, dass auch in unseren Wohnungen die Temperaturen ungewohnte Höhen erklimmen. Parallel dazu steigt der Bedarf nach Klimaanlagen, Ventilatoren und anderen Kühlgeräten.

Bewährte Tricks machen es möglich, die eigenen vier Wände auch ohne technische Hilfe länger kühl zu halten. Dabei gilt es in erster Linie, die heisse Luft draussen zu halten. Wer in einer ruhigen Umgebung wohnt, hat hier Vorteile. Offene Fenster während der kühleren Nachtstunden haben die grösste Wirkung. Für alle anderen ist ausgiebiges Lüften morgens und abends angesagt.

Tagsüber sollten Sie die Fenster und Türen geschlossen halten, damit die warme Luft draussen bleibt. Geschlossene Läden und Storen helfen, so wenig direktes Sonnenlicht wie möglich in die Wohnung zu lassen. Auch Sonnenschutzfolien, die sich direkt auf die Fenster kleben lassen, reduzieren die Wärme. Sie sind kaum sichtbar, und es gibt sie in verschiedenen Farben und Stärken.

Das Licht und die Luft bei grosser Wärme auszusperren, lohnt sich. Bereits fünf Grad Unterschied zwischen Aussen- und Innentemperatur reichen für einen spürbaren Kühleffekt aus.

Übrigens: Wer nicht auf Klimaanlage, Ventilator und Co. verzichten kann, setzt beim Kauf auf energieeffiziente Geräte. Die Preisvergleichsplattform Topten.ch hilft bei der richtigen Wahl.

CAMPUS MÜHLEBODEN

Präqualifikation Studienauftrag

Der nächste Schritt im Projekt «Campus Schulhaus Mühleboden» steht an. Ab dem 13. Juli 2023 sind die Unterlagen für die Präqualifikation des Studienauftrags unter www.simap.ch verfügbar. Interessierte Stellen können dort gemäss den Anforderungen auf www.simap.ch bewerben.

ZIVILSTANDSNACHRICHT

Todesfall

Schlachter-Ziemer Sylvia, † 7. Juli 2023, * 10. Juli 1936. Wohnhaft gewesen Langegasse 61, 4104 Oberwil. Abdankungsfeier: Am 27. Juli 2023 – 14 Uhr, anschliessend Beisetzung. Besammlung: Kath. Kirche, Therwil.

Die Gemeinde-Webseite
www.therwil.ch

POLIZEIINFORMATION

Neue Schalteröffnungszeiten der Gemeindepolizei Therwil

Die Gemeindepolizei hat die Schalteröffnungszeiten überprüft und passt diese auf den 1. August 2023 an die neuen Kundenbedürfnisse an.

Die wöchentlichen Schalteröffnungszeiten werden unter Berücksichtigung der Besucherzahlen reduziert. Dies schafft mehr Kapazitäten für persönliche Anliegen, individuelle Terminvereinbarungen zu treffen.

- **Schalteröffnung:**
  jeweils montags 16–18 Uhr

Mit der zusätzlichen Möglichkeit von Terminen ausserhalb der Schalteröffnungszeiten trägt die Gemeindepolizei Therwil den aktuellen Bedürfnissen der Bevölkerung Rechnung. Gleichzeitig erhöht sie mit den reduzierten Öffnungszeiten die Handlungsfreiheit für polizeiliche Einsätze im öffentlichen Raum. Telefon 061 723 04 17.

Ihre Gemeindepolizei

VERANSTALTUNGSKALENDER

1. August

Bundesfeier 2023
Weitere Informationen folgen

Wiederkehrendes

«Therwiler Wuchemärt»
Mittwoch, 8.15–12 Uhr, Piazza beim Bahnhöfli. Am 19. und 26. Juli sowie 27. Dezember 2023 und am 3. Januar 2024 findet kein Märt statt.
Vorstand Verein Therwiler Wuchemärt

Geschichten für die Kleinen
Jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat, 14.30–15 Uhr (ausser Schulferien)
Gemeinde- und Schulbibliothek Therwil

Offener Treff
(wöchentlich, ausser Feiertage und Schulferien) Montag und Donnerstag 14.30–17 Uhr, Mittwoch 9–11.30 Uhr
Familienzentrum Therwil

Weitere Informationen unter:
www.therwil.ch/de/veranstaltungen

VEREINE

BLAURING THERWIL

Wir lösen den Fall!

In der zweiten Woche ist es bei uns im Sommerlager des Blauring Therwils in Torgon (VS) sehr wild zu und her gegangen. Das goldene Ei haben wir zwar gefunden, jedoch war es ein Duplikat, welches Giftstoffe ausgestossen hat. Deshalb war unser ganzer Tag völlig durcheinander und wir haben zum Frühstück Abendessen gegessen und umgekehrt. Nun müssen wir uns doch nochmals auf die Spuren der Räuber begeben, um herauszufinden, wer den Auftrag gegeben hat, das goldene Ei zu stehlen und wo es sich nun befindet. Durch die gute Detektivausbildung, die unsere Blauringmädchen bis jetzt erhalten haben, sollte dies jedoch kein Problem sein.

Das Leitungsteam vom Blauring Therwil

REKLAME

Aktuelle Bücher aus dem Reinhardt Verlag
reinhardt
www.reinhardt.ch

SBV
Schweizerischer Blinden- und Sehbehindertenverband
Spendenkonto:
IBAN CH34 0900 0000 3000 2887 6
sbv-fsa.ch
Gemeinsam sehen wir mehr

Stattliche Fahrstrecke von Därwil auf die Riederalp

Mit zwei Landwirtschaftsfahrzeugen und maximal 20 km/h fahren vier abenteuerlustige Wallis-Liebhaber ab 21. Juli 440 Kilometer weit durchs Jura und das Emmental bis ins Goms.

Rapid aufgebockt.

Die vier abenteuerlustigen Wallis-Liebhaber mit ihren Landwirtschaftsfahrzeugen.

Schilter Motor.

Zu einer besonderen Ausfahrt starten in einer Woche vier Därwiler in Richtung des flächenmässig drittgrössten Kantons der Schweiz. Am Freitag, 21. Juli, heulen die Motoren vom Schilter 1500 und vom Rapid Cargotrac, beide Baujahr 1969, auf. Gut, Rapid ist mit Sicherheit ein wenig übertrieben. Die beiden Fahrzeuge schaffen es lediglich auf die Maximalgeschwindigkeit von 20 km/h. Aber, dafür erklimmen sie selbst den Schlussanstieg von Mörel hinauf zur Riederalp mit ihren 22 PS immerhin mit etwa 8 km/h. Jeweils zwei Mitfahrer und das Gepäck inbegriffen.

Vier Herren auf Abenteuertour

Den ehrgeizigen, zehntägigen Abenteuertrip haben sich Marcel Meier, Patrick Kiefer, Andreas Sahli und Beat Hess vorgenommen. Zur Riederalp geht es hinauf, die vier Herren haben eine besondere Beziehung zu dem hoch gelegenen Ort unweit des berühmten Aletsch-Gletschers. «Wir sind schon als Buben dort oben gewesen», sagte der gebürtige Therwiler Beat Hess.

Die Liebe zum Walliser Touristenparadies verstärkte sich über die Jahre immer weiter. Seit langer Zeit verbringen sie viele Tage pro Jahr, sowohl im Sommer, wie auch im Winter, an diesem wunderschönen Ort. «Es ist fast wie eine zweite Heimat», erzählt Beat Hess weiter. Als Teil einer Fasnachtsclique kennen sich die vier schon seit Jahrzehnten.

«Eine total verrückte Idee, eine Bier-Idee»

«Es ist schon eine verrückte Idee», räumt Beat Hess ein. «Eine Bier-Idee.» Wem dergleichen auch schon widerfahren ist, der weiss, dass dabei nicht die dümmsten Einfälle geboren werden. Als klar war, dass es tatsächlich los gehen wird, war die Aufgabenverteilung schnell gefunden. Meier Marcel ist als Landmaschinen-Mechaniker für die Technik verantwortlich. «Er hat beide Fahrzeuge auseinandergebaut und wieder zusammengesetzt.» Beat Hess wiederum war für die Zusammenstellung der Route zuständig gewesen. Andreas Sahli und Patrick Kiefer sind für die Kulinarik zuständig.

Die vier Fahrer auf den zwei Landmaschinen werden sich abwechseln. Und sie sind per Funk verbunden. «Es ist extrem laut», berichtet Beat Hess. Deshalb werden auch die Ohrenschützer aufgesetzt.

Vorankommen vor allem auf Nebenstrecken

«Auf normalen Strassen können wir gut vorankommen», sagte Beat Hess. Die Fahrzeuge sind nicht so breit, so dass auch andere Autos oder LKW kaum Mühe haben werden, zu passieren. Trotzdem gibt es ein wichtiges Ziel: «Wir versuchen so wenig wie möglich Hauptstrassen zu nutzen.» Tagesstrecken von 50 bis 60 Kilometer sind geplant. Bei einer Durchschnittsgeschwindigkeit von 15 km/h und vier Stunden reiner Fahrzeit pro Tag. Getankt wird Diesel. «Sie trinken viel.» Jeweils ein Ersatzkanister pro Fahrzeug ist dabei.

Eine grosse Herausforderung wird das Erklimmen vom 2165 Meter hohen Grimselpass. Die allerletzte, hohe Steigung wird dann in Richtung Riederalp zu absolvieren sein. Die vier Herren mit ihren zwei auffälligen roten und grünen Fahrzeugen werden definitiv zum Blickfang. Der Schilter und der Rapid sind mit der Schweizer- und der Walliser-Fahne ausstaffiert. «Die Därwiler Fahne ist auch dabei.» Blumen in Halterungen ebenso. Auf dem Rapid ist eine Festgarnitur platziert. Dort wird grilliert und auch gegessen. Ein Notfallset ist dabei, Feuerlöscher und eine Kaffeemaschine.

Die vier wackeren Wallisfreunde gehen davon aus, dass auch auf den Einzel-Etappen vielfach Station gemacht wird und, dass entlang der Strecke viele Gespräche mit Menschen zustande kommen werden. Die Fahrzeuge und Edelweisshemden mit entsprechendem Logo werden das sicherlich zusätzlich fördern.

«Wir passieren viele Orte, in denen man sonst nicht durchkommt. Wir werden viele Erlebnisse haben und freuen uns auf das Unerwartete», sagt Beat Hess. «Wir freuen uns auch auf die Zeit miteinander und hoffen auf schönes Wetter.» Aber auch Regen kann fallen, Blachen sind an Bord. «Es kommt, wie es kommt.»

Umzugsteilnahme beim Älplerfest

Um überhaupt auf die Riederalp fahren zu dürfen, braucht es einer Sondergenehmigung. Die wurde auch erteilt. Dort oben, in den Walliser Alpen, befindet sich der höchstgelegene Golfplatz der Schweiz. «Wir werden die Golfausrüstung mitnehmen.» Aber nicht nur dies: Als Baselbieter Besonderheit werden die vier Männer in ihren tollkühnen Kisten am traditionellen Umzug vom Älplerfest am 6. August teilnehmen.

Der Start für die lange Reise ist am Freitag, 21. Juli. Dann wird sich mit einem Mittagessen im «Grossmatt» noch einmal in der Heimat zünftig gestärkt. Auf Instagram können Interessierte die gesamte Reise mitverfolgen. Zurück geht es übrigens mit der Steilabfahrt von der Riederalp nach Mörel und dann per LKW nach Therwil. Dies deutlich schneller als mit der zehntägigen Hinreise.

Ulf Rathgeber

VEREINE

THERWILER WUCHEMÄRT

Sommerferien auf dem Wuchemärt

Am **19. und 26. Juli** (Sommerferienwochen drei und vier) findet kein Wuchemärt statt. Ab dem 2. August sind wir wieder wie gewohnt für Sie da. Wir wünschen allen erholsame Sommertage.

Ihr Wuchemärtteam

WANDERGRUPPE 99ER RÄBLÜÜS THERWIL

Wanderung um Laufenburg

Donnerstag, 20. Juli

Wir treffen uns 9.10 Uhr Therwil Zentrum, Abfahrt 9.20 Uhr mit 10er zum Bahnhof SBB, Basel Abfahrt 9.50 Uhr Gleis 1 B mit der S-Bahn nach Laufenburg. Hin- und Rückreise alles im U-Abo- oder Tageskarte-Bereich Zone 10. Mittagessen im Restaurant Rebstock in Laufenburg Deutschland. Menü € 12.– oder ab Speisekarte. Euro nicht vergessen.

Diese leichte Wanderung, ca. 6,1 km, dauert ca. 2 Stunden. Für alle gilt gutes Schuhwerk, bei Bedarf zur Unterstützung Stöcke, unbedingt Tranksame und Regenschutz. Versicherung ist Sache der Teilnehmer. Für Nichtwanderer fährt die S-Bahn alle Stunden nach Laufenburg und über die historische Brücke auf die deutsche Seite von Laufenburg. Anmeldung auch für Nichtwanderer bis **Dienstag, 18. Juli** bei Mireille und Ruedi Jost, Tel. 061 721 04 62, 079 386 56 76 oder E-Mail mirujost@bluewin.ch

www.therwil.ch

GEMEINDE- UND SCHULBIBLIOTHEK THERWIL

Medientipp Juli von Nelly Stark

Katrin Pokahr: **«Voll molliwollig – Ein Schaf kommt selten allein!»**
Boje Verlag, 2023

Familie Bollermann im Schafsglück

Bei Voll molliwollig – Ein Schaf kommt selten allein! handelt es sich um einen witzigen Vorleseroman für Kinder ab fünf Jahren. Auf humorvolle Art und Weise erzählt Katrin Pokahr, wie eine ganze Schafherde in die Etagenwohnung der Familie Bollermann einzieht. Hat es bisher kein Haustier geschafft, die Eltern zu überzeugen, bringen die Schafe wider Erwarten kein Chaos in das Familienleben, sondern sorgen dafür, dass sich alle glücklich und zufrieden fühlen. Nicht zuletzt deshalb, weil es ihnen gelingt, den dauerschreienden kleinen Bruder Ralle zu beruhigen, sodass endlich alle durchschlafen können und nicht angesichts des lauten Geschreis am Rande der Verzweiflung stehen.

Der Alltag mit den kuscheligen Vierbeinern bringt auf jeden Fall einiges an Abwechslung mit sich, wobei auch Lola und Joppe immer wieder für eine Überraschungen gut sind.

Gerade bei Kindern kommt der Humor des Buches gut an, der aus vielen lustigen Szenen besteht. Im Alltag der Familie Bollermann können sich die kleinen Zuhörer wahrscheinlich an der ein oder anderen Stelle wiederfinden, wenn es um Geschwister oder Eltern geht, aber auch typisches Verhalten wie das Sammeln von Stöcken und Steinen, Diskussionen um Haustiere oder auch nervige Nachbarn, wegen denen man sich leise verhalten soll, kennt fast jeder.

Insgesamt ein gelungenes Vorlesebuch, das durch seine humorvolle Story, sympathische Charaktere und witzige Illustrationen überzeugen kann und mit einem Augenzwinkern zeigt, welche Vorteile Schafe als Familienhaustier mit sich bringen! *Quelle: Kinderbuch Couch*

DIES UND DAS

Neuer Frauenkulturabend

Wir organisieren eine Führung durch das Dreispitz Areal in Basel. Am **Freitag, 18. August, 18.30 bis 20 Uhr.** Wir erkunden das Dreispitz Areal vom Spenglerpark bis zum Freilager Platz.

Die fachkundige Führung wird uns aufzeigen, wie gross der Wandel auf dem Dreispitz ist, nämlich vom eintönigen Areal in ein urbanes Kunst-, Wohn- und Studienumfeld. Die Teilnehmeranzahl ist begrenzt. Vielen Dank für Ihr Interesse und liebe Grüsse. *Gabi Huber und Sandra Mory*

Alle Informationen und Anmeldung auf www.frauenkulturabend.ch

LESERBRIEFE

Wichtige Informationen zum Thema AKW

Verschweigen ist nicht die feine Art, Herr A. Geigy SVP Therwil. In Ihrem Leserbrief vom 29. Juni machen Sie gross Publicity für eine «bezahlbare, sichere, nachhaltige und unabhängige Energieversorgung» und meinen damit auch AKWs. Da haben Sie offensichtlich einiges (bewusst?) verschwiegen in der Meinung, die Bevölkerung kennt die Probleme nicht.

Hier ein paar Fragen an Sie:

1. Die Elektrizitätsgesellschaften signalisierten schon, dass neue AKWs nicht wirtschaftlich zu betreiben sind. Und vor 40–50 Jahren ist kein neues AKW betriebsbereit. Die Stromrechnungen werden für den Normalbürger und die Wirtschaft auch unbezahlbar.
2. Eine Unabhängigkeit in diesem Metier ist ein Traum, da die Brennstäbe aus dem Ausland bezogen werden müssten, z. B. aus Russland, Kanada, Australien, Amerika, England.
3. Wo sehen Sie eigentlich eine Nachhaltigkeit, wenn der Atommüll im Boden vergraben werden muss, kommt noch dazu, dass die Bevölkerung sich gegen Endlager wehrt, niemand will das Zeugs in seiner Nähe haben. Oder stellen Sie, Herr Geigy, Ihren Garten (wenn vorhanden) zur Verfügung, um diesen strahlenden Müll zu verlochen? Oder überlassen Sie das einfach Ihren Nachbarn?
4. Ich meinte bis jetzt, die SVP setzt sich für die Anliegen der Bevölkerung ein? Was Sie in Ihrem Leserbrief propagieren, muss ich das jetzt bezweifeln. Beruhigt bin ich wieder, da mir bekannte SVP-Exponenten erklärten, dass sie ganz und gar nicht Ihrer Meinung sind. Interessant wäre es zu wissen, ob Ihr Leserbrief von der Sektion abgesegnet wurde, da Sie ja als Präsident unterschrieben.

Bruno Heuberger, Oberwil
(ein ehemaliger AKW Kaiseraugst Besetzer)

So ein Blödsinn!

Herr Geigy, Präsident der SVP Therwil, behauptet in seinem Leserbrief vom 29. Juni, dass bei Solarstromanlagen hohe, wiederkehrende Investitionskosten anfallen. Was für ein Blödsinn!

Die Solargenossenschaft Gugger-Sunne betreibt neun grosse Solarstromanlagen – die erste wurde vor 31 Jahren erstellt. Wir haben also Erfahrung in Sachen wiederkehrende Investitionskosten. Die einzigen wiederkehrenden Kosten innerhalb von 30 Jahren war die einmalige Auswechslung der Wechselrichter. Unsere exakten Kosten-/Ertragsrechnung dieser Anlage zeigt, dass während 30 Jahren Kosten für Reparaturen und Ersatz des Wechselrichters von rund 10 % der Erstinvestition anfielen, dies bedeutet pro Jahr etwa 0,3 %. Warum ist es nötig, mit falschen Argumenten und Angstmacherei die heute billigste und ökologischste Energieerzeugung zu verteufeln?

Überhaupt trotzt der Leserbrief von populistischen Aussagen – es fehlen konkrete Vorschläge, wie Herr Geigy, resp. die SVP, eine nachhaltige und unabhängige Energieversorgung – die erst noch bezahlbar ist – aufbauen möchte.

Hans Weber
Präsident der Solargenossenschaft Gugger-Sunne, Ettingen

REKLAME

Wir engagieren uns für eine belebte Bergwelt.

berghilfe.ch

Schweizer Berghilfe

REGIONALE VEREINE

Ärzteverein Leimental
Kontakt: Dr. med. Paul Ruff, Lindenrain 5, 4104 Oberwil, Tel. 061 402 05 05

Chor-Gemeinschaft der reformierten Kirchgemeinde Oberwil-Therwil-Ettingen
Kontakt: Renate Egger, Tel. 061 721 16 49.
Proben: Mo 19.45–21.30 Uhr im Güggel oder in der reformierten Kirche Therwil

Elternbildung Leimental
Die Elternbildung unterstützt und begleitet Familien und familienähnliche Lebensgemeinschaften von Müttern, Vätern und anderen Erwachsenen, welche eine erzieherische Aufgabe wahrnehmen.
Wir bieten: Eltern-Kindgruppen, Vorträge, Workshops, Führungen, Kreativ- und Bastelkurse.
Kontakt: Corinne Steiner, Tel. 077 479 64 61, E-Mail: sekretariat@ebil.ch, www.ebil.ch

Freie Evangelische Gemeinde Leimental
Mühlemattstrasse 35b, 4104 Oberwil (Fiat-Garage-«Itamcar», gegenüber Coop Megastore, zwischen Oberwil und Therwil). Aktuelles Programm siehe BiBo-Kirchenzettel oder www.feg-leimental.ch.
Pfarrer: Raffael Käser, Bahnweg 16, 4107 Ettingen, Tel. 076 723 66 62, E-Mail: pfarrer@feg-leimental.ch.

Hauseigentümerverein (HEV) Binningen-Bottmingen-Oberwil
Geschäftsstelle: c/o Trifortis GmbH Immobilientreuhand, Mühlegasse 6, 4104 Oberwil. Mo–Fr, 8.30–12 Uhr, Tel. 061 421 46 47, E-Mail: info@hev-bbo.ch, Homepage: www.hev-bbo.ch. *Rechtsberatung:* Dr. Sven Oppliger, Advokat, LEXPARTNERS., Kirchplatz 16 / Postfach 916, 4132 Muttenz, Tel. 061 467 90 00, E-Mail: beratung@hev-bbo.ch

Joggen mit Spass in Therwil und Allschwil
Do, Therwil, 99-Turnhalle, Treffpunkt 19.00 Uhr;
Di, Allschwil, Eisweiher, 18.45 Uhr
Auskunft: www.laufbewegung-bl.ch oder E-Mail an info@laufbewegung-bl.ch

Naturfreunde Sektion Baselbiet
Gemeinsam die Natur erleben mit wandern, Ski fahren, Velo fahren. Tages-, Wochenend- und Ferienangebote. www.naturfreunde-nw.ch

Pro Birsigthalbahn
Setzt sich für den Erhalt der alten BTB-Wagen ein.
Landskronstrasse 5, 4118 Rodersdorf
Präsident: Paul Gschwind, *Vize-Präsident:* Hans Tschopp, info@probirsigthalbahn.ch www.probirsigthalbahn.ch

Studienchor Leimental
Proben Do, 19.45–21.45 Uhr in der Aula des Schulhauses Känelmatt Therwil. *Dirigent:* Sebastian Goll.
Präsidentin: Sabina Greuter-Spinnler, 061 721 03 36

Schwimmclub Bottmingen–Oberwil
Schwimmkurse für Kinder und Erwachsene und Trainings für WettkampfschwimmerInnen.
Postfach 442, 4103 Bottmingen, Tel. 079 337 95 07, E-Mail: club@sbo-online.ch, www.sbo-online.ch

Verein Freizeitwerkstatt Holz, Binningen
Ort: Mühlemattschulhaus, Lindenstrasse 19, Binningen, im UG (hint. Eingang von Seite Birsig), jeweils Dienstag, 19–22 Uhr, im Wintersemester auch Samstag, 14–17 Uhr. Als Mitglied profitiert man von günstigeren Benutzungsgebühren. Auskunft erteilt der Vizepräsident Hermann Hofstetter, Tel. 061 421 81 54

Verein Kreatives Wirken Binningen
Angebote von Erwachsenenbildungskursen wie Kleider nähen und ändern, Ledernähen, Töpfern, Malen/Zeichnen, Stricken, Aikido, Gymnastik usw.
Geschäftsstelle: Tel. 077 449 16 94,
E-Mail: info@vkw-binningen.ch, vkw-binningen.ch

VerkehrsVerein Leimental
Verein zur Erhaltung und Förderung der dörflichen Kultur von Basel bis Burg. Bietet den Mitglieder Anlässe, Exkursionen und Besichtigungen.
Präsident: Mike Keller, Binningen,
Vizepräsident: Peter Billeter, Hofstetten.
Infos: www.leimental.ch, *Kontakt:* info@leimental.ch

BINNINGEN

Brockenstube Frauenverein Binningen
Kronenweg 16, 4102 Binningen.
Öffnungszeiten: Mo 9–11 Uhr, Mi 16–19.30 Uhr
Während der Schulferien geschlossen.
Möbel und grössere Warenmengen nehmen wir gerne unter vorheriger Absprache entgegen. Auskünfte während der Öffnungszeiten unter Tel. 061 421 80 55 oder unter E-Mail susi-fahrni@bluewin.ch

Kunstverein Binningen
Der Kultur begegnen in Binningen und in der Region, monatliche Veranstaltungen.
Präsident: Philippe Meerwein, Tel. 061 423 14 60, E-Mail: kontakt@kunstvereinbinningen.ch, www.kunstvereinbinningen.ch

LAR Binningen Leichtathletik Riege
Wir bieten Trainings an, ab dem Kindergartenalter. Weitere Infos erhalten sie von Charlotte Marti, Tel. 079 585 12 03, oder über unsere Homepage www.lar-binningen.ch

Margarethen-Kantorei Binningen-Bottmingen
Präsident: Beat Siegrist, Astershagstrasse 11, 4103 Bottmingen, Tel. 061 421 65 06, E-Mail: info@margarethen-kantorei.ch.
Proben: Di, 19.45–21.45 Uhr, Saal der reformierten Kirche Bottmingen, www.margarethen-kantorei.ch

Orchester Binningen
Proben: Mittwoch, 19.30–21.30 Uhr in der Aula Schulhaus Mühlematt in Binningen (keine Proben in den Schulferien)
Präsidentin: Daniela Braun, Dirigentin: Sarah Kunigk
Kontakt: 079 330 93 89, www.orchester-binningen.ch

Seniorenverein Binningen
Jeden Mittwoch, 13.30–17 Uhr, Spiel- und Jassnachmittag, im Kronenmattsaal sowie diverse Anlässe und Ausflüge. *Auskunft:* P. Eichenberger, Präsident, Tel. 079 333 69 49, www.seniorenverein-binningen.ch

Tischtennis-Club
TK-Präsident: P. Roth, Tel. 079 704 92 17.
Training: Do, 19–22 Uhr (Akt.). Fr, 18–20 Uhr (Jug.), 20–22 Uhr (Akt.). Neusatz-Turnhalle
www.ttcbinningen.ch

Bitte melden Sie uns Änderungen an:
Birsigtal-Bote, Greifengasse 11, 4058 Basel, Tel. 061 264 64 34, E-Mail: redaktion@bibo.ch

BOTTMINGEN

BOZ Familien- und Begegnungszentrum
Therwilerstrasse 14, Bottmingen. *Mami's Treff:* Fr, 9.30–11 Uhr. *Büroöffnungszeiten:* Di, 9–11 Uhr. Während der Schulferien und an Feiertagen ist das BOZ geschlossen. Tel. 061 421 23 71, E-Mail: info@bottmingerzentrum.ch, www.bottmingerzentrum.ch

Burggartenkeller-Verein
Information über Programm und Mitgliedschaft: Peter R. Marbet, Präsident, Batteriestrasse 10, 4103 Bottmingen, Tel. 061 423 04 05
www.burggartenkeller.ch
Zuständig für die Vermietung: Mirjam Oetiker, E-Mail: vermietung@burggartenkeller.ch, Tel. 078 667 59 19

Damenriege
Turnstunden: Mi, 20.15–21.45 Uhr, Turnhalle Burggarten. *Präsidentin:* Nicole Schweighauser, Probsteiholzweg 2, 4103 Bottmingen, Tel. 061 402 14 87, E-Mail: nicole@schweighauser.ch

Mädchenriege
Turnen am Mittwochabend für Mädchen von 7 bis 16 Jahren in der Burggarten-Turnhalle.
Kontakt: Hannah Berns und Bianca Stampfli, E-Mail: maedchenriegebottmingen@gmail.com, Tel. 079 422 73 92 / 076 520 38 17

Märtgruppe Bottmige
Organisation des Bottminger Wochenmarktes. Di, 8.30–11.30 Uhr, Therwilerstrasse 16.
Kontakt: Jacqueline Ankli, Tel. 061 401 13 61, Annegret Wiesner, Tel. 061 421 54 52 / 079 295 70 52

Musikverein
Präsidentinnen: Ariane Fischer, Lettenhofstrasse 12, 4104 Oberwil, Tel. 078 899 72 24,
E-Mail: ariane.fischer@vtxnet.ch
Ursula Gardelli, Rämelstrasse 11, 4103 Bottmingen, Tel. 079 413 35 24, E-Mail: u.gardelli@intergga.ch
Bläserschule: Ellen Fahrner, Tel. +49 160 409 67 88, E-Mail: ellen.fahrner@icloud.com

Samariter-Verein
Präsidentin: Tanja Oser, Am Chatzebach 5, 4104 Oberwil, Tel. 061 401 06 94, E-Mail: praesident@samariter-oberwil.ch. *Kurswesen:* Tanja Oser, Am Chatzebach 5, 4104 Oberwil, Tel. 061 401 06 94, E-Mail: kurse@samariter-oberwil.ch.
Postendienst: Ruth Hoffmann, Lindenrain 33, 4102 Binningen, Tel. 079 285 16 35,
E-Mail: postendienst@samariter-oberwil.ch

Senioren für Senioren
Auftragsvermittlung für Senioren. Sprechstunde in der Gemeindestube jeden Mi, 9–11 Uhr.
Tel. während der Öffnungszeit: 061 421 65 00, im Notfall Tel. 061 421 78 67 (Frau Ch. Strasser)

Ski-Club Badus
Kontakt: Martin Zoller, Hohlegasse 49, 4104 Oberwil, Tel. 061 421 38 05. *Skiturnen:* Do; *Wintersemester:* 19–20 Uhr Softtraining, 20–21 Uhr Unihockey; *Sommersemester:* 19–20 Uhr Jogging oder Hockey.
Auskunft: Jürg Feubli, Tel. 061 402 18 15

Spitex Bottmingen Oberwil
Präsident: Martin Boltshauser, Blumenweg 13, 4104 Oberwil, Tel. 061 403 18 35.
Geschäftsleiterin: Kathrin Ruesch, Spitex Zentrum, Mühlegasse 1, 4104 Oberwil, Tel. 061 403 85 16

Turnverein Bottmingen, www.tvbottmingen.ch
Leichtathletik, Geräteturnen, Fitness usw. Turnstunden Di und Fr, 20–22 Uhr, Turnhalle Burggarten.
Präsident: Martin Wiesner, Therwilerstrasse 5a, 4103 Bottmingen, Tel. 079 402 44 47,
E-Mail: praesident@tvbottmingen.ch
Oberturner: Tobias Hollinger, Tel. 079 197 87 63,
E-Mail: oberturner@tvbottmingen.ch

Verein Tagesfamilien
Kontaktstelle: Therwilerstrasse 14, 4103 Bottmingen, Tel. 061 421 23 71.
Öffnungszeiten: Mo, 9–10 Uhr, Do, 10–11 Uhr

OBERWIL

Altersverein Oberwil und Umgebung
Wer wir sind und was wir tun, ersehen Sie von Zeit zu Zeit auf der Seite Oberwil. Sie sind freundlich eingeladen. *Kontakt:* Ruth Christen, (Präsidentin), Tel. 061 401 49 10

AWO Aktion Wohnliches Oberwil
Unser Aktionsfeld: Sachpolitik (Natur und Umwelt, Jugend, Bauzone, Verkehr) für eine wohnliche und lebenswerte Zukunft unserer Gemeinde.
Adresse: AWO Aktion Wohnliches Oberwil, 4104 Oberwil, E-Mail: info@awo4104.ch,
Homepage: www.awo4104oberwil.ch

Badminton-Club
Präsident: Christian Kalberer, Bruderholzstrasse 69, 4104 Oberwil, Tel. P 061 401 22 51, N 079 352 09 11, E-Mail: ckalberer@bluewin.ch; *Erwachsenentraining:* Mo und Do, 20–22 Uhr (Gymnasium Oberwil), *JuniorInnentraining:* Di, 18–20 Uhr (Hüslimatt-Turnhalle). JuniorInnen ab 12 Jahren sind zu einem Probetraining immer willkommen

Damenriege Oberwil
Präsidentin: Ulla Kammermann, Tel. 061 401 28 09; Leiterin: Susanne Degen, Tel. 061 401 22 88.
Gymnastik/Spiele: Mi, 20.15–21.45 Uhr, Hüslimatt-Turnhalle. *Aerobic:* Mi, 20.15–21.15 Uhr, Hüslimatt-Turnhalle. *Gesundheitsturnen:* Mi, 16.45–17.45 Uhr, Wehrlin-Turnhalle.
Für Interessierte aller Altersstufen, jederzeit

Fussball-Club Oberwil
Präsident: Christian Kern, Auf der Wacht 8a, 4104 Oberwil, 079 424 27 32, christian@fcoberwil.ch
Finanzen: Daniel Jeker, c/o NOFIBA Audit AG, Beim goldenen Löwen 11, 4124 Riehen, 079 322 47 18, daniel@fcoberwil.ch; *Junioren-Obmann:* Michel Trefzer, Aegertenstrasse 32, 4118 Rodersdorf, 079 511 61 08, michel@fcoberwil.ch; *KiFu:* Robin Kern, Auf der Wacht 8a, 4104 Oberwil, robin@fcoberwil.ch, 078 795 52 57
Anmeldungen: www.fcoberwil.ch/verein/

Gewerbe-Verein Oberwil / Biel-Benken
Präsident: Christian Kern, Auf der Wacht 8a, 4104 Oberwil, +41 79 424 27 32, ckern@kernconsulting.ch;
Vizepräsident: Olivier Nussbaumer, St. Jakobsweg 5, 4105 Biel-Benken, +41 79 644 64 64, olivier.nussbaumer@bluewin.ch
Kassier: Andreas Bruggmann, Baumgartenweg 2, 4105 Biel-Benken, +41 79 582 56 70, c-a.bruggmann@bluewin.ch
Aktuar/Homepage: Thomas Gschwend, Auf der Wacht 10a, 4104 Oberwil, +41 76 419 06 19, thomas.gschwend@digikomm.ch; *Veranstaltungen:* Olivier Nussbaumer, St. Jakobsweg 5, 4105 Biel-Benken, +41 79 644 64 64, olivier.nussbaumer@bluewin.ch; *Mitgliederwesen:* Lucas Wyss, Louisrebenweg 3, 4104 Oberwil, +41 76 403 78 78, lucas.wyss@sowacom.ch

Handballclub Oberwil
Schnuppern im Training ist jederzeit möglich. Bei Fragen und zur Anmeldung zum Schnuppertraining bitte den Junioren-Chef Nicolas Fürer kontaktieren. Weitere Informationen auf der Homepage hcoberwil.ch.
Kontakt: Nicolas Fürer, Tel. 079 588 80 30, E-Mail: nicolas.fuerer@hsg-leimental.ch

Jodlerklub
Hast du Freude am Singen, Jodeln und an guter Kameradschaft? Ja – dann komm zu uns! *Präsident:* Arnold Thürkauf, *Korrespondenzadresse:* Postfach 416, 4104 Oberwil, Tel. 061 401 22 83/079 439 63 58.
Proben: Do, 20–22 Uhr, *Probelokal:* Bottmingerstr. 75, Oberwil

Kinderkleiderbörse Rösslirytti
Bahnhofstrasse 6, 4104 Oberwil. Tel. 061 403 01 40. Mo und Do, 14–16.30 Uhr; Sa, 9.30–12 Uhr

Kynologischer Verein Oberwil und Umgebung
Roland Wirth, Präsident, Hohlweg 23, 4104 Oberwil, Tel. 079 353 06 70, E-Mail: info@kvoberwil.ch
www.kvoberwil.ch

Ludothek Oberwil
Bahnhofstrasse 6, Oberwil, Tel. 061 403 02 30 (Combox). *Öffnungszeiten:* Mo, 14.30–16.30 Uhr, Do, 14.30–16.30 Uhr, Sa, 10–12 Uhr.
Kontakt: Yasmin Weber, Tel. 061 401 10 81

Männerchor Sängerbund
Kontakt: Hans Ulrich Schötzau, Winkelweg 8, 4105 Biel-Benken, Tel. 061 421 05 73; *Proben:* Di, 19.30–21 Uhr; *Probelokal:* Bottmingerstrasse 75

Männerriege
Kontakt: Christian Bratschi, Im Goldbrunnen 31, 4104 Oberwil, Tel. 061 401 04 26. Fitness, Gymnastik, Ballspiele u. a. Indiaca als Mannschaftssport. Männer jeglichen Alters willkommen.
Turnstunde: Mo, 20 Uhr, Turnhalle Hüslimatt

Musikverein
Kontakt: George Gentsch (Präsident), Hafenrainstr. 26, 4104 Oberwil, Tel. 061 401 48 34. *Probetag:* Montag, 19.45–21.30 Uhr; *Probelokal:* Bottmingerstrasse 75

MuKi-Turnen Oberwil
Kurse an diversen Vormittagen für Kinder ab 2½ Jahren mit Begleitperson. Alle Infos und Anmeldung finden Sie auf unserer Homepage www.muki-oberwil.ch

Naturspielgruppe Tipi im Zaubergärtli
Kathinka Eschbach-Neff, Tel. 061 401 32 06
E-Mail: kathinka.eschbach@bluewin.ch
Barbara Mensch Colucci, Tel. 061 401 59 41
E-Mail: drissel@bluewin.ch

NVO Natur- und Vogelschutz-Verein
c/o Roland Steiner, Schmiedengasse 29, 4104 Oberwil, Tel. 061 401 09 57.

Samariter-Verein
Präsidentin: Tanja Oser, Am Chatzebach 5, 4104 Oberwil, Tel. 061 401 06 94, E-Mail: praesident@samariter-oberwil.ch. *Kurswesen:* Tanja Oser, Am Chatzebach 5, 4104 Oberwil, Tel. 061 401 06 94, E-Mail: kurse@samariter-oberwil.ch.
Postendienst: Ruth Hoffmann, Lindenrain 33, 4102 Binningen, Tel. 079 285 16 35,
E-Mail: postendienst@samariter-oberwil.ch

Schützengesellschaft (300 m)
Kontakt: Paul Breitenmoser, Vorderbergstrasse 17, 4104 Oberwil, Tel. 061 401 25 78. *Training April–September:* Mi, 18–20 Uhr / Stand Schnäggenberg

Schwingklub Oberwil
Kontakt: Christian Zimmerli, Langegasse 107, 4104 Oberwil, Tel. 061 401 52 04/079 757 66 10.
Training: jeweils Do, ab 18.30 Uhr in der Wehrlin-turnhalle. E-Mail: info@schwingklub-oberwil.ch, www.schwingklub-oberwil.ch

SLRG Oberwil
Schweiz. Lebensrettungs-Gesellschaft, Postfach, Oberwil. *Präsidentin:* Uta Nicolai, Tel. 061 382 95 09, info@slrgoberwil.ch
Training: Mo, Junioren 17.30–19 Uhr;
Aktive 19–20.30 Uhr, Hallenbad

Spielwerkstatt Schnäggehüsli
Spielgruppe auf Basis der Montessori-Pädagogik Rebgartenweg 45,Oberwil, Tel. 076 722 21 99, www.swso.ch

Spitex Bottmingen Oberwil
Präsident: Martin Boltshauser, Blumenweg 13, 4104 Oberwil, Tel. 061 403 18 35.
Geschäftsleiterin: Kathrin Ruesch, Spitex Zentrum, Mühlegasse 1, 4104 Oberwil, Tel. 061 403 85 16

Verein Tagesfamilien Oberwil / Biel-Benken
Kontakt: Bahnhofstrasse 6, 4104 Oberwil, Tel. 061 401 00 70, E-Mail: info@tagesfamilien-oberwil.ch, *Büroöffnungszeiten:* Mo, 8.30–11.30 Uhr

Tischtennis-Club
Präsident: Andreas Heiniger, Mattenweg 36, 4143 Dornach, 079 490 49 55, andi.heiniger@ttcoberwil.ch.
Training: Mi und Fr, *Jugend:* 18–19.30 Uhr;
Aktive: 19.30–22 Uhr, Wehrlinhalle.
www.ttcoberwil.ch

Turnverein Oberwil
Kontakt: Christian Kühni, Langegasse 41 B, 4104 Oberwil Tel. 061 401 43 28. *Training Aktive:* Di / Fr, 20–22 Uhr.
Sektion Unihockey: Ronny Oswald, Tel. 061 721 05 48, www.tvoberwil.ch

THERWIL

Agrico Genossenschaft für biologischen Landbau
Der Birsmattehof in Therwil bietet wöchentlich frisches Bio-Gemüse und -Eier vom eigenen Hof. Erhältlich im Abo in einer von rund 120 Depotstellen in und um Basel, auf den Wochenmärkten in Therwil, Arlesheim, Liestal, Muttenz, Basel Allschwilerplatz, Basel Matthäus, Basel Breite, Basel Markthalle, und ab April 2021 neu auch in Allschwil am Lindeplatz. Und täglich direkt ab Hof: Mo–Fr, 14.30–17.30 Uhr, Sa, 8–13 Uhr. Tel. 061 721 77 09 agrico@birsmattehof.ch / birsmattehof.ch

Familienzentrum Piazza Therwil
Kirchrain 2, Therwil, Tel. 061 721 06 23. Ein Begegnungsort für Familien und Kinder von 0 bis 10 Jahren. Offener Treffpunkt mit Caféteria und Spielraum, Kursangebot für Kinder und Erwachsene. Öffnungszeiten:
Mo 14.30–17 Uhr, Mi 9–11.30 Uhr, Do 14.30–17 Uhr.
E-Mail: info@famiilenzentrum-therwil.ch,
www.familienzentrum-therwil.ch

Feldschützengesellschaft Therwil
Präsident: Fabian Osterwalder, Mischelistrasse 23, 4153 Reinach, Tel. 061 711 23 42,
E-Mail: fsg-therwil@intergga.ch

Flyers Baseball- und Softball-Team
Kontakt: Melanie Wanner, Tel. 076 338 06 51,
E-Mail: melanie.wanner@therwil-flyers.ch
Training: für Herren, Damen (Softball), Junioren und Juniorinnen (ab 6 Jahre). www.therwil-flyers.ch

Frauenchor
Kontakt: Natalie Bubendorf, Grossmatthof, 4106 Therwil, Tel. 079 221 27 20, E-Mail: nataliebubendorf@gmx.ch. *Proben:* Mo, 19.30–21.15 Uhr, in der Aula vom Känelmatt 1

Fussball-Club
Postfach 208, 4106 Therwil
FC Präsident: Manuel Heitz, Tel. 078 715 09 03
E-Mail: manuel@heitz.net, www.fctherwil.ch
FFC Präsidentin: Andrea Imhof, Tel. 079 415 12 17
E-Mail: andrea.imhof@ffctherwil.ch, www.ffctherwil.ch

Gewerbe Therwil
Kontakt: René Dietrich (Präsident), Tel. 061 726 64 22, Mail: rene.dietrich@heinis.ch, www.gewerbetherwil.ch
Postadresse: Lutz Müller-Baumgartner (Kassier), Vorderbergweg 1, 4106 Therwil.

Handball-Club
Präsident: Raphael Brunner, Benkenstrasse 13, 4106 Therwil, Tel. 079 959 10 25, E-Mail: raphael.brunner@hsg-leimental.ch. Alle Altersgruppen, Training jeweils Mo und Do, 18–22 Uhr

Hauseigentümer-Verein Therwil–Ettingen–Biel-Benken
Postfach, 4106 Therwil.
Drucksachenverkauf: Tel. 061 927 64 60, Fax 061 927 65 50, www.hev-therwil.ch

Jodler-Club
Präsident: Canali Balz, Allschwilerstrasse 65, 4055 Basel, Tel. 061 302 96 20.
Proben: Mo, 19.45 Uhr, Känelmatt 1

Kultur-Palette Therwil
Präsidentin: Valérie Obrist, Vorderbergweg 7, 4106 Therwil, E-Mail: info@kulturpalette.ch, www.kulturpalette.ch

Leichtathletikclub Therwil
Postfach 326, 4106 Therwil.
Präsident: Roman Heggendorn, Tel. 061 721 77 22, E-Mail: roman@heggendorn.ch, www.lctherwil.ch

Männerchor Therwil
Kontakt: Präsident Thomas Geissmann Starenstrasse 5, 4106 Therwil, Tel. 079 761 51 91, E-Mail: thomas.geissmann@bluemail.ch
Proben: Mi, 19.30–21 Uhr.
Probenlokal: 1. Stockwerk Mehrzweckhalle.
www.maennerchor-therwil.ch

Musikgesellschaft «Concordia»
Kontakt: Katharina Gutzwiller, Postfach 339, 4106 Therwil, Tel. 079 277 40 17;
Probe: Di, 20–22 Uhr, Aula 99er-Sporthalle

Natur- und Spielgruppe Pinocchio
Ab 18 Monaten bis Kindergarteneintritt. Eintritt jederzeit möglich. Reinacherstrasse 5, 4106 Therwil. Natel. 079 684 08 56 und 079 786 83 80, www.spielgruppe-pinocchio.ch

Natur- und Vogelschutz-Verein
Präsident: Konrad Knüsel, Landskronstrasse 12, 4118 Rodersdorf, Tel. 061 731 27 53, E-Mail: konrad.knuesel@sunrise.ch. *Nistkastenverkauf:* www.nvtherwil.ch

Samariterverein
Präsidentin: Sonja Meyre, Samariterverein Therwil, 4106 Therwil. kontakt@samariter-therwil.ch
Vizepräsidentin und Kurswesen: Samanta Köhli-Scherer, Natel 079 947 21 97, s.koehli@samariter-therwil.ch, www.samariter-therwil.ch

Spielgruppe Therwil
Präsidentin und Organisatorin: Colette Schenker, Tel. 061 721 43 21

Schachclub
Informationen: www.sctherwil.ch
Spielort: Treff 99, Benkenstrasse 18, Therwil
Spielabend Erwachsene: Do, 19.30–23 Uhr
Training Erwachsene: Fr, 19.15–20.15 Uhr
Training Erwachsene Anfänger: Fr, 20.15–21.15 Uhr
Jugendschachkurse: Do, 16.45–18.45 Uhr, Fr, 17–19 Uhr
Seniorentreff: Mo ab 14 Uhr, Restaurant Bahnhöfli, Therwil

SVKT
Frauenturnen: E. Spahr, Tel. 078 690 08 86
Kinderturnen: A. Furrer, Tel. 079 388 94 42
El-Ki-Turnen: N. Zimmer, Tel. 076 570 80 23
Volleyball: L. Gründel-Dittli, Tel. 061 721 52 49

Tagesfamilien
Kirchrain 2, Therwil, Tel. 061 721 58 77; *Bürozeiten:* Di, 9–10.30 Uhr, Fr, 14–15.30 Uhr, ausserhalb dieser Zeiten werden Ihre Anliegen auf dem Telefonbeantworter entgegengenommen. E-Mail: info@tagesfamilien-therwil@.ch, www.tagesfamilien-therwil.ch

THERWIL VITAL «vielseitig älter werden»
Verein für Seniorinnen und Senioren, Postfach 513, 4106 Therwil. *Auskünfte und Vermittlungen:* Tel. 079 124 27 73, E-Mail: vermittlung@therwilvital.ch, www.therwilvital.ch

TherMitte, Wohngenossenschaft Therwil
Präsidentin: Ursula Jäggi, Bahnhofstrasse 28 a, 4106 Therwil, Tel. 061 721 49 37
Vizepräsident: Peter Siegrist, Bruderholzstrasse 10, 4106 Therwil, Tel: 061 721 09 89
Verwaltung: Wohnstadt, Bau – und Verwaltungsgenossenschaft, Basel, Tel. 061 284 96 66

Tennisclub Leimental, gegründet 1953
Postfach, 4106 Therwil. *Kontakt:* Heinz Bürkler, Tel. 061 751 32 67, www.tcleimental.ch

Turnerveteranen
Obmann: Renato Riberzani, Tel. 061 721 62 74, E-Mail: renato@riberzani.ch, www.tvtherwil.ch

Turnverein Therwil
Geräteturnen: Stephan Flury, Tel. 079 576 30 98;
Frauen: Gabi Kummerer, Tel. 079 515 61 03;
Männer: Urs Ott, Tel. 061 721 58 40
www.tvtherwil.ch, E-Mail: info@tvtherwil.ch

Verein «Alt Therwil», gegründet 1974
Mitglied werden? *Informationen zur Mitgliedschaft:* Rolf Heinis, (Präsident), Tel. 061 721 38 39, www.dorfmuseum-therwil.ch

Volleyball Therwil
Kontakt: Michael Müller, Präsident,
E-Mail: president@volleyballtherwil.ch
www.volleyballtherwil.ch

ETTINGEN

Badminton-Club Gugger
Badminton für Junioren, Erwachsene und Senioren.
Präsident: Alex Hueber, alex.hueber@gmx.net.
Trainingsmöglichkeiten und weitere Kontaktadressen unter www.bcgugger.ch

Frauengymnastik Ettingen
Für Frauen jeden Alters. Montag, 18.55–19.55 Uhr, abwechslungsreiche Fitgymnastik in gemässigtem Tempo. Mo, 20–21 Uhr, abwechslungsreiche Fitgymnastik mit einfachen Schrittkombis.
Kontakt: Renate Forlin, Tel. 076 392 14 76

Fussball-Club
Präsident: Thomas Bollier, Flühbergring 8, 4107 Ettingen, Tel. 061 721 55 53; *Spiko-Sekretär (Kontaktadresse Spielbetrieb Aktive):* Martin Saladin, Leymenstrasse 4, 4107 Ettingen, Tel. 061 721 59 37; *Junioren-Obmann (Kontaktadresse Spielbetrieb Junioren):* Remo Ziegler, Im Hofacker 26, 4108 Witterswil, Tel. 079 457 39 87

KMU Ettingen, Verein der kleinen und mittleren Unternehmen
Postfach 124, 4107 Ettingen
info@kmu-ettingen.ch, www.kmu-ettingen.ch

Hauseigentümer-Verein Therwil–Ettingen–Biel-Benken
Postfach, 4106 Therwil. *Drucksachenverkauf:* Tel. 061 927 64 60, Fax 061 927 65 50, www.hev-therwil.ch

Juspo (Jugendsport) Turnverein Ettingen
Gymnastik, Polysport, Teamsport, Leichtathletik für Kinder und Jugendliche.
Mo, 17–18.30 Uhr: Polysport Basic ab 1. Klasse
Di, 18–19.30 Uhr: Leichtathletik ab 1. Klasse
Mi, 18.15–19.45 Uhr: Gymnastik Basic ab 3. Klasse
Do, 18–19.30 Uhr: Teamsport für Jungs ab der 5. Klasse
Fr, 18.30–20 Uhr: Polysport Advanced ab 5. Klasse
Kontakt: Steffi Schaub, stef.schaub@hotmail.com oder Tel. 079 418 47 00, www.tvettingen.ch

Kirchenchor Ettingen
Präsidentin: Annelies Zoller, Guntengarten 42, 4107 Ettingen, Tel. 061 721 71 76, E-Mail: anzomue@gmail.com. *Gesangsproben:* Donnerstag, 20–21.45 Uhr, Schulhaus Hintere Matten, Aula, Trakt 4, www.kirchenchor-ettingen.ch

Männerchor Ettingen
Gesangsprobe: Mi, 20–21.35 Uhr,
Schulhaus Hintere Matten, Aula Trakt 4.
Präsident: Emilio Stöcklin, Witterswilerstrasse 7, 4107 Ettingen, Tel. 061 721 10 25 / 079 332 03 77, www.maennerchor-ettingen.ch

Männerriege Ettingen
«Fit ohne Stress» – unter diesem Motto offerieren wir Sport, Spiel und Spass in ungezwungener Atmosphäre. Training Di, 20–21.45 Uhr (Faustball, 19–20 Uhr) in der Sporthalle Hintere Matten. *Kontakt:* Andreas Brodmann, G.-Tel. 061 721 51 91 oder www.mrettingen.ch

Musikverein Ettingen
Kontakt: Stefan Rohrbach, Schulgasse 37, 4112 Bättwil, Mobile: +41 79 242 01 20. www.mvettingen.ch
Musikprobe: Dienstag 20–22 Uhr, Schulhaus Hintere Matten, Aula Trakt 4

Naturschutzverein Ettingen
Franziska Hindermann Maillard (Präsidentin),
E-Mail: f.hindermann@bluewin.ch, Tel. 061 721 32 68 oder Peter Brodmann-Gross (Aktuar), Tel. 061 721 36 38, www.nsve.ch

Tagesfamilien Ettingen
www.tagesfamilien-ettingen.ch
leitung@tagesfamilien-ettingen.ch

Turnerinnen- und Frauenriege STV
Aerobic, Gymnastik, Fatburner, Toning, Stretching, Tanz, Konditions- und Krafttrainig für Frauen. Do, 20 Uhr.
Infos bei Katrin Kolb, Tel. 061 726 80 89

Turnverein Ettingen
Vereinsturnen / Teamsport / Gymnastik / Aerobic / Volleyball.
Di, 18.45–20.15 Uhr: Gymnastik.
Di, 20.15–21.45 Uhr: Vereinsturnen.
Di, 20.15–21.15 Uhr: Aerobic.
Do, 19.30–21 Uhr: Teamsport.
Do, 19.30–21 Uhr: 30+ Turnen.
Fr, 20–21.45 Uhr: Volleyball.
Kontakt: Steffi Schaub, stef.schaub@hotmail.com oder Tel. 079 418 47 00, www.tvettingen.ch

BIBLIOTHEKEN

Bibliothek Bottmingen
Schlossgasse 10, 4103 Bottmingen, Tel. 061 421 83 66.
Öffnungszeiten: Mo, 16–19 Uhr; Di, 9–11 und 16–19 Uhr; Mi, 15–19 Uhr; Do geschlossen; Fr, 16–19 Uhr; Sa, 10–12 Uhr. E-Mail: bibliothek-bottmingen@intergga.ch, www.bibliothek-bottmingen.ch

Gemeinde- und Schulbibliothek Binningen
Eine Filiale der GGG Stadtbibliothek Basel Hauptstrasse 71. *Öffnungszeiten:* Mo geschlossen; Di, Do und Fr, 13.30–18.30 Uhr; Mi, 13.30–20 Uhr; Sa, 10–14 Uhr. Während der Sommerferien: Mi und Fr, 13.30–18.30 Uhr, www.bibliothek-binningen.ch

Gemeindebibliothek Oberwil
Bahnhofstrasse 6, Tel. 061 403 05 87.
Öffnungszeiten: Mo, Mi und Do 14.30–18.30 Uhr, Di und Fr 9.30–11.30 Uhr, Sa 9.30–12.30 Uhr.
Kontakt: E-Mail: info@bibliothek-oberwil.ch, www.bibliothek-oberwil.ch

Gemeinde- und Schulbibliothek Ettingen
Schulhaus Hintere Matten, Tel. 061 726 87 79.
Öffnungszeiten: Mo, 14.30–18 Uhr; Di, 9–11 Uhr; Mi, 9–11 Uhr und 15.30–19 Uhr; Do, 9–11 und 14.30–18 Uhr; Sa, 9.30–13 Uhr. E-Mail: info@bibliothek-ettingen.ch, www.bibliothek-ettingen.ch

Gemeinde- und Schulbibliothek Therwil
Kirchrain 2; 4106 Therwil; Tel. 061 721 62 43.
Öffnungszeiten: Mo, 15–18.30 Uhr; Di, 9–11.30 Uhr; Mi, 15–18.30 Uhr; Do geschlossen, Fr, 15–18.30 Uhr, Sa, 9.30–12.30 Uhr. E-Mail: info@bibliothek-therwil.ch, www.bibliothek-therwil.ch

Ist Ihr Verein nicht dabei?
Diese Seite erscheint sporadisch, mindestens einmal pro Monat. Ein Zeileninserat kostet im Jahr ca. **Fr. 96.65** inkl. MwSt. Den Inhalt bestimmen Sie. Wir beraten Sie gerne.
Birsigtal-Bote, Greifengasse 11, 4058 Basel, Tel. 061 264 64 34, E-Mail: redaktion@bibo.ch

Bild: Designed by iconicbestiary / Freepik

Auto-Markt

Falcone
Carrosserie + Spritzwerk
Salismattenweg 40, CH-4105 Biel-Benken
Tel. +41 61 421 32 22, **www.r-falcone.ch**
DRÜCKTECH Stützpunkt
carrosserie suisse

Auto beladen: Gesamtgewicht beachten

Für Auto beladen Sitzplätze mitberechnen

Zieht man nun das tatsächlich gemessene Leergewicht vom zulässigen Gesamtgewicht ab, lässt sich die Menge der noch erlaubten zusätzlichen Ladung errechnen. Weil viele Autos in Wirklichkeit schwerer sind als angegeben, verringert sich entsprechend die Menge der noch erlaubten zusätzlichen Ladung – denn der Wert des zulässigen Gesamtgewichts ändert sich ja nicht. Diesen Wert gilt es nun noch durch die Anzahl vorhandener Sitzplätze in einem Fahrzeug zu teilen; erst dann weiss man nämlich genau, wie viel Gewicht bei einem vollbesetzten Wagen pro Person (inklusive des Eigengewichts der Person) noch transportiert werden darf. Der Fahrer ist im Leergewicht des Fahrzeuges bereits mit 75 kg eingerechnet.

Auto beladen – Empfehlungen des TCS

- Für die Sicherheit des Fahrers und der Insassen ist es wichtig, dass jedes Objekt im Fahrzeug befestigt ist. Koffer müssen direkt an der Rückenlehne platziert werden und dürfen nicht über der Rückenlehne angeordnet sein.
- Der TCS empfiehlt, das zulässige Gesamtgewicht nicht zu überschreiten. Einerseits wird Übergewicht bereits ab 1 kg mit einer Busse von Fr. 100.– bestraft, andererseits kann übermässige Belastung auch zu einer verstärkten Abnutzung des Fahrzeugs und einzelner Komponenten führen.

- Fahrzeuge mit viel Gewicht, auch im zulässigen Rahmen, weisen zudem eine veränderte Fahrdynamik und einen längeren Bremsweg auf. Im Sinne der Verkehrssicherheit aller Strassenbenützer gilt es, diese veränderten Bedingungen bei Fahrten mit viel Zuladung zu berücksichtigen und die Fahrweise entsprechend anzupassen.

New Hyundai i-Range.
All-New i20 | New i30 | All-New i10.
HYUNDAI

* Die europäische Hyundai 5-Jahres-Werksgarantie ohne Kilometerbeschränkung gilt nur für Fahrzeuge, die ursprünglich vom Endkunden bei einem offiziellen Hyundai-Partner (in der Schweiz und im Europäischen Wirtschaftsraum) erworben wurden, entsprechend den Bedingungen im Garantiedokument. Mehr Infos auf hyundai.ch/garantie

Garage Piccinato AG
Ihre Hyundai-Vertretung im Leimen- und Laufental
Hauptstrasse 46, 4112 Bättwil
Telefon 061 731 12 38, info@garage-piccinato.ch
www.garage-piccinato.ch

Carrosserie
Pascal Kempf
www.carrosserie-kempf.ch
OBERWIL
Stephan Gschwindstrasse 17
- Unfallreparaturen
- Versicherungs Management
- Spritzwerk
- Spezial Lackierungen
- Oldtimer Restaurierungen
- Drücktech
- Scheibenservice

Tel : 061 361 95 66
Natel : 079 764 25 00
carr.kempf@bluewin.ch

STÖCKLI
TOURING GARAGE OBERWIL
Bottmingerstrasse 45
Tel. 061 401 13 35
„Ich ganz zum Stöckli"

reinhardt

ERFOLGREICHE SCHWEIZER PERSÖNLICHKEITEN IM PORTRÄT

39.80 CHF

Erhältlich im Buchhandel
oder unter **reinhardt.ch**

Follow us

GEMEINDEINFORMATIONEN

GEMEINDEVERWALTUNG
Kirchgasse 13
Telefon 061 726 89 89
www.ettingen.ch

Öffnungszeiten:

Mo	*8.30–11.30 / 14–18.30 Uhr*
Di, Do	*8.30–11.30 Uhr*
Mi, Fr	*8.30–11.30 / 14–16 Uhr*

GEMEINDEPRÄSIDENTIN
Sibylle Muntwiler-Stöcklin
Telefon 079 515 01 04
E-Mail: sibylle.muntwiler@ettingen.ch
Sprechstunde nach Vereinbarung

GEMEINDEVERWALTER
Jean-Claude Baumann
Telefon 061 726 89 80
In dringenden Fällen ausserhalb der Bürozeiten: Telefon 079 692 10 89

WERKHOF
Landskronweg 28
Telefon 061 721 50 73

GEMEINDEPOLIZEI
Jörg Linder
Telefon 061 726 89 74 / 079 796 29 34
Termine nach vorgängiger telefonischer Vereinbarung.
Bei Abwesenheit in dringenden Fällen: Polizei Basel-Landschaft, Telefon 117

BESTATTUNGSWESEN
Einwohnerdienste
Telefon: 061 726 89 89
E-Mail: einwohnerkontrolle@ettingen.ch
Wir bitten um eine telefonische Terminvereinbarung.

WASSERVERSORGUNG / BRUNNMEISTER
Heinis AG, Biel-Benken
Telefon 061 726 64 22 (tagsüber) und
Telefon 079 218 66 22 (Pikettdienst)

FÖRSTER
Christoph Sütterlin
Telefon 061 731 11 16 / 079 426 11 23

BÜRGERGEMEINDE
Geschäftsstelle: Im Nebengraben 21
Telefon 061 723 19 90
Claudia Thüring-Schaub

AHV-ZWEIGSTELLE
Soziale Dienste
Telefon 061 726 89 66

INFORMATIONS- UND BERATUNGSSTELLE FÜR BETREUUNG, PFLEGE UND ALTER
Tel. 061 405 45 45
info@bpa-leimental.ch
www.bpa-leimental.ch
Weitere Adressen finden Sie im Telefonbuch oder unter www.ettingen.ch.

STELLENAUSSCHREIBUNG

GEMEINDE ETTINGEN

Ettingen ist eine attraktive Gemeinde im Herzen des Leimentals mit rund 5700 Einwohnerinnen und Einwohnern. Infolge Neuorganisation der Einwohnerdienste der Einwohnergemeinde Ettingen suchen wir zwei fachlich versierte und flexible Persönlichkeiten als

Sachbearbeiter*in Einwohnerdienste (40–100 %)

Ihre Aufgaben:
- Führen des Einwohnerregisters vom Mutations- und Meldewesen bis hin zum direkten Kundenkontakt
- Führen oder Stellvertretung des Ressorts Bestattungswesen
- Bearbeiten von ID-Anträgen
- Verkauf von Gebührenmarken und Führen der Gebührenkasse
- Verwaltung/Einkauf von Büromaterialien
- Sicherstellung des Postdienstes
- Verfassen von Medienmitteilungen (amtliche Mitteilungen)
- Administrative Umsetzung des Nachtparkings
- Mithilfe bei den Vorbereitungsarbeiten und Teilnahme an den Gemeindeversammlungen (Eintrittskontrolle)
- Mithilfe bei der Koordination, Vorbereitung und Durchführung von Wahlen und Abstimmungen

Unsere Erwartungen:
- Lehrabschluss als Kaufmann/Kauffrau
- Nach Möglichkeit Weiterbildung im Gemeindewesen (Fachfrau/Fachmann öffentliche Verwaltung)
- Vorzugsweise Verwaltungserfahrung, insbesondere im Bereich Einwohnerdienste
- Freude am Kundenkontakt
- Gewandtheit in Wort und Schrift und vorzugsweise Fremdsprachenkenntnisse
- Gute Informatikanwendungskenntnisse (vorzugsweise GemoWin NG)

Für weitere Auskünfte steht Ihnen die Abteilungsleiterin Zentrale Dienste, Frau Caroline Schnoz, unter der Telefonnummer 061 726 89 64 gerne zur Verfügung. Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte ausschliesslich per E-Mail an **bewerbung@ettingen.ch.** Bewerbungsgespräche werden fortlaufend geführt.

BAUGESUCH

NR. 1089/2023

Parzelle(n): Nr. 114
Projekt: Velounterstände, Bahnweg, 4107 Ettingen
Gesuchsteller/in: Gemeinde Ettingen, Pochon Jean-Luc, Kirchgasse 13, 4107 Ettingen
Projektverfasser/in: Gruner AG, Wanner Sébastien, St. Jakobs-Strasse 199, 4020 Basel
Auflage bis: 24. Juli 2023

Innerhalb der Auflagefrist können die Pläne während den Öffnungszeiten auf der Gemeindeverwaltung bei der Abteilung Bau eingesehen werden.

Einsprachen sind innerhalb der Auflagefrist schriftlich an das Bauinspektorat Basel-Landschaft, Rheinstrasse 29, 4410 Liestal, zu richten. Sie sind innert zehn Tagen nach Ablauf der Auflagefrist zu begründen.

WERKHOF

Sammelstelle Werkhof am Landskronweg 28 – Belagsarbeiten

Die Sammelstelle beim Werkhof am Landskronweg 28 bleibt am **Mittwoch, 19. Juli 2023** wegen Belagsarbeiten den ganzen Tag geschlossen.

Ab Donnerstag, 20. Juli 2023 können Alukaffeekapseln sowie Speise- und Motorenöl wieder wie gewohnt zu den normalen Öffnungszeiten (Montag bis Samstag zwischen 8 und 20 Uhr) entsorgt werden.

Bei schlechter Witterung werden die Belagsarbeiten am Landskronweg auf Donnerstag, 27. Juli 2023 verschoben.

Wir bedanken uns für Ihr Verständnis. Bei Fragen steht Ihnen der Leiter Werkhof, Herr Marcel Huber, Telefon 079 241 90 64, gerne zur Verfügung.

Werkhof

RECYCLINGKALENDER

	Juli	August	September
Hauskehricht/ Kleinsperrgut	Di	Di 1. August → 31. Juli	Di
Altpapier	6. neu jeden 1. Donnerstag im Monat	3. neu jeden 1. Donnerstag im Monat	7. neu jeden 1. Donnerstag im Monat
Biosammlung	Mi	Mi 2. August → 3. August	Mi
Häckseldienst	–	–	7.

BETREUUNG, PFLEGE, ALTER LEIMENTAL

Öffentliche Fachstelle im Auftrag Ihrer Gemeinde
Betreuung Pflege Alter Leimental
Informations- und Beratungsstelle – Ihr Ort für Fragen zu Betreuung, Pflege, Alter
Ihr direkter Kontakt 061 405 45 45
BPA Leimental 4104 Oberwil
info@bpa-leimental.ch
bpa-leimental.ch
Die Beratungen sind kostenlos.

VERANSTALTUNGSKALENDER

16. Juli
Gottesdienst
10.30–11.30 Uhr, Ref. Kirche, Oberwil
Reformierte Kirchgemeinde

23. Juli
Gottesdienst
11–12 Uhr, Ref. Kirche, Therwil
Reformierte Kirchgemeinde

30. Juli
Gottesdienst
10.30–11.30 Uhr, Ref. Kirche, Oberwil
Reformierte Kirchgemeinde

Die Verantwortung für die Richtigkeit der publizierten Daten liegt bei den Vereinen bzw. Veranstaltern.

Die Gemeinde-Webseite
www.ettingen.ch

ABTEILUNG BAU

Strassensperrungen aufgrund Deckbelagsarbeiten Richenmattweg, Lohweg, Landskronweg und Flühbergring

Aufgrund der Deckbelagsarbeiten werden die nachfolgenden Strassen jeweils von 7 bis 7 Uhr für 24 Stunden für den Verkehr komplett gesperrt:

- **Montag, 17. Juli 2023: Richenmattweg** (Abschnitt Witterswilerstrasse bis Bahnweg) sowie der Kreuzungsbereich Richenmattweg/Bahnweg
- **Dienstag, 18. Juli 2023: Lohweg** (Abschnitt Elblingstrasse bis Landskronweg)
- **Mittwoch, 19. Juli 2023: Landskronweg** (Abschnitt Lohweg bis Brühlmattweg) sowie der Kreuzungsbereich Landskronweg/Lohweg
- **Donnerstag, 20. Juli 2023: Flühbergring** (komplette Strasse: Flühbergweg bis Fürstensteinstrasse)

Für den jeweiligen Zeitraum sind die betroffenen Anwohner*innen gebeten, wenn nötig, ausserhalb zu parkieren. Die Zugänglichkeiten zu den Liegenschaften für Fussgänger*innen sind mit gewissen Einschränkungen grundsätzlich immer gewährleistet.

Die Bauunternehmung Albin Borer AG, Erschwil, und die Bauleitung Gruner AG, Oberwil, sind bestrebt, Emissionen und Behinderungen so gering wie möglich zu halten.

Die Deckbelagsarbeiten sind wetterabhängig. Bei schlechter Witterung (Regen/zu tiefe Temperaturen) wird der Einbau des Richenmattwegs auf Montag, 24. Juli 2023, der Lohweg auf Dienstag, 25. Juli 2023, der Landskronweg auf Donnerstag, 27. Juli 2023 und der Flühbergring auf Freitag, 28. Juli 2023 verschoben.

Bei Rückfragen:
- Örtliche Bauleitung, Gruner AG, Herr M. Vigliano, Telefon 061 406 13 46
- Gemeinde Ettingen, Abteilung Bau Tiefbau, Herr M. Cristofaro, Telefon 061 726 89 76

Gemeindeverwaltung, Abteilung Bau

OFFENE KINDER- UND JUGENDARBEIT ETTINGEN UND THERWIL

Sommerbuvette in den Sommerferien

Offene Kinder- und Jugendarbeit Ettingen und Therwil

Sommernachtsfest: Feiern Sie mit dem Männerchor!

Liebe Ettingerinnen und Ettinger, liebe Freunde des Männerchor Ettingen

Es ist wieder so weit! Am Samstag, 22. Juli, lädt der Männerchor zum Sommernachtsfest am Bächli im Richenmattweg zu einer unvergesslichen Feier ein. Wir möchten alle Daheimgebliebenen herzlich dazu einladen, mit uns einen gemütlichen Abend voller Gesang, Musik und Tanz zu verbringen. Egal, ob Jung oder Alt – dieses Fest ist für alle ein Erlebnis.

Bereits **ab 17 Uhr** verwandelt sich der Festplatz der Zimmerei Stöcklin AG in einen Ort der Genüsse. Lassen Sie sich von uns mit erfrischenden Getränken und leckeren Grilladen verwöhnen. Wie in den Jahren zuvor wird der gesamte Männerchor Ettingen, wie auch andere Formationen mit Unterhaltungsliedern für eine stimmungsvolle Atmosphäre und Unterhaltung sorgen.

Das Sommernachtsfest findet bei jeder Witterung statt, also lassen Sie sich vom Wetter nicht abschrecken. Wir haben vorgesorgt, um Ihnen einen unvergesslichen Abend zu bereiten. Und keine Sorge, das Fest geht bis in die frühen Morgenstunden. Sie haben also genügend Zeit, um sich bei uns zu amüsieren und das Tanzbein zu schwingen.

Unsere gemütlich eingerichtete Bar bietet den jüngeren und jung gebliebenen Festbesucherinnen und -besuchern eine vielfältige Auswahl an Getränken. Hier können Sie sich mit Ihren Freunden treffen und die laue Sommernacht in vollen Zügen geniessen.

Für alle Neuzuzüger ist unser Sommernachtsfest eine grossartige Gelegenheit, die Dorfbevölkerung näher kennenzulernen. Vielleicht möchten Sie sogar mit dem Männerchor Ettingen in Kontakt treten und eine Schnupperprobe nach den Sommerferien besuchen? Wir heissen Sie herzlich willkommen und freuen uns darauf, Sie persönlich kennenzulernen.

Verpassen Sie nicht unser traditionelles Fest, das Jahr für Jahr Menschen aus Ettingen und Umgebung zusammenbringt. Das Sommernachtsfest am Bächli wird auch in diesem Jahr ein gemütliches Erlebnis sein. Bringen Sie Ihre Freunde und Familie mit und feiern Sie gemeinsam mit uns! Wir freuen uns schon jetzt auf Ihren Besuch und darauf, mit Ihnen eine schöne Sommernacht zu verbringen!

Herzliche Grüsse: Der Männerchor Ettingen

VEREINE

ETTIGE MITENAND

Wandergruppe GUGGER

Hülften

Donnerstag, 20. Juli

Hülften: Was für ein geschichtsträchtiger Name! Ich bin jetzt schon gespannt auf den Wanderbericht von Röbi Heuberger, der regelmässig unsere Wanderung kommentiert und mit spannenden Infos bestückt. Mit seiner Zusammenfassung des Tages kann man den Wandertag – hoffentlich ohne Muskelkater – ein zweites Mal geniessen.

Unser Tagesstart ist in Pratteln, wo es als Auftakt zur Stärkung einen Kaffee gibt. Danach wandern wir Richtung Meyenfels, Nähe der Rudorf Steiner Schule, und weiter zur Schauenburg. Wir Wanderleiter waren stehts bemüht, die Wanderungen nicht zu wiederholen. Das hat bis jetzt immer perfekt geklappt. Aber diesmal ist es passiert. Ich gestehe: 1,52 km sind wir schon einmal gewandert. Ich hoffe, es wird von der Wandergruppe toleriert, weil das Restaurant ist einfach einmalig. Das Mittagessen wird unter den Lindenbäumen im Schauenegg (gehört zum Hotel Bad Schauenburg) serviert und hoffentlich allen munden. Am Nachmittag besuchen wir das Denkmal bei der besagten Hülftenschanze und nach einem sanften Abstieg, alles der Ergolz entlang, nehmen wir in Kaiseraugst den öV heimeszue.

Abfahrt: 8.31 Uhr Haltestelle Ettingen Dorf T10, ab Basel Aeschenplatz mit T14, 8.58 Uhr. **Wanderzeit:** 3¾ Stunden, Länge 14 km, Auf- 400 m und Abstieg 420 m. Gemütliche Variante ist max. 1¼ Stunden weniger. Es kann an mehreren Stellen abgebrochen werden, um die Wanderung abzukürzen. Allerdings fährt man nicht gemeinsam mit der Gruppe heim. **Ausrüstung:** Wanderstöcke und -schuhe, Sonnenhut, sowie dem Wetter entsprechende Kleidung. **Rückkehr:** ca. 17.45 Uhr in Ettingen. **Kosten:** Kaffee Fr. 6.80, Menü Fr. 33.–, alles im U-Abo-Bereich Beitrag Fr. 6.–. **Info:** Die nächste Wanderung ist am 20. August. Versicherung ist Sache der Teilnehmer. **Anmeldung:** Bis Sonntag, 16. Juli, mit E-Mail an: gugger4107@bluewin.ch.

www.ettigemitenand.ch

TURNVEREIN ETTINGEN

«Dr Schnällscht Ettiger»

Sonntag, 13. August

Am Ende der Sommerferien findet jeweils «Dr Schnällscht Ettiger» statt. Hier alle Informationen rund um den Anlass.

Wann: Sonntag, 13. August, 8.30 bis ca. 13 Uhr. **Wo:** Sportplatz Hintere Matten, Ettingen. **Wer:** Kinder mit Jahrgängen 2010 und jünger aus Ettingen und Umgebung. **Startzeiten:** Der erste Wettkampf beginnt um 9.30 Uhr. **Anmeldung:** Auf www.tvettingen.ch bis am 12. August (Nachmeldungen am Wettkampftag zwischen 8.30 und 9.15 Uhr möglich). **Wichtiges:** Nagel- und Fussballschuhe (Nocken) sind nicht erlaubt. Die Teilnahme ist für alle Kinder gratis. Der Anlass findet bei jedem Wetter statt. Bei schlechtem Wetter sind wir in der Dreifach-Turnhalle.

Wir freuen uns über möglichst viele Teilnehmer und Teilnehmerinnen!

Turnverein Ettingen

www.tvettingen.ch

DIES UND DAS

BLT BASELLAND TRANSPORT

Wir bauen für Sie

Die Tramhaltestelle «Ettingen Dorf» wird vom **17. Juli 2023 bis Ende März 2024** erneuert und an die gesetzlichen Anforderungen des Behindertengleichstellungsgesetzes angepasst. Damit wird der barrierefreie Ein- und Ausstieg in Zukunft für alle Fahrgäste gewährleistet sein. Der Bahnsteig und die Haltestellenausstattung werden komplett erneuert.

Bauphase

Während der Bauarbeiten ist die bisherige Tramhaltestelle für die Fahrgäste nicht zugänglich. Die provisorische Ersatzhaltestelle wird wenige Meter entfernt errichtet und ab ca. 7. August 2023 in Betrieb sein. Anfang Februar 2024 wird die umgebaute Haltestelle «Ettingen Dorf» wiedereröffnet.

Der Umbau findet «unter Betrieb» statt. Das bedeutet, dass die Trams der Linie 10/17 nicht davon tangiert sind und gemäss Fahrplan verkehren. Die Bauarbeiten finden vorwiegend tagsüber statt. Dennoch sind Nachtarbeiten notwendig, um sowohl den Trambetrieb tagsüber aufrechterhalten als auch die Sicherheit für das Baupersonal gewährleisten zu können.

Provisorische Haltekanten

Alle Trams der Linie 10 werden die provisorische Ersatzhaltestelle am Streckengleis bedienen und die Trams der Linie 17 die provisorische Ersatzhaltestelle in der Schlaufe.

Die Buslinie 68 hält während der Bauzeit wie bereits aktuell in der Verbindung zum Landskronweg.

Während der Bauarbeiten ist lokal mit Verkehrsbehinderungen zu rechnen.

Weitere Informationen finden Sie unter unserer Homepage: www.blt.ch

REKLAME

Volg Rezept:

frisch und fründlich Volg

PIKANTE TOMATEN-WASSERMELONENSUPPE

Für 4 Personen

1 l	Wasser, kalt
10	Eiswürfel
6	Tomaten
1,5 l	Wasser, siedend
1,5 kg	Wassermelone, in groben Stücken
1	Knoblauchzehe, grob geschnitten
0,5 dl	Olivenöl
4 EL	Apfelessig
1	Zitrone, Saft
	Salz, Pfeffer
1	rote Peperoni, in kleinen Würfeln
4 EL	Basilikum, grob geschnitten

1. Wasser und Eiswürfel in eine Schüssel geben. Tomaten kurz im siedenden Wasser blanchieren, herausnehmen, kurz im Eiswasser wenden. Tomaten mit einem Messer schälen, in Stücke schneiden. Tomaten und alle Zutaten bis und mit Zitronensaft fein pürieren, würzen. Suppe zugedeckt mindestens 2 Stunden kühl stellen, evtl. nachwürzen. **2.** Suppe anrichten, mit Peperoni und Basilikum garnieren.

Zubereitungszeit: 15 Minuten, kühl stellen ca. 2 Stunden

KOTELETTS MIT NEKTARINEN

Für 4 Personen

4	Schweinskoteletts
1 TL	Senf
1 EL	Olivenöl
2	Nektarinen, in Schnitzen
1/2 TL	Salz, Pfeffer
80 g	Rucola
2 EL	Aceto balsamico
2 EL	Olivenöl

1. Koteletts mit Senf und Öl bestreichen. Nektarinen mit Öl bestreichen, beides würzen. Koteletts bei mittlerer Hitze in der Grillpfanne oder bei mittlerer Glut beidseitig je ca. 7 Minuten grillieren. Nektarinenschnitze beidseitig je ca. 2 Minuten grillieren. **2.** Rucola und Nektarinen auf Tellern anrichten, mit Aceto und Öl beträufeln. Koteletts darauf anrichten.

Zubereitungszeit: ca. 30 Minuten

Weitere Rezepte finden Sie auf www.volg.ch/rezepte/

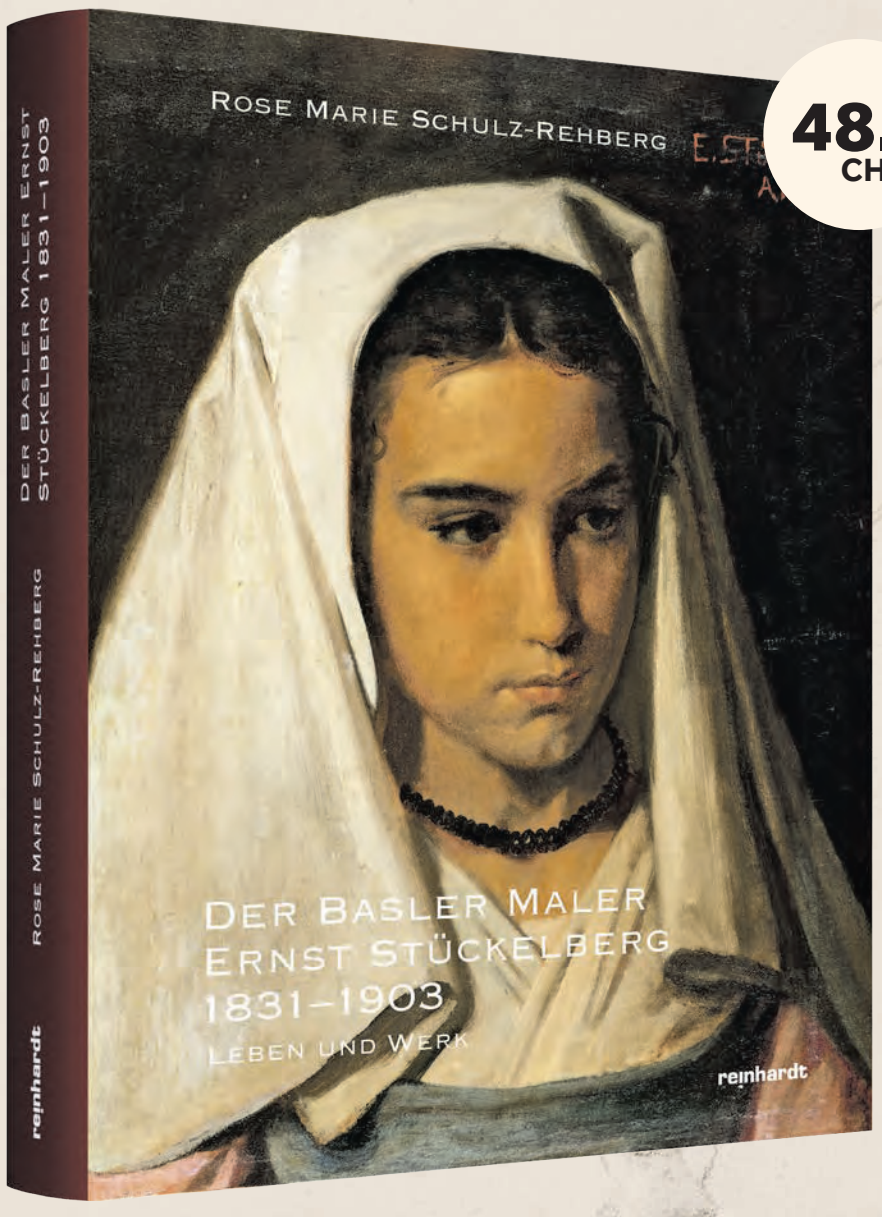
REKLAME

Luxor
HAUSHALTSAPPARATE
VERKAUF-SERVICE
5 Jahre Garantie
auf ausgewählte Neugeräte

Inserieren: Tel. 061 706 20 20, inserate@bibo.ch

Follow us

reinhardt



48.–
CHF

Rose Marie Schulz-Rehberg

DER BASLER MALER ERNST STÜCKELBERG

1831–1903 LEBEN UND WERK

Waldbrunn im Sabinergebirge Italien als zweite Heimat, tiefe Begegnung mit der Natur, Schönheit des einfachen Lebens und der Gläubigkeit der Bergbevölkerung

1853

Selbstporträt
Privatbesitz

Nach einer vielseitigen Ausbildung an den Akademien von Antwerpen und München reiste Stückelberg durch Italien bis nach Rom. In den Sabiner Bergen entdeckte er das Dorf Anticoli als das Ideal des «einfachen Lebens». Trotz seiner nie endenden Italiensehnsucht war es Basel, wo er seine bald achtköpfige Familie gründete. Sie liess sich im altehrwürdigen Erimanshof nieder, wo Stückelberg den Empfangssaal in antikischer Manier reich ausmalte.

ERNST STÜCKELBERG (1831–1903) WAR IN DER SCHWEIZ WIE AUCH IN DEUTSCHLAND EIN ZU LEBZEITEN HÖCHST GESCHÄTZTER MALER.

Das Mädchen mit der Eidechse Kunstmuseum Basel

1877 wurde Stückelberg auserkoren, das Nationaldenkmal der Tellskapelle am Vierwaldstättersee mit Szenen aus dem Gründungsmythos der Eidgenossenschaft auszugestalten. Vor allem dieses Werk verbreitete seinen Ruf weit über die Schweiz hinaus. Das Gesamtwerk überrascht durch die Vielseitigkeit der Gestaltungsmittel und Genres, in denen sich die kulturelle Vielfalt seiner Herkunft spiegelt.

Gesslers Tod Karton für das Fresko in der Tellskapelle Kunstmuseum Basel

MkK
Museum Kleines Klingental

Stückelbergs **Wandmalereien aus dem Erimanshof** können im Museum Kleines Klingental noch bis am 10. März 2024 bei der Sonderausstellung «Stückelbergs wiederentdeckte Wandbilder – Fragmente aus einem Basler Künstlersalon» betrachtet werden. Öffnungszeiten: **Mittwoch und Samstag Nachmittag, Sonntag ganzer Tag.**

Erhältlich im Buchhandel
oder unter **reinhardt.ch**

Bücher Top 10 Belletristik

1. **Jean-Luc Bannalec**
   Bretonischer Ruhm – Kommissar Dupins zwölfter Fall
   Kriminalroman | Verlag Kiepenheuer & Witsch
2. **Martin Suter**
   Melody
   Roman | Diogenes Verlag
3. **Silvia Götschi**
   Rosenlaui
   Kriminalroman | Emons Verlag
4. **Pierre Martin**
   Madame le Commissaire und die Mauer des Schweigens – Ein Provence-Krimi
   Kriminalroman | Droemer Knaur Verlag
5. **Donna Leon**
   Wie die Saat, so die Ernte – Commissario Brunettis zweiunddreissigster Fall
   Kriminalroman | Diogenes Verlag
6. **Charles Ferdinand Ramuz**
   Sturz in die Sonne
   Roman | Limmat Verlag
7. **Joël Dicker**
   Die Affäre Alaska Sanders
   Roman | Piper Verlag
8. **Toni Morrison**
   Rezitativ
   Erzählung | Rowohlt Verlag
9. **T.C. Boyle**
   Blue Skies
   Roman | Hanser Verlag
10. **Herbert Clyde Lewis**
    Gentleman über Bord
    Roman | Mareverlag

Bücher Top 10 Sachbuch

1. **Basler Zeitung (Hrsg.)**
   Im Zolli-Gehege – 18 aussergewöhnliche Einblicke
   Basiliensia | Friedrich Reinhardt Verlag
2. **Jessie Inchauspé**
   Der Glukose-Trick
   Ernährungsratgeber | Heyne Verlag
3. **Oswald Inglin**
   Das Basler Münster und seine Geschichten
   Basiliensia | Christoph Merian Verlag
4. **Jens Balzer**
   No limit. Die Neunziger – Das Jahrzehnt der Freiheit
   Kulturgeschichte | Rowohlt Verlag
5. **Beat Aellen**
   Bierbuch Basel
   Gastroführer | Helvetiq Verlag
6. **Sanitas Health Forecast**
   Das ist deine Energie – Die Gesundheit der Zukunft Edition 2023
   Gesundheitsratgeber | Wörterseh Verlag
7. **Ulrike Herrmann**
   Das Ende des Kapitalismus
   Wirtschaft | Verlag Kiepenheuer & Witsch
8. **Thomas Schuler**
   Napoleon und die Schweiz
   Geschichte | NZZ Libro
9. **Tiptopf**
   Neuausgabe 2023
   Kochbuch | Schulverlag plus
10. **Christian Grataloup**
    Die Geschichte der Welt – Ein Atlas
    Nachschlagewerk | Verlag C.H. Beck

Bücher | Musik | Tickets
Aeschenvorstadt 2
4010 Basel
www.biderundtanner.ch
25 B&T SEIT 1998
Bider&Tanner
Ihr Kulturhaus in Basel

Post erhöht Brief- und Paketpreise

BiBo. Die Post hat sich gemeinsam mit dem Preisüberwacher auf eine Erhöhung der Brief- und Paketpreise geeinigt: Ab dem 1. Januar 2024 kostet ein A-Post-Brief im Standardformat 1.20 Franken (bisher 1.10 Franken), ein B-Post-Brief kostet 1 Franken (bisher 90 Rappen). Ein Economy-Paket bis 2 Kilogramm kostet neu 8.50 Franken (bisher 7.– Franken), ein Priority-Paket 10.50 Franken (bisher 9.– Franken).

Die Briefmengen sinken nach wie vor. In den letzten zehn Jahren sind sie um einen Drittel zurückgegangen. Gleichzeitig muss die Post immer mehr Haushalte bedienen. Das führt dazu, dass jeder einzelne Brief immer höhere Kosten verursacht. Auch die Schaltergeschäfte in den Postfilialen gehen zurück, der Zahlungsverkehr nahm allein im Jahr 2022 um 15 Prozent ab. Hinzu kommt die hohe Teuerung, von der auch die Post nicht verschont bleibt: Die Kosten für Treibstoff, Energie, Transport, Material und Löhne sind erheblich gestiegen und im laufenden Jahr wird die Post diese selbst tragen. Roberto Cirillo, Konzernleiter der Post, ordnet ein: «Die zusätzlichen Kosten durch die Rückgänge bei den Briefen und am Schalter sowie durch die Teuerung sind für die Post gewaltig. Wir können diese nicht mehr länger allesamt aus eigener Kraft stemmen. Daher sind diese Preiserhöhungen für die Post dringend notwendig.»

Die einvernehmliche Regelung mit dem Preisüberwacher ist ein Kompromiss: Die Preiserhöhungen sind in der Summe deutlich tiefer als das Massnahmenpaket, das die Post dem Preisüberwacher ursprünglich eingereicht hat. Roberto Cirillo betont: «Die Preiserhöhungen vermögen die gestiegenen Kosten und die künftigen Rückgänge im Brief- und Schaltergeschäft nicht vollumfänglich zu kompensieren. Entsprechend werden wir auch unseren eigenen Gürtel enger schnallen müssen.» Konkret: Die Post wird über das bereits gesteckte Sparziel von 300 Millionen Franken bis 2030 hinaus noch effizienter werden müssen. Besonders wichtig ist dem Postchef dabei die Qualität: «Es ist unser oberstes Ziel, auch trotz Effizienzmassnahmen unsere hohe Qualität in allen Landesteilen der Schweiz beizubehalten.»

Mitmachen und einen schönen Preis gewinnen

Schicken Sie uns **alle Lösungswörter des Monats Juli** zusammen per E-Mail oder Postkarte, bis am **Montag, 31. Juli** an die nebenstehende Adresse zu und versuchen Sie Ihr Glück. Wir wünschen viel Spass beim rätseln.
Ein Exemplar des Buches **«Hofsaison Frühling – Sommer»** von Claudia Schilling aus dem Reinhardt Verlag wird verlost.

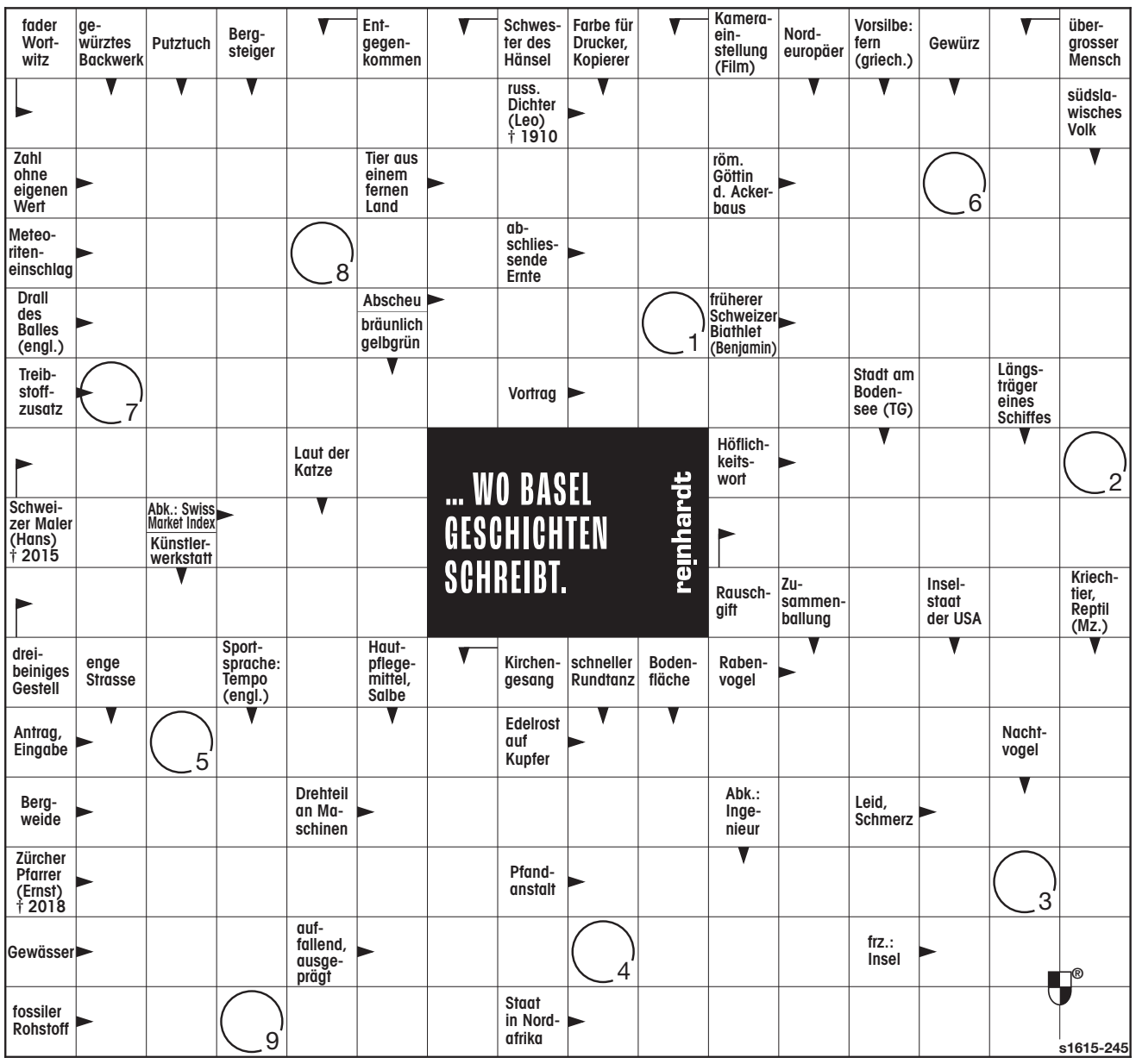
Birsigtal-Bote, «Kreuzworträtsel», Greifengasse 11, 4058 Basel, E-Mail: redaktion@bibo.ch

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Mit der Einsendung erlauben die Teilnehmenden im Fall des Gewinns ihren Namen und Wohnort in dieser Zeitung zu veröffentlichen.

Lösungswort 28/2023

1	2	3	4	5	6	7	8	9

Vergessen Sie nicht, die Lösungswörter für die Einsendung am Monatsende aufzubewahren.



So bleiben Sie im Auto cool – 5 Tipps

Hierzulande galt die Klimaanlage im Auto lange als Luxus, bis sie sich in den 2000er-Jahren als Standard etablierte. Prima Klima an Bord ist auch Sicherheit: Bei 35 Grad reagiert man verzögert wie mit 0,5 Promille Alkohol. Doch gerade die Alltäglichkeit verführt mitunter zur Nachlässigkeit. Mit folgenden fünf Tipps ist die Klimaanlage in Zukunft noch cooler:

1. Geöffnete Fenster sind uncool
Zu Fahrtbeginn im von der Sonne aufgeheizten Auto sollten alle Fenster geöffnet und sollte die Klimaanlage auf maximale Leistung (oft Taste «AC max») getrimmt werden, um den Hitzestau abzuführen. Danach gehört die Klimaautomatik wieder in den sanften «Auto»-Modus – aber kann nur gezielt regeln, wenn alle Fenster zu sind. Wohlgemerkt ganz geschlossen: Der kleine offene Fensterspalt irritiert die Klimasensoren und kostet ebenso Sprit wie die verpuffende Kühlleistung.

2. Weniger Kälte ist mehr Komfort
Grundsätzlich sollte man bei automatischen Klimaanlagen deren Automatikmodus vertrauen: Das System weiss am besten, wie die Kühlluft optimal verteilt werden soll. Wichtig: Einfach mal die Bedienungsanleitung lesen, irgendeinen unbekannten Trick gibt es immer. Als Grundeinstellung der Temperatur empfehlenswert sind 20 bis 22 Grad. Dauerhaft lieber nicht tiefer, so gut es auch zu Anfang zu tun scheint: Sonst ist der Hitzeschock beim Wiederaussteigen schlimmer, vor allem aber die Chance auf Kopfschmerz und für Viren, im unterkühlten Körper Schnupfen auszulösen.

3. Die Scheiben kühlt man umsonst
Ebenfalls um des Wohlfühlens willen sollte der Luftstrom nie direkt auf den Körper gerichtet sein. Idealerweise sind die Lüftungsdüsen so eingestellt, dass die Kühlluft sowohl den Kopfraum wie den Fond gleichmässig erreicht.

Ein Beispiel: Mittlere Lüftungsdüsen nach oben, äussere gerade nach hinten. Tipp: Den Luftstrom nie in Richtung Seitenscheiben ausrichten (wie etwa im Winter zum Scheibenentfrosten), denn sonst verpufft im Sommer am Glas ein Gutteil des Kühleffekts.

4. Schalten Sie doch einfach mal ab
Bei all ihren Vorteilen hat die Klimaanlage einen Nachteil: Sie erhöht den Treibstoffverbrauch, je nach Modell meist bis zu etwa zehn Prozent. Wird keine Kühlung benötigt, sollte man ruhig mal den Kältekompressor abschalten («AC off» oder vergleichbar angeschrieben). Allerdings gilt trotzdem: Klimaanlage einerseits auch im Winter nutzen, weil sie entfeuchtet und Vereisung oder Beschlag der Scheiben vermeidet. Und andererseits unbedingt auch in der Zwischensaison die Anlage mindestens einmal monatlich in Betrieb nehmen: Das hält die Mechanik des Systems fit.

5. Schimmel und Bakterien vermeiden
Klimaanlagen sind komplexe Technik und neigen ohne Wartung zu Modergerüchen, Bakterien- und Pilzbefall (Schimmel!). Angenehm ist das nicht – und gesund schon gar nicht. Deshalb muss nicht nur ab und zu das Kältemittel aufgefüllt, sondern auch mal der Verdampfer gereinigt werden. Bei dieser Gelegenheit wird auch der Pollenfilter gecheckt.

Auto Gewerbe Verband Schweiz (AGVS)

U. BAUMANN
Haushalt. Küchen. Service.

Küchen,
ganz persönlich.

Als regionales Fachgeschäft bieten wir massgeschneiderte Küchen sowie Haushaltsgeräte aller Qualitätsmarken an. Unsere langjährige Erfahrung garantiert Ihnen Mehrwerte Dank einer persönlichen Beratung, Planung sowie reibungslosen Ausführung Ihrer Traumküche. Lassen Sie sich jetzt beraten - ganz persönlich.

Mühlemattstrasse 25/28 | 4104 Oberwil
061 405 11 66 | baumannoberwil.ch

Bogie
MEN'S FASHION

SALE
Topmarken zu Toppreisen
50%–70%
Rabatt
auf die Frühlings- und Sommerkollektion.

Hauptstrasse 41 | CH-4144 Arlesheim | Tel. +41 61 702 11 19 | www.bogie.ch

Sommer zum Geniessen

Angebot gültig, solange Vorrat reicht.
MIGROS RESTAURANT
Genossenschaft Migros Basel

Ankauf zum Sammlerwert!!
Antiquitäten, Kunst, Möbel, Bilder, hochwert. Porzellan, Teppiche, Zinn, Silberbesteck auch versilb., Münzen und Uhren aller Art.
Auch ganze Sammlungen und Nachlässe.
Diskrete Abwicklung!

Von Guttenberg GmbH
Tel. 079 899 00 77
Talstrasse 20 8001 Zürich
info@von-guttenberg.ch

Der **BiBo** im Internet: www.**bibo**.ch
Woche für Woche auch online verfügbar.

Garten wässern:
Viva Gartenbau
061 302 99 02
Severin Brenneisen, Heinz Gutjahr
www.viva-gartenbau.ch

Sorgentelefon für Kinder

0800 55 42 10
weiss Rat und hilft
sorgenhilfe@
sorgentelefon.ch
SMS 079 257 60 89
www.sorgentelefon.ch
PC 34-4900-5

ZEM-GUUFEKISSI.CH
ZEM GUUFEKISSI
NÄHEN UND ÄNDERN

HOLEERAIN 42 • 4102 BINNINGEN • 061 723 01 63

Fasnachtsplaketten Ankauf
Stückpreis von CHF 20.– bis zu CHF 150.–
Telefon +41 76 778 04 30
Bitte alles telefonisch anbieten
Invest Braun, Seestrasse 91, 6052 Hergiswil

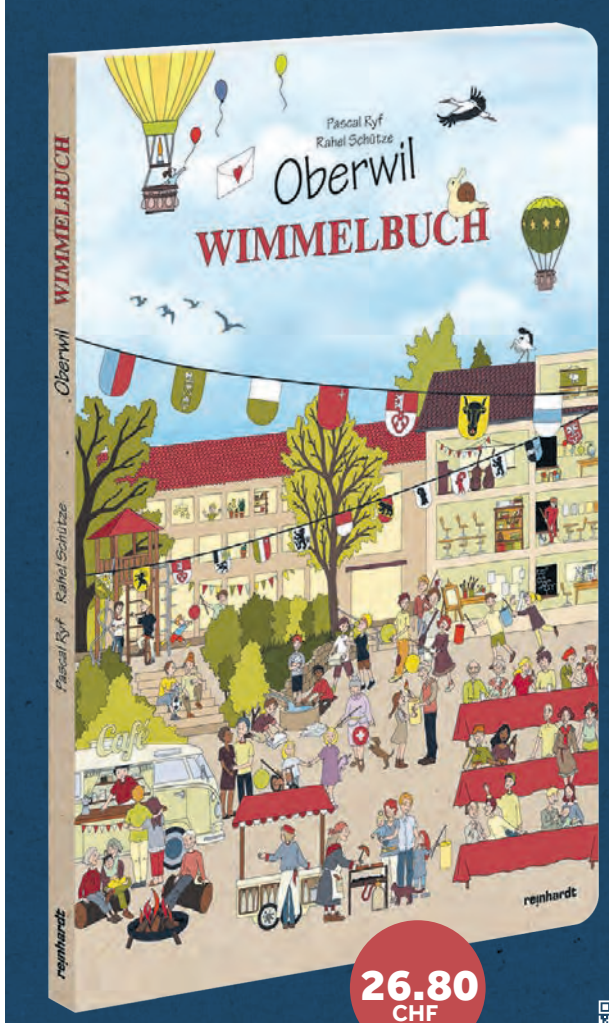
Für alle,
die Hilfe zuhause brauchen

Von wenigen bis 24 Stunden.
Respektvoll, von Krankenkassen anerkannt.

Tel 061 205 55 77
www.homeinstead.ch
Home Instead
Zuhause umsorgt

reinhardt

Oberwil
WIMMELBUCH



26.80 CHF

Erhältlich im Buchhandel
oder unter **reinhardt.ch**

Follow us